BiBo

Birsigtal-Bote

Nr. 1 72. Jahrgang
Donnerstag, 7. Januar 2016
Redaktion
Missionsstrasse 36 · 4012 Basel
Tel. 061 264 64 34, Fax 061 264 64 33
E-Mail: redaktion@bibo.ch
Inserate: AZ Anzeiger AG
Telefon 061 706 20 20
E-Mail: bibo@wochenblatt.ch

Amtlicher Anzeiger für das Birsigtal GZA 4012 Basel

Ihre Toyota-Vertretung im Leimental
Reparaturen aller Marken
TODAY TOMORROW TOYOTA
Garage Wagner AG
Schulgasse 12 Telefon 061 721 26 26
4106 Therwil Telefax 061 721 54 11
garage.wagner@bluewin.ch
Zertifizierte Garage
ECO-Professional-Label
ISO 14024

Bottmingen
2 Öffnungszeiten Verwaltung
2 Kantonaler Richtplan
2 Feuerschau 2016

Oberwil
8 Neujahrsgruss
8 Tag der offenen Tür
8 Personelles im Januar

Therwil
16 Öffnungszeiten Werkhof
16 Neues Logo
16 Baubeginn Schulhaus

Ettingen
20 Baustellen-Info
20 Aufhebung von Gräbern
20 Musicaltheater COOL

Leimental
13 Kurse Elternbildung
13 Wanderung Naturfreunde
13 Konzert / Diner im DREILINDEN

Regio • Sport • Kirchen
12 Sonntagsbrunch JetztOderNie
12 37. Leimentallauf
14 Konzert Russian Pearls

Was ist eigentlich «cool»?

Der kreative und über Ettingen hinaus bekannte Theater- und Liedermacher Benno Graber bringt im Gugger-Dorf sein neustes Stück auf die Bühne. Unterhaltung mit Tiefgang ist garantiert.

Der Begriff «Coolsein» ist in aller Munde. Doch was bedeutet es eigentlich, «cool» zu sein? Dieser Frage geht das neue Musiktheater von Benno Graber nach, das am 15. Januar in Ettingen Premiere feiert. Graber war zwischen 1986 und 2012 zuerst Lehrer und später Schulleiter in Ettingen, arbeitet selbstständig als Berater und Supervisor und schreibt seit über zwanzig Jahren beachtenswerte Musicals und Theaterstücke für Schülerinnen und Schüler. Sein neues Theaterstück heisst «Cool! Alle wollen cool sein und niemand weiss, was das ist».

Die Thematik dürfte sowohl bei Jungen wie auch bei Erwachsenen auf Resonanz stossen: «Für junge Leute ist es wichtig, dazuzugehören. Sie meinen, dies zu erreichen, indem sie eben cool sind», erklärt der 56-Jährige: «Dadurch stehen sie sich bei der Suche nach der eigenen Identität oft selbst im Wege.» Wer bin ich? Wie sehen mich die anderen? Was bedeutet es, einfach ich selbst zu sein? Um diese Fragen geht es beim bereits neunten Theaterstück von Graber. Und schlussendlich wird auch die bange Frage in den Raum gestellt: Sind die Erwachsenen wirklich besser?

Einerseits ist das neue Stück eine Art Musical mit vielen witzigen und eingängigen Melodien, andererseits ein klassisches Theater mit intelligenten Dialogen. Das Publikum solle unterhalten werden, aber auch etwas zum Nachdenken mitnehmen, so die Devise. 18 Kinder der Primarschule Ettingen (Klasse 4b) probten seit Mitte Oktober 2015 zusammen mit Benno Graber und den Lehrpersonen Salome Maurer sowie Linda Schai. Vor den Theaterproben war «Coolsein» zunächst bloss ein Unterrichtsthema. Die Kinder sollten sich vorgängig selber mit dem Thema auseinandersetzen.

«Für die Kinder ist das Theaterspielen eine Schulung in Auftrittskompetenz und ein Erfolgserlebnis, etwas geschaffen zu haben», sagt Graber, der bei den Proben auch von seinen Erfahrungen als Berater, Coach und Supervisor profitieren kann. Impressionen vom Theater gibt es im BiBo am 21. Januar 2016.

Text und Fotos: Caspar Reimer

Wann und Wo? «Cool» Musiktheater der Klasse 4B; Freitag/Samstag, 15./16. Januar jeweils 19.30 Uhr, Türöffnung 19.15 Uhr. Schule Ettingen (Aula), Gempenweg 17–25, Ettingen.

Infos zum Regisseur und weiteren Stücken: www.primarschultheater.ch

Wir wünschen Ihnen einen guten Start ins neue Jahr.
kolb AG
Ettingen / Tel. 061 726 80 80
www.kolb-ag.ch
1114265

Finanzexperte und Konsumentenschützer

Wenn Ihnen die Bank nur die halbe Wahrheit erzählt, ist das nicht gelogen.
Aber auch nicht ganz ehrlich.
Alain Lauber, Fluhgasse 10, 4207 Bretzwil
☎ 061 941 15 07 www.alainlauber.ch
33 Jahre Erfahrung
1114778

PC-PIRA GmbH
Reparatur Shop Schule
Passage 10, 4104 Oberwil
www.pira.ch
Mo-Fr: 08.00-18.00 Sa: 08.00-12.00

Reparatur + Notebook + PC
- Reparaturen - Service / Unterhalt
- Alle PC's neu einrichten - egal woher
- Virus - Malware - Spyware beseitigen
- Datenübernahme von altem PC / Notebook
- Wireless und Extender einrichten
- Update auf Win-10
- Reparaturen vor Ort
- Prof. Datenrettung
- Schnell, einfach, günstig

- Intel i5-4210M
- 15.6" FHD
- 8 GB RAM
- 256 GB SSD
- Windows 10 Prof.

CHF 1189.-
IBM DELL lenovo. ZyXEL IGGA

1107060

Aktuell im Januar
zu 500 g Hackfleisch erhalten Sie gratis von uns 500 g Spaghetti dazu
Frohes neues Jahr!
Geniessen Sie den Unterschied
www.mathis-fleischundfeinkost.ch

Beste Spaghetti aus dem Puschlav
gratis zum Hackfleisch
Jenzer
Natürlich gut in
Arlesheim · Reinach · Muttenz
www.goldwurst.ch
1117241

SPALTENSTEIN + CO
EIDG DIPL MALERMEISTER
die beste Verbindung seit 1926

Malen | Schimmel | Parkett
Tapezieren | Graffiti | Laminat
Dekorieren | Wasserschaden | Linoleum
Isolieren | Brandschaden | Novilon
Stucco | Mieterwechsel | Teppich
Gipsen | Lust auf Farbe | Kork
www.spaltenstein.info
Langegasse 64 Oberwil 061 401 08 33
email@spaltenstein.info
1104692

FÜR USA-REISEN

Mühlematt Shopping
Oberwil
MEDIA REISEN
Tel. 061 401 5 401
KnowHow inklusive
FRAGEN SIE ALEX BÄHLER
1105870

Wenziker
Schreinerei

- Innenausbau - Einbaumöbel - Schränke
- Massküchen - Austellungsbau
- Türen- und Fensterbau in eigener Werkstatt
- Einbruchsicherungen / Reparaturen
- Bodenbeläge in Holz / Qualitäts-Lamminat

Hauptstrasse 47
4148 Pfeffingen / Aesch
www.wenziker-schreinerei.ch

Benötigen Sie Entlastung bei Ihren Bürotätigkeiten?
www.buero-engel.ch
Telefon 079 443 92 08
1106520

FITNESS MÜHLEMATT
FITNESS ab 2.85
Franken pro TAG
www.fitness-muehlematt.ch
Mühlemattstrasse 22 | 4104 Oberwil | 061 401 16 61
FITNESS MÜHLEMATT
UNSERE INSPIRATION IST DEIN ERFOLG
1112109

HEIZUNGEN
Flühmann
28 Jahre
SANIERUNGEN
BRENNERSERVICE
ÖLHEIZUNGEN
GASHEIZUNGEN
FERNHEIZUNGEN
ALTERNATIVENERGIEN
W. Flühmann AG
4104 Oberwil, Binningerstrasse 55
Telefon 061 403 13 13
www.fluehmann-heizungen.ch
1105009

Birsig-Fahrschule Oberwil
Auto- und Motorradfahrschule

Birsig-Fahrschule Oberwil
Gilbert Quenet
Hauptstrasse 31
4104 Oberwil
Telefon 061 402 07 07
Laufend neue Kursbeginne:
Nothelferkurse
Verkehrskunde-Unterricht
Motorrad-Grundkurse
www.birsig-fahrschule.ch

Cheminéeholz
kisten- oder sterweise hausgeliefert
061 721 11 86/079 607 04 38
1111539

Metallbau & Schlosserei

www.w-lauper.ch · Lohweg 17 · 4107 Ettingen · 061 721 78 11
1111377

Gemeinde-informationen

ACHTUNG:

Neue Öffnungszeiten der Verwaltung ab 2016

Unsere neuen Öffnungs- und Telefonzeiten ersehen Sie im blau unterlegten Infoteil unten links auf dieser Seite.

Gemeindeverwaltung

Neujahrsapéro – Nicht vergessen!

Wir freuen uns, mit Ihnen am **Sonntag, 10. Januar, um 17 Uhr** in der Aula des Burggartenschulhauses auf ein neues und hoffentlich gutes 2016 anzustossen. *Der Gemeinderat*

Oh Tannenbaum, oh Tannenbaum

Wohin mit ausgedienten Weihnachtsbäumen?

In Bottmingen werden die Weihnachtsbäume gratis eingesammelt am 8. und 22. Januar. Für eine fachgerechte Entsorgung von Weihnachtsbäumen ist Folgendes zu beachten:

Die Kompostierung der natürlichen Weihnachtsbäume im eigenen Garten oder deren Entsorgung via Grünabfuhr der Gemeinde ist nur dann sinnvoll, wenn **sämtlicher** Schmuck (Lametta, Engelshaar, Reste von Schokoladendekoration, Glimmer und Ähnliches) entfernt worden ist. Ist dies nicht möglich, so ist eine Entsorgung via Kehrichtabfuhr sinnvoller. Weihnachtsbaumschmuck verursacht beim unsachgemässen Kompostieren oder Verbrennen Schadstoffe und Schwermetalle, die eine unnötige Belastung für Luft und Boden darstellen.

Wer einen eigenen Garten hat, kann Ästen von «sauberen» Weihnachtsbäumen auch ein zweites Leben schenken, indem sie ab Januar als Kälteschutz über Pflanzenbeete, Balkonkistchen oder unter Sträucher verteilt werden. Im Frühjahr können die abgefallenen Nadeln als Schneckenschutz gegen Frass an Jungpflanzen ausgestreut werden. Die sauberen Äste können in gehäckselter Form dem eigenen Kompost oder aber der Grünabfuhr mitgegeben werden, der Stamm und die Äste geben in getrocknetem und sauberem Zustand gutes Brennholz für Holzofen und Cheminée.

Gemeindeverwaltung

www.bottmingen.ch

www.bottmingen.ch

Haben Sie gewusst, dass …

… Bottmingen eine attraktive Homepage führt und mit vielen internen und externen Verlinkungen auf (fast) alle Fragen eine Antwort findet.

Egal, ob Sie politisch interessiert sind oder nur einen Verein suchen, bei dem Sie mittun könnten … Testen Sie das Angebot!

Umwelt Info

Freitag, 8./22. Januar 2016	**Grüngutentsorgung (inkl. Gratisentsorgung Tannenbäume)** Bitte ab 7 Uhr bereitstellen
Samstag, 9. Januar 2016	**Sammelstelle Schönenberg** geöffnet von 14–16 Uhr. Es werden nur entgegengenommen: Erde, Steine, Bauschutt, Fensterglas, Tontöpfe und Metall
Dienstag, 12. Januar 2016	**Häckseldienst** – Häckseln einmal pro Jahr bis max. 5 Min. gratis – Sind die Gratisminuten verbraucht: Fr. 4.–/Min. + Fr. 45.–/Rechnungspauschale

Die Abfuhr des Häckselguts kostet Fr. 10.– pro ¼ m³ (Alle Preise zzgl. 8% MwSt.). Infos über Bereitstellung des Häckselmaterials und Anmeldungen bis am Vortag beim Werkhof (Bürozeiten: 11–12 Uhr), Telefon 061 426 10 77, oder über die Gemeindehomepage (Online-Schalter) möglich unter *www.bottmingen.ch.*

Dienstag, 26. Januar 2016	**Papier-/Kartonabfuhr** Papier/Karton rechtzeitig, d. h. ab 7 Uhr bereitstellen

Gemeindeverwaltung Bottmingen, Schulstrasse 1
Telefon 061 426 10 10 / Fax 061 426 10 15

Telefonzeiten		Öffnungszeiten	
Mo, Di, Mi	8–12 und 13.30–17 Uhr	Mo–Fr	9.30–12 Uhr
Do	8–12 und 13.30–18 Uhr	Di Nachmittag	13.30–17 Uhr
Fr	8–12 und 13.30–16 Uhr	Do Nachmittag	13.30–18 Uhr

E-Mail: gemeinde@bottmingen.bl.ch/Homepage: www.bottmingen.ch

Gemeindepräsidentin: Anne Merkofer-Häni
Besprechungstermine nach Voranmeldung, Telefon 061 426 10 51 (Sekretariat)
Telefon privat 061 401 48 46

Altersfragen
Ruth Burkhardt
Telefon 061 426 10 33

Bestattungen
Mila Gisler
Telefon 061 426 10 12

Gemeindepolizei
Telefon 061 426 10 13

Kindes- und Ewachsenenschutzbehörde (KESB) Leimental
Telefon 061 599 85 20

Spitex
Spitex Oberwil *plus*
Telefon 061 401 14 37
Ambulante Sprechstunde:
Dienstag, 15–16 Uhr

Soziale Dienste
c/o Gemeindeverwaltung
Telefon 061 426 10 31

Werkhof
Therwilerstrasse 15
werktags 11–12 Uhr
Telefon 061 426 10 77

Störungsdienste:
Erdgasversorgung
IWB, 0800 400 800
GGA
0800 727 447
Stromversorgung
EBM, 061 415 41 41
Wasserversorgung/Brunnmeister
Heinis AG, Biel-Benken: 061 726 64 22

Richtig Anfeuern

In der kalten Jahreszeit werden oft und gerne das Cheminée, der Schwedenofen, etc. genutzt. Leider können beim Anfeuern eine Menge gesundheitsschädigende Schadstoffe – besonders Feinstaub – entstehen. Um diese Belastungen zu verringern, ist das richtige Anfeuern wichtig.

Das Anordnen des Brennholzes:

Das Holz muss gestapelt sein. Die Scheite sollten ein wenig Abstand zueinander haben und der Brennraum darf nicht überfüllt sein.

Der Aufbau des Anfeuermoduls:

Das Anfeuermodul besteht aus vier trockenen Tannenholzscheiten und einer Anfeuerungshilfe (zum Beispiel wachsgetränkte Holzwolle) und wird auf dem gestapelten Holz positioniert. Die Tannenholzscheite überkreuzt aufeinander und die Anfeuerungshilfe dazwischen legen. Papier, Zeitung oder Karton braucht es nicht.

Das Feuer entfachen:

Ein Streichholz sollte genügen, um das Feuer zu entfachen. Die Luftklappe und der Kaminschieber sollten die ganze Zeit offen sein, damit das Feuer genug Sauerstoff bekommt.

Während das Feuer brennt:

Verwenden Sie zum Nachlegen einzelne Scheite und legen Sie diese in die heisse Glut, nicht direkt ins Feuer. Die Luftklappe können Sie schliessen, sobald nur noch sehr kleine Flammen brennen und den Kaminschieber, sobald das Feuer vollständig erloschen ist.

Sobald das Feuer aus ist:

Die gut ausgekühlte Asche kann mit dem Hauskehricht entsorgt werden. Um Staubemissionen zu vermeiden, bitte in dicht verschlossene Kunststoffsäcke abfüllen und so in den Kehrichtsack geben. Nicht als «Dünger» im Garten ausbringen. Asche ist häufig schadstoffbelastet und durch die Verwendung im Garten gelangen die Schadstoffe in den Boden.

Wir wünschen Ihnen gutes Gelingen beim Anfeuern. *Gemeindeverwaltung*

Veranstaltungskalender Januar 2016

Datum	Anlass/Wer	Ort
10. Januar 16–16.45 Uhr	Neuzugezogene herzlich willkommen Gemeinde	Mehrzweckraum Schulhaus Burggarten
10. Januar 17–19 Uhr	Neujahrsapéro, stossen Sie mit uns auf ein gutes, neues Jahr an Gemeinde	Aula Burggartenschulhaus
11. Januar 19–20.30 Uhr	Autogenes Training Kommission für Erwachsenenbildung und Freizeitgestaltung	Kursraum im Postgebäude, Schlossgasse 10
15. Januar	Tagesfamilien Zmorge Tagesfamilien Bottmingen	BOZ
23. Januar 20 Uhr	Compulsion Jazz Quintett Verein Burggartenkeller	Burggartenkeller, Schlossgasse 11
28. Januar 12 Uhr	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren, Anmeldung notwendig Senioren für Senioren	Gemeindestube Therwilerstrasse 16/18

Detaillierte Beschreibung der Anlässe, Anmeldemodus und Kontaktpersonen der Vereine finden Sie unter **www.bottmingen.ch/Gemeinde/Freizeit und Kultur/Vereine** oder **www.bottmingen.ch/Gemeinde/Freizeit und Kultur/Veranstaltungskalender** auf unserer Homepage.

Wiederkehrendes

jeweils dienstags 8.30–11.30 Uhr	«Bottminger Wuchemärt» Märtgruppe	Auf dem Platz hinter dem Alten Gemeindehaus und der Gemeindestube
jeweils freitags 9.30–11 Uhr	«Mami's Treff», kommen Sie vorbei für einen Kaffee oder Tee zum gemütlichen Beisammensein, BOZ	BOZ, Therwilerstrasse 11

Abfallgebühren und Verkaufspreise per 1. Januar 2016

Ab dem 1. Januar 2016 gelten die folgenden Abfallgebühren:

Kehricht	Fr. 1.50 für einen 35-Liter-Kehrichtsack
Gewerbekehricht	Fr. 0.20 pro Kilogramm Kehricht, Pauschale pro Leerung Fr. 10.– (jeweils exkl. MwSt.)
Kleinsperrgut	Fr. 1.50 pro 5 kg, Gebindeabmessung max. 0,5 x 0,5 x 1,0 m
Grünabfälle	– 60-Liter-Grünsack Fr. 1.– – 80-Liter-Container Fr. 1.40, 140-Liter-Container Fr. 2.40, – 240-Liter-Container Fr. 4.10, 770/800-Liter-Container Fr. 13.50 – Astbündel Fr. 2.40
Häckseldienst	– einmal pro Jahr bis maximal 5 Minuten gratis – über 5 Minuten Fr. 4.– pro Minute plus Pauschale von Fr. 45.– – Abführen von Häckselgut Fr. 40.– pro m³ respektive Fr. 10.– pro angefangenem ¼ m³

Die verschiedenen Gebührenmarken werden bei allen Verkaufsstellen zu den jeweils vom Gemeinderat festgelegten Preisen verkauft. *Gemeindeverwaltung*

Anpassung des Kantonalen Richtplans Basel-Landschaft (KRIP) im Bereich Siedlungs- und Entwicklungsgebiete, Raumkonzept BL

Mitwirkungsverfahren

Die Anpassung 2016 des Kantonalen Richtplans Basel-Landschaft (KRIP) umfasst das Thema Siedlungs- und Entwicklungsgebiete, Raumkonzept BL.

Die Unterlagen dazu werden im Sinne der Informationspflicht und Mitwirkungsrechte (Art. 4 des Bundesgesetzes über die Raumplanung und § 7 des kantonalen Raumplanungs- und Baugesetzes) öffentlich aufgelegt.

Auflagezeit:
4. Januar 2016 bis 15. April 2016 während der Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung.
Internet: www.bl.ch/vernehmlassungen

Stellungnahmen zur Anpassung des Kantonalen Richtplans können bis zum **15. April 2016** schriftlich wie folgt eingereicht werden:
per Post: Amt für Raumplanung, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal
per E-Mail: raumplanung@bl.ch

Gemeindeverwaltung

Zivilstandsnachrichten

Todesfall

14. Dezember 2015: Meier Hans Bruno, geb. 1923, von Zürich ZH, wohnhaft gewesen an der Pfaffenrainstrasse 38 in Bottmingen. Abdankung findet im engsten Familienkreis statt.

Baugesuche

BG-Nr. 0018/2016
Fotiou Konstantinos und Maya, Blauenstrasse 19, 4144 Arlesheim. Einfamilienhaus, Parz. 5635, Therwilerstrasse 30, Bottmingen.

BG-Nr. 0061/2016
Zimmerli Christina und Thomas, Bierastrasse 5, 4103 Bottmingen. Stützmauer / Aufschüttung, Parz. 2528, Bierastasse 5, Bottmingen.

Die Pläne können bei der Gemeindeverwaltung, Abteilung Raumplanung, Bau und Umwelt, Schulstrasse 1, während der Schalteröffnungszeiten eingesehen werden. Einsprachen sind bis **18. Januar 2016** schriftlich und begründet in **vier Exemplaren an das kantonale Bauinspektorat, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal,** zu richten.

Feuerwehr Bottmingen

Feuerschau 2016

Freitag, 15. Januar, 8–18 Uhr

Im Auftrag der Einwohnergemeinde sowie der Basellandschaftlichen Gebäudeversicherung (BGV) organisiert das Kommando der Feuerwehr Bottmingen auch in diesem Jahr die Feuerschau und führt diese am **Freitag, 15. Januar, zwischen 8 und 18 Uhr** durch.

Dabei werden in verschiedenen Zeitabständen Geschäftshäuser, Liegenschaften mit Holzfeuerungen, Landwirtschaftsbetriebe, Restaurants, Einstellhallen sowie öffentliche Gebäude kontrolliert. Gleichzeitig werden die Schlüssel der Feuer-

Anzeigen: bibo@wochenblatt.ch

Man sieht und trifft sich zum Neujahrs- und Neuzuzügerapéro

Das Jahr 2016 wird an diesem Sonntag zehn Tage alt sein. Das ist mehr als Grund genug, um gemeinsam auf ein erfolgreiches, vor allem gesundes neues Jahr anzustossen.
In Bottmingen tut man dies an einem Anlass, der längst Kultstatus hat und Tradition repräsentiert.

Im Laufe des letzten Jahres sind viele Menschen nach Bottmingen gezogen. Ganz Junge (und selbstverständlich wurden einige auch hier geboren), Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene und Erwachsene jeglicher Generationen und Herkunft sind ins Dorf gezogen. Die Beweggründe hiefür sind so mannigfaltig wie die Menschen selber. All diese Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger sind auf 16 Uhr zum Empfang eingeladen, wo sie von den Gemeindevertretern (Exekutive, Verwaltung) herzlichst empfangen werden. Denn so sehr man Ortschaften oft global umschreibt, wird jede Gemeinde durch Gesichter geprägt. Und die «Neuen» werden sehen, dass die Lebensqualität ihres neuen Wohnortes damit zusammenhängt, dass sich viele Bottmingerinnen und Bottminger, meist ehrenamtlich, für das Gemein(de)wohl einsetzen.
Um 17 Uhr folgt der Neujahrsapéro. Selten herrscht in der Aula des Burggarten-Schulhauses ein derart lockeres Ambiente. Die meisten Ortsvereine (auch Institutionen und politische Parteien) sind mit Ständen präsent. Man merkt, dass Bottmingen eben doch sein Vereinsleben hat, wo man seinen Leidenschaften nachgehen kann. Man spürt, dass die Integration durch eine Mitgliedschaft erleichtert wird. Niemand muss im Dorf anonym und einsam bleiben!

Impressionen vom Neuzuzügerempfang und Neujahrsapéro aus den letzten drei Jahren. Fotos: Küng

In einer Zeit, wo Menschen – gemäss der letztwöchigen Sonntagspresse – durch Computer und Roboter ersetzt werden können, ist es wichtiger denn je, dass Menschen zusammenkommen.

Um «face to face» (und nicht via Facebook, dessen Bezeichnung «social media» für den Chronisten wie ein Hohn tönt und an blanken Zynismus grenzt) miteinander zu diskutieren, lachen, singen und weinen … Just bei solch einem Gemeinschaftsanlass, losgelöst vom (Arbeits-)Alltag, bei Speis und Trank, lassen sich alte Freundschaften auffrischen und neue Bekanntschaften machen. Dinge, welche das «i-Zeugs» in dieser Urform der Humanität nicht schafft! Zu erwähnen, dass der Musikverein Bottmingen die Veranstaltung musikalisch begleiten und bereichern wird.

Bottminger des Jahres
Seit Jahren wird an diesem Anlass auch «Der/die Bottminger/In des Jahres» ausgezeichnet. BiBo weiss, wem diese Ehre heuer zuteil kommt. Es ist eine Persönlichkeit, welche diese Auszeichnung durch sein/ihr langjähriges Engagement verdient. Aber wir verraten nichts. Kein Wort.

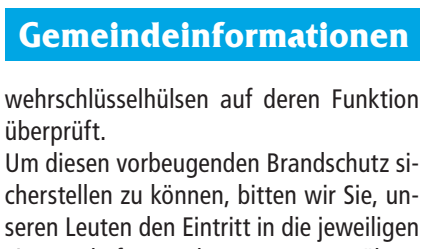
Ein weiterer Grund, dass «tout Bottmingen» an diesem Sonntagnachmittag in der Aula des Burggartenschulhauses zusammenkommt, um dieser Frau/diesem Mann die Reverenz zu erweisen. *Georges Küng*

Gemeindeinformationen

wehrschlüsselhülsen auf deren Funktion überprüft.
Um diesen vorbeugenden Brandschutz sicherstellen zu können, bitten wir Sie, unseren Leuten den Eintritt in die jeweiligen Liegenschaften und Bauten zu gewähren und ihnen die notwendigen Auskünfte zu erteilen. Gleichzeitig werden Gebäudeeigentümer/-innen gebeten, nach Möglichkeit bei der Durchführung der Feuerschau anwesend zu sein.
Besten Dank für Ihre Mithilfe. Für allfällige Fragen und Ratschläge stehen wir selbstverständlich gerne zur Verfügung.

365 Tage à 24 Stunden im Dienst der Allgemeinheit – Ihre Feuerwehr Bottmingen

Schule



Weihnachtsmarkt im Kindergarten Talholz 2

Am Montag, 21. Dezember 2015, fand im Kindergarten Talholz 2 ein kleiner Weihnachtsmarkt statt.
Seit Ende November haben die Kinder fleissig an verschiedenen Weihnachtssachen gebastelt: Geschenkboxen, Fotorahmen, Geschenkpapiere, Sterne, Weihnachtskugeln, Lavendelsäcke, Guetzli, Teeschachteln, Weihnachtskarten und Teelichter.
Eltern, Grosseltern, Geschwister, usw. durften ab 18 Uhr im Kindergarten durch die Stände spazieren, welche von einigen Eltern betreut wurden und die gebastelten Sachen kaufen. Dabei durften Sie warmen Tee und einen kleinen Apéro geniessen.
Der Weihnachtsmarkt verlief sehr gut und wir konnten viel verkaufen.
Ein Drittel des Erlöses wird nun an die Stiftung für krebskranke Kinder Basel (www.stiftung-kinderkrebs.ch) gespendet und mit dem restlichen Geld werden Anschaffungen für den Kindergarten gemacht.
An dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich bei allen Eltern bedanken, die beim Verkaufen mitgeholfen haben. Ein grosses Dankeschön geht auch an alle, die uns mit dem Kaufen der Sachen unterstützt haben.

Michèle Zeller und Katia Barbuto, Kindergarten Talholz 2

Vereine

Mami's Treff

Therwilerstrasse 11
www.bottmingerzentrum.ch

Kindercoiffeuse im BOZ

BOZ BOTTMINGER ZENTRUM

Am **Freitag, 8. Januar,** kommt unsere beliebte *Kindercoiffeuse* ins BOZ. Ihr Kind und Sie sind herzlich eingeladen, zwischen **9.30 und 11 Uhr** in den «*Mami's Treff*» zu kommen.

Bei uns werden Ihre Kleinen in ungezwungener Atmosphäre frisiert und Sie können in der Zwischenzeit eine Tasse Kaffee oder Tee geniessen.

Preis für BOZ-Mitglieder:
Fr. 5.– pro Schnitt plus 1 Franken pro Lebensjahr des Kindes (Beispiel: Ein dreijähriges Kind bezahlt Fr. 8.–)

Preis für Nichtmitglieder:
Fr. 8.– pro Schnitt plus 1 Franken pro Lebensjahr des Kindes (Beispiel: Ein dreijähriges Kind bezahlt Fr. 11.–)

Infos: BOZ Bottminger Zentrum
Sally Jenny-Pizzolante
Tel. 061 421 23 71
(Di 9.00–11.00 Uhr)
info@bottmingerzentrum.ch

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Das BOZ Bottminger Zentrum
Das Mami's Treff-Team

Arbeiterschütze

Fondueobe

Wie viele Köche es schliesslich brauchen wird, um in all den Caquelons zu rühren, das werden wir spätestens dann sehen, wenn sich die letzten Getreuen zu unserm Vereinsabend angemeldet haben. Sicher ist aber, dass wir zusammen und mit der Familie erneut einen gemütlichen Abend verbringen wollen und werden. Und dazu erwarten wir euch alle am **Samstag, den 16. Januar,** im Dorfmuseum. Ab **18 Uhr** wird ein **Apéro** offeriert und ab **19 Uhr** heisst es: bitte rühren und geniessen! Und wie wir es uns gewohnt sind, werden wir auch wieder in Bildern etwas in die Vergangenheit zurückkehren, dort viele unserer Leute treffen und in Erinnerungen schwelgen, in Zeiten, die auch mal besser waren. Und das meine ich allgemein!

Also, das Fondue-Team freut sich auf euch und auf einen erneut gemütlichen Abend.
Marcel

Foto: zVg

Turn-programm

Liebe bewegungsfreudige Frauen

Wir wünschen euch ein gutes neues Jahr! Die Festtage sind vorüber und der Speck muss weg!
Wir haben wieder abwechslungsreiche Turnstunden für euch zusammengestellt. Kommt doch einfach mal vorbei und turnt mit, es macht Freude, sich zu bewegen.

Hier unser Turnprogramm bis zu den Frühlingsferien:

13. Januar	**Ski Fit**
20. Januar	**¾-Step mit Pilates**
27. Januar	**Fit und Fun**
3. Februar	**Pilates**
24. Februar	**Vereinsversammlung**
2. März	**¾-Step mit Pilates**
9. März	**Ausdauer**
16. März	**Pilates**

Ort: Burggarten-Turnhalle Bottmingen
Zeit: 20.15 bis 21.15 Uhr bei PILATES und ¾-Step, ansonsten bis 21.45 Uhr
Kosten: Fr. 10.– für Nichtmitglieder

Unsere Seniorinnen turnen zur gleichen Zeit in der Hämisgartenturnhalle und freuen sich auch auf deinen Besuch (ausser bei den Pilates-Stunden)!

Wir wünschen allen einen schönen Winter und bis bald in der Turnhalle.
Damenriege Bottmingen

Dies und Das

LUDOTHEK BINNINGEN
1500 Spielideen für Jung und Alt

Neues Jahr

Neues Angebot der Ludothek

Sie spielen gerne – Ihnen fehlen aber MitspielerInnen? Die Ludothek Binningen hat

die Lösung: Auf vielseitigen Wunsch bieten wir in diesem Jahr Spielabende für Erwachsene und Jugendliche ab vierzehn Jahren an.
Jeweils am dritten Freitag im Monat (ausser in den Schulferien) treffen wir uns von **19 bis 22 Uhr** im Familienzentrum in Binningen, um zu spielen. Bringen Sie Ihr Lieblingsspiel mit oder lassen sich vom grossen Angebot in der Ludothek überraschen! Alles ist möglich, es darf auch gejasst oder das beliebte DOG gespielt werden.
Getränke und etwas zu knabbern stellen wir zur Verfügung. Eintritt frei.
Aus organisatorischen Gründen bitten wir um eine Anmeldung per Mail oder telefonisch (info@ludothek-binningen.ch oder 061 421 04 23) bis jeweils am Mittwoch vorher.
Bitte reservieren Sie sich folgende Daten im 2016: ***15. Januar / 18. März / 15. April / 20. Mai / 17. Juni / 19. August / 16. September / 21. Oktober.***

Öffnungszeiten
Seit Kurzem haben wir auch am Donnerstag von 16 bis 18 Uhr für Sie geöffnet. Nutzen Sie die Gelegenheit, in unserem grossen Sortiment ein passendes Spiel für einen gemütlichen Winter-Spielabend auszusuchen.

www.ludothek-binningen.ch
info@ludothek-binningen.ch

redaktion@bibo.ch
www.bibo.ch

Dies und Das

Der Markt in Ihrer Nähe

Jeden Dienstag von 8.30 bis 11.30 Uhr im Hof hinter der Gemeindestube, Therwilerstrasse 16, Bottmingen

Wöchentliches Angebot

Inzwischen sollten alle Mitglieder den neuen Märtkalender erhalten haben, per Post oder online. Auch im Märtkaffi wird der Märtkalender aufgelegt und am Neujahrsapéro der Gemeinde können alle Interessierten zu uns an den Stand kommen.
Das *wöchentliche Angebot im Winter* ist nur wenig kleiner als dasjenige im Sommer. Das ganze Jahr haben wir zwei Stände mit Gemüse, Salaten und Obst, natürlich der Saison entsprechend. Holzofenbrote, Käse und frische Fische sind auch das ganze Jahr erhältlich.
Der Weltstand mit Produkten aus fairem Handel macht nur während den Schulferien Pause.
Schnittblumen oder Spargeln aus der Region sind natürlich nur einige Monate oder wenige Wochen im Angebot. Der Oswald-Stand ist einmal pro Monat da, der Scherenschleifer halbjährlich. Vor Ostern kommen Mitarbeiter und Klienten des BWH «Am Birsig» mit Handarbeiten und vor den Sommerferien der Verein Tagesfamilien und das Bibliotheksteam.
Ihnen und allen Märtleuten wünschen wir sturmfreie, erfolgreiche Märtmorgen.

Märtgruppe Bottmige

Wandergruppe Schlossgeischt Bottmingen

Winterwanderung vom Stächpalmehägli ob Liestal bis nach Augst

Donnerstag, 14. Januar, 11.05 Uhr,
Treffpunkt Bahnhof Basel SBB auf der Passerelle beim Perronabgang Gleis 15

Wir fahren um 11.17 Uhr nach Liestal (IR-Zug Richtung Olten–Luzern) und wechseln dort auf den Bus 83 der Autobus AG Liestal, der uns bis zur Haltestelle Abzweigung Hersberg bringt. U-Abo oder 3-Zonen-Billett lösen.
Wir nehmen zuerst das langsam ansteigende Zubringersträsschen bis zur Spitzkurve nach links, wo wir unseren Weg geradeaus fortsetzen via Elbisberg bis zur Burgruine Altenberg, welche im Jahre 1000 erbaut und nur während etwa 80 Jahren benutzt wurde. Interessante Knochenfunde zeugen von den damaligen Essgewohnheiten und der Vielfalt von Fleischgerichten, wie auf gut illustrierten Tafeln zu lesen ist. Via Steinacher im Leimen gelangen wir beim Weitermarsch auch noch zu der 2000 Jahre alten Wasserleitung, welche die Römer von Lausen bis nach Augusta Raurica gebaut hatten und noch stellenweise in erstaunlichem Zustand anzutreffen ist. Nach einer Stegüberquerung der Ergolz geht es dann entlang des träge fliessenden Gewässers bis nach Augst, wo wir uns im Restaurant Salmeck gegen 15.30 Uhr verpflegen werden.
Die Wanderung dauert etwa 2¾ Stunden. An drei Orten sind kleine Wegstrecken langsam und vorsichtig zu begehen, wozu *Wanderstöcke vorteilhaft* sind; sonst übliche Ausrüstung wie Regen-/Wärmeschutz, Handschuhe, Getränk.
Die Rückfahrt kann um 16.58 oder 17.28 Uhr, d.h. jede halbe Stunde ab Station Pratteln Salina Raurica mit dem Zug über Muttenz (Bus 60 und 47) oder Basel SBB erfolgen und dauert bis Bottmingen ca. 40 Minuten.
Für weitere Auskünfte steht der Wanderleiter Peter Stalder, Tel. 061 421 83 21, gerne zur Verfügung.
Voranzeige: *Die nächste Wanderung wird am* ***4. Februar*** *stattfinden.*

Neujahrsapéro

Zum 11. Mal haben Peter und Maya Würger zum Neujahrsapéro in ihren Garten eingeladen. Viele liebe Freunde genossen bei schönstem Wetter und feinen Leckereien die Begegnungen, um sich ein gesundes, neues Jahr zu wünschen.

Maya Würger, Bottmingen

Foto: zVg

Aktuelle Bücher aus dem Reinhardt Verlag
reinhardtverlag
www.reinhardt.ch

lisa.
die rund-um-die-uhr-alterspflege für daheim
1094218

Die Alternative zum Pflegeheim /
24 Stunden für Sie da /
Persönlich und vertrauensvoll /
www.lisa-daheim.ch / info@lisa-daheim.ch / N 079 320 85 17
lisa. die rund-um-die-uhr-alterspflege für daheim

Gemeindewahlen

SVP Bottmingen

Nomination für die Gemeindewahlen am 28. Februar 2016

Die SVP Bottmingen hat an ihrer Parteiversammlung beschlossen, folgende Personen für die Wahlen zu nominieren:

Gemeinderatswahlen:
- Herr **Dr. Daniel Ivanov,** Mitglied der Parteileitung, Präsident der Gemeindekommission, Mitglied der Geschäftsprüfungskommission

Gemeindekommission:
- Herr **Paul Dürring,** bisher, Vizepräsident SVP Bottmingen, Mitglied Gemeindekommission
- Herr **Hanspeter Weibel,** bisher, Präsident SVP Bottmingen, Landrat, Präsident Geschäftsprüfungskommission Landrat, Präsident Geschäftsprüfungskommission Bottmingen
- Herr **Dr. Daniel Ivanov,** bisher, Mitglied der Parteileitung, Präsident der Gemeindekommission, Mitglied der Geschäftsprüfungskommission
- Herr **Thomas Wiesner,** Unternehmer «Beeriland»
- Herr **Dominique Dürring,** Polizist
- Herr **Stefano Ariis,** Polizist

SVP Bottmingen
Mitglied werden unter www.svp-bottmingen.ch oder SVP Bottmingen, 4103 Bottmingen

SP Bottmingen

Bereit für die Wahlen 2016

Eine hohe Wohnqualität, ein starker service public, gute Schulen und ein attraktiveres Zentrum – das sind die Schwerpunktthemen, mit denen die Sozialdemokratische Partei Bottmingen in die Wahlen vom 28. Februar 2016 steigt.

Damit diese Ziele umgesetzt werden können, hat die SP folgende Kandidatinnen und Kandidaten nominiert:
Für den Gemeinderat stellen sich Philipp Bollinger (Historiker/Ressortleiter, bisher), Lucia Mikeler Knaack (Hebamme, bisher) und Caroline Stähelin (Productmanagerin/Schulleiterin) zur Verfügung. Zur Wahl in die Gemeindekommission empfehlen wir Rainer Knaack (Arzt, bisher), Balthasar Stähelin (Arzt, bisher), Meret Stoll (Studentin/Familienbetreuerin Rotes Kreuz, bisher), Elisabeth Carneiro (Juristin), Joël Beljean (Unternehmer/Architekt), Monika Grass (Sozialarbeiterin/Supervisorin), Oliver Jenny (Gebietsleiter PostFinance AG), Christian Kirchhofer (Bereichsleiter Wohnen BWH «am Birsig»), Lilian Lanz (Berufskundelehrerin), Caroline Stähelin (Productmanagerin/Schulleiterin) und Ruth Urech (Musiklehrerin).

Wir werden Ihnen unsere Ziele und unsere Kandidatinnen und Kandidaten in den nächsten Wochen vertiefter im BiBo vorstellen.

Wir wünschen allen Bottmingerinnen und Bottmingern ein erfolgreiches und glückliches neues Jahr!

SP Bottmingen, www.sp-bottmingen.ch

Gemeinderat
Ernst Bringold [bisher]
engagiert > etabliert > unabhängig
Gemeinderatswahlen Bottmingen 2016
www.ebringold.ch
1114271

Demokratische Partei Bottmingen

Für die Neuwahlen vom 28. Februar 2016 haben wir folgende Kandidatin und Kandidaten nominiert:

Für den Gemeinderat:
Remo Muchenberger

In die Gemeindekommission:
Remo Muchenberger bisher, *Monika Schweighauser, Beat Gründel* und *Philippe Eggel.*
In den kommenden Wochen werden wir Ihnen unsere Kandidatin und Kandidaten näher vorstellen.
Wir wünschen allen Einwohnerinnen und Einwohnern ein gesundes und spannendes 2016.

Demokratische Partei Bottmingen
Die unabhängige Dorfpartei
Monika Schweighauser, Präsidentin

Meine Kandidatur für den Gemeinderat

Ich habe mich entschieden, am 28. Februar für den Gemeinderat zu kandidieren. Einige von Ihnen kennen mich möglicherweise als Schulleiterin der Sekundarschule Binningen-Bottmingen. Was hat mich bewogen, für dieses Amt zu kandidieren?
Nach meinem Schulabschluss habe ich ein wirtschaftswissenschaftliches Studium begonnen und danach einige Jahre als Einkäuferin und Product Managerin in der Textilbranche gewirkt. Diese Aufgabe war mit einer grossen Reisetätigkeit verbunden. Im Alter von 32 Jahren habe ich mich entschieden, die Ausbildung zur Sekundarlehrerin zu absolvieren. Seit acht Jahren arbeite ich an der Sekundarschule Binningen, seit fünf Jahren bin ich Mitglied der Schulleitung. Ich werde die Schulleitungsfunktion im Sommer 2016 abgeben, aber weiterhin als Lehrerin in Binningen tätig sein. Ich möchte gerne neue Herausforderungen annehmen.
Seit zwölf Jahren wohne ich mit meinem Mann und unseren zwei Töchtern im Teenageralter in Bottmingen. Ich fühle mich ausgesprochen wohl hier und die Gemeinde ist mein Lebensmittelpunkt. Gerne möchte ich mich deshalb auch hier engagieren. Ich denke, meine Erfahrungen in der Wirtschaft und als Schulleiterin helfen mir, das anspruchsvolle Amt einer Gemeinderätin wirkungsvoll und lösungsorientiert auszuüben. Ich möchte mich einsetzen für eine Gemeinde mit weiterhin hoher Wohnqualität und gesunden Finanzen, in welcher sich Junge, Familien und ältere Menschen wohlfühlen können. Es gilt, das gut ausgebaute Dienstleistungsangebot in unserer Gemeinde zu erhalten und im Bedarfsfall neuen Bedürfnissen anzupassen. Ich würde mich freuen, dieses Amt ausüben zu dürfen, und danke Ihnen schon im Voraus für Ihre Unterstützung.

Caroline Stähelin, Bottmingen

EVP Bottmingen

Gemeindewahlen 2016

Am Anfang eines neuen Jahres schaut man zurück auf das, was war, sieht vorwärts und nimmt sich «Gute Vorsätze» vor. Unseren Vorsatz formulieren wir nun um in ein Ziel. Das Ziel sind die Gemeindewahlen vom 28.2.2016, wo wir wieder unsere Vertreter in der Gemeindekommission und dem Gemeinderat wählen. Es sind Menschen, die die Interessen der Einwohner vertreten sollen. Menschen, denen Bottmingen und deren Zukunft am Herzen liegen. Aus diesem Grund nominieren wir *Lukas Keller-de Wild* als Gemeinderat.
Für die Gemeindekommission stellen sich zur Verfügung: Lukas Keller-de Wild (bisher), Cornelia Ohler-Müller, Martin Bürk, Hans Frey, Alexandar Schaub, Roman Mathis und Judith de Wild. Alles Menschen, die sich leidenschaftlich für das Wohl der Einwohner einsetzen wollen.
Wer unsere Kandidaten sind und welche Ziele jeder Einzelne verfolgt, werden Sie in den nächsten BiBo-Ausgaben erfahren.
Cornelia Ohler, Präsidentin EVP Bottmingen

Leserbriefe

Überparteiliche Wähler Bottmingen (ÜWBo)

Ich wähle Sascha Kuhn, weil …

… weil ich den Mut und das Engagement eines jungen Bottmingers voll unterstütze.

Georges Merkofer

Ich wähle Hanspeter Häni, weil …

… weil er als ehemaliger Bankenombudsmann für die Bottminger Finanzpolitik ein absoluter Gewinn wäre.

Edi Schumacher

Ich wähle Michael Fehlmann, weil …

… weil nur eine engagierte Jugend unsere nachhaltige Zukunft ist.

Monique Schibler

Gewalt!
Pro Juventute Beratung + Hilfe 147 ist immer für dich da!
Telefon Nr. 147
Chat auf 147.ch
www.147.ch
SMS an 147

Spendenkonto 80-3100-6
projuventute.ch
Für dich da!
PRO JUVENTUTE
BERATUNG + HILFE 147

Geschätzte LeserInnen

BiBo erhält immer wieder Zuschriften, welche die mögliche Länge von 50 Zeilen à 35 Anschläge (= 1750 inkl. Leerzeichen) weit überschreiten. Wir bitten Sie, die Textlänge in Ihrem eigenen Interesse strikt einzuhalten. Der Redaktionsschluss bleibt Montagmorgen, 12 Uhr.
Wir danken für Ihr Verständnis!
BiBo-Redaktion: G. Küng (Chefredaktor)

1116301
EVP Evangelische Volkspartei

Liste 4
Mit mutigen Taten -
In den Gemeinderat
28.2.2016

Grosser Räumungsverkauf

für Schnäppchenjäger **Möbel direkt ab Ausstellung**

Möbel Eichler Wolfwil

Mit eigener Möbelwerkstätte • Gratis-Lieferung • Gratis-Montage • Gratis-Entsorgung

Hauptstrasse 42 • 4628 **Wolfwil** • Tel. 062 926 16 85 • www.moebel-eichler.ch

Liegenschaften / Wohnungen

Gönnen Sie sich besondere Wohnqualität in Stadtnähe!

CHF 1780.- inkl. NK | Binningen

An der Oberwilerstrasse vermieten wir eine 2.5-Zimmerwohnung mit 72m2 und grosser Terrasse. Hoher Ausbaustandard, Einbauküche mit GWM, Dusche/WC, Parkett-und Plattenböden, Wintergarten, Lift und Keller. Ruhiger und schöner angelegter Innenhof, nahe Bus/Einkauf

Weitere Angebote unter: www.immoscout24.ch

NYFAG AG Immobilienverwaltung
Wassergrabenstr. 1, CH-4102 Binningen
Tel. 061 425 90 50, Fax 061 425 90 55
www.nyfag.ch

1114790

Zu vermieten in **Bottmingen,** Ruchholzstr.,
3-Zimmer-Wohnung, ca. 76 m²
Cheminée, Balkon,
Nähe ÖV und Einkaufscenter
Miete Fr. 1900.– inkl. NK und ac. Heizung
Auskunft und Besichtigung:
W. Wassmer, Tel. 061 931 31 31

1095382

Wir vermieten n.V. in **Ettingen, im Winkel 9** in kleinem MFH **moderne, total sanierte Wohnung mit Cheminée und Balkon**

3-Z'Whg. Hochparterre ca. 65 m², Mietzins Fr. 1'370.– + 200.– NK

BÄCHTIGER LIWOBA IMMOBILIEN AG
Tel. 061/378 82 22 www.baelimmo.ch

1117156

Witro Immobilien
ET Unternehmungen GmbH
Mühlemattstr. 9
CH- 4104 Oberwil
Tel. 061 731 17 76
info@witroimmo.ch

Zu vermieten nach Vereinbarung

4105 Biel-Benken, Leymenstrasse 7
3.5-Zimmer-Wohnung, 1.OG, 75m2
Hauswartung gesucht!!!
Nachmieter gesucht für wunderschöne Wohnung mit sicht ins Grüne.
EHP kann dazu gemietet werden.
Mietzins Netto Fr. 1'470.00

4244 Röschenz, Oberdorfstr. 43
5.5-Zimmer-Maisonettewohnung, 110m2
Sehr schöne Wohnung an ruhige Lage mit Balkon und direktem Zugang zum Garten.
Preisvergünstigung nach WEG möglich.
EHP/ AAP kann dazu gemietet werden.
Mietzins Netto Fr. 1'815.00

Ihr Vertrauenspartner für Liegenschaftsbewirtschaftung mit Unterhalts Management

Ein Vergleich lohnt sich!

Weitere Informationen unter www.witroimmo.ch

1117091

Vermietung in **Büsserach** auf April schöne, helle und komfortable
3½-Zimmer-Dachwohnung
mit normalen Stellmöglichkeiten. Grosser Balkon, Lift, Kellerabteil, Auto-P oder EH-Platz möglich. Miete Fr. 1350.– ohne NK
Telefon 061 781 33 60

Reinach

Zu vermieten zentral gelegene, neue Wohnungen mit hohem Ausbaustandard per 1. März oder nach Vereinbarung

Hauptstrasse 35

4½-Zimmer Wohnung

1. OG 121m² Fr. 2'700.-/Mt. exkl. HNK
Erstbezug, Minergie-Standard, Eichenparkett- und Plattenboden, Bodenheizung/-kühlung, Lüftungssystem, moderne Küche mit Steamer, WC/Dusche und WC/Bad, Reduit mit Waschmaschine/Tumbler, Einbauschrank/Garderobe, Rollstuhlgängig, Lift, grosses Kellerabteil, Balkon 14m², Tiefgarage

Kirchgasse 4

5½-Zimmer Attika-Wohnung

2. OG 166m² Fr. 3'200.-/Mt. exkl. HNK
Neu ausgebaut, Eichenparkett- und Plattenboden, moderne Küche mit Sitzbar, WC Dusche/Bad, sep. Gäste-WC, Reduit mit Waschmaschine/Tumbler, Lift, grosser Keller, 2 Balkone 40m², Tiefgarage

Weitere Auskünfte erteilt gerne:
Monika Wälti-Herzog, MAG Verwaltungen GmbH
061 711 14 59 / 079 688 07 84
Mail: monika.waelti@magnet.ch

1116414

Naturnahes Wohnen am Bach in Breitenbach – Ein Haus zum Daheim-Sein!

Zu vermieten ab 1. April 2016
ein frisch renoviertes
5½-Zimmer-Doppel-EFH.
Eine gedeckte Terrasse, eine neue Wohnküche, eine Sitzkunst mit Holzofen, ein neu ausgebautes Dachzimmer zum Verweilen und Träumen....
und viele weitere Punkte tragen zum Charme dieses Hauses bei und machen es zu einem besonderen Haus.
Wohnfläche: 128 m².
Mietzins Fr. 2300.– exkl. NK

Telefon 079 227 68 59 oder
ab 19 Uhr 061 781 42 74
(Nähere Angaben unter
www.newhome.ch)

Wir suchen in Basel und Umgebung
Einfamilienhaus oder Bauland
Telefon 079 415 32 03

Schindelholz Immobilien Zimmerei 4203 Grellingen 061 741 13 16

Günstige Wohnungen zu vermieten im Laufental:

Grellingen
6-Zimmer-Wohnung
Mietzins Fr. 1500.– exkl. NK
4½-Zimmer-Wohnung
mit Sicht auf Stausee
Mietzins Fr. 1850.– exkl. NK
div. 4-Zimmer-Wohnungen
Mietzins Fr. 900.–/Fr. 1300.–/Fr. 1400.– exkl. NK
3½-Zimmer-Wohnung
Mietzins Fr. 900.– exkl. NK
div. 3-Zimmer-Wohnungen
Mietzinse Fr. 800.–/Fr. 900.–/Fr. 950.–/Fr. 1050.–/Fr. 1100.- exkl. NK
Freistehendes Einfamilienhaus
mit 3 Zimmern, grossem Umschwung,
Mietzins pro Monat Fr. 1500.– exkl. NK

Im Industrieareal
Luftschutzkeller
Mietzins Fr. 2000.– pro Jahr
Lagerraum
Mietzins Fr. 1000.– pro Monat

Röschenz BL
4½-Zimmer-Wohnung
Mietzins Fr. 1200.–/Fr. 1450.– exkl. NK
Hobbyraum
Mietzins Fr. 150.– pro Monat

Duggingen
4½-Zimmer-Wohnung
Mietzins Fr. 1500.– exkl. NK
2½-Zimmer-Wohnung
Mietzins Fr. 1200.– exkl. NK

Seewen
3-Zimmer-Wohnung
Mietzins Fr. 1500.– exkl. NK
2½-Zimmer-Wohnung
Mietzins Fr. 1200.– exkl. NK
Interessenten mögen sich melden bei:
Georg Schindelholz, Immobilien
Baselstrasse 58, 4203 Grellingen
Tel. 061 741 20 50, Herr Spinnler

bonainvest

Neue bonacasa-Eigentums- und Mietwohnungen im Wydengarten Brislachstr. 2 + 4 in Breitenbach

- Eigentum: 2½ bis 4½ Zimmer mit Wohnflächen von 62,6 bis 119,4 m²
- Miete: 2½ Zimmer 68,9 bis 71,2 m²
- Reduit mit WM/Tumbler
- Mit Loggia oder Terrasse
- Zentrale und doch ruhige Lage
- Mit ÖV in 30 Minuten in Basel
- Bezugsbereit ab Frühjahr 2016
- Verkaufspreis ab CHF 440'000.–
- Miete ab CHF 1'225.– exkl. NK

Freie Besichtigungen
Dienstag, 19.01.16, 15:30 – 17:00
Dienstag, 26.01.16, 15:30 – 17:00

bonainvest AG | 4503 Solothurn
Michael Garnier | T 032 625 95 84
kontakt@wydengarten.ch
wydengarten.ch | bonacasa.ch

MINERGIE bonacasa

Schindelholz Immobilien Zimmerei 4203 Grellingen 061 741 13 16

Per sofort oder nach Übereinkunft im Industriegebiet in Grellingen letzte Halle zu vermieten:

Grellingen
Im Neubau:
Halle 425 m² Mietzins/Jahr Fr. 35000.–
plus NK/Jahr Fr. 9000.–

Interessenten mögen sich melden bei:
Georg Schindelholz, Immobilien
Baselstrasse 58, 4203 Grellingen
Tel. 061 741 20 50, Herr Spinnler

Schindelholz Immobilien Zimmerei 4203 Grellingen 061 741 13 16

Zu vermieten im Dorfzentrum von **Grellingen**

Dorfgarage mit Büro
Mietzins pro Monat Fr. 1500.– exkl. NK

Interessenten mögen sich melden bei:
Georg Schindelholz, Immobilien
Baselstrasse 58, 4203 Grellingen
Tel. 061 741 20 50, Herr Spinnler

Zu vermieten in **Aesch,** Nähe Ortskern und öV, ab April 2016
2 Praxisräume
für medizinische Anwendungen in Praxisgemeinschaft. Sep. Eingang, WC.
Miete Fr. 550.– mtl. inkl.
Anfragen unter Chiffre 4488 an AZ Anzeiger AG, Postfach 843, 4144 Arlesheim.

Schindelholz Immobilien Zimmerei 4203 Grellingen 061 741 13 16

Neu zu verpachten: Dorfrestaurant zum Adler mit Gartenwirtschaft, in Grellingen BL, ca. 15 km von Basel, auf Wunsch mit Wirtewohnung. Mietbeginn per sofort oder nach Übereinkunft. Pachtzins für Restaurant pro Monat Fr. 1200.– exkl. NK.
Interessenten mögen sich melden bei:
Georg Schindelholz, Immobilien
Baselstrasse 58, 4203 Grellingen
Tel. 061 741 20 50, Herr Spinnler

Schindelholz Immobilien Zimmerei 4203 Grellingen 061 741 13 16

Einfamilienhäuser und Bauland zu verkaufen in Seewen SO

Zu verkaufen in **Seewen**

freist. 4- bis 6-Zimmer-EFH
Südhanglage, grosser Garten, inkl. Carport und Abstellplatz, Wärmepumpe, VP ab Fr. 750000.–.

Bauland, div. Parzellen mit anschliessendem Kulturland

Bauland Fr. 290.–/m²
Erschliessung auf Baulandfläche Fr. 30.–/m²
Kulturland Fr. 10.–/m²

Interessenten mögen sich melden bei:
Georg Schindelholz, Immobilien
Baselstrasse 58, 4203 Grellingen
Telefon 061 741 20 50, Herr Spinnler

Brauchen Sie einen sauberen
MALER
der da ist, wenn man ihn braucht?
Verlangen Sie unverbindlich eine Offerte:
S. Guyon, Natel 079 752 66 15

UMZÜGE
TRANSPORTE
KRANARBEITEN

Zügelwagen, Möbellifte, Möbellager, Umzugskart., kostenlose Offerte, Kranwagen, Tieflader, 16t Stapler

4153 Reinach **+41 61 711 83 54**

Schindelholz Immobilien Zimmerei 4203 Grellingen 061 741 13 16

In **Seewen** SO zu verkaufen, neu ausgebaute Liegenschaft

Restaurant Pony-Ranch

Mit Gaststube und Stübli,
5 Gästezimmern, grossem Parkplatz,
3 Wohnungen

Interessenten mögen sich melden bei:
Georg Schindelholz, Immobilien
Baselstrasse 58, 4203 Grellingen
Tel. 061 741 20 50, Herr Spinnler

Zu verkaufen in **Aesch**
6-Familien-Haus
mit zusätzlich 540 m² Bauland.
Offerten unter Chiffre 4490 an AZ Anzeiger AG, Postfach 843, 4144 Arlesheim.
Bitte keine Makler!

1116027

Schindelholz Immobilien Zimmerei 4203 Grellingen 061 741 13 16

Zu vermieten im Dorfzentrum von **Grellingen**

Ladenlokal oder Büro usw.
mit 2 Zimmern, Küche und Bad
Mietzins pro Monat Fr. 1200.– exkl. NK

Interessenten mögen sich melden bei:
Georg Schindelholz, Immobilien
Baselstrasse 58, 4203 Grellingen
Tel. 061 741 20 50, Herr Spinnler

1-Zi-Wohnung in Olten
Suche per sofort oder nach Vereinbarung einen Nachmieter für 1-Zi-Wohnung (32 m², 1. Stock) an der Zelglistrasse 8 in Olten.
Die Wohnung kostet netto CHF 670.– plus NK von CHF 80.–. Ein Parkplatz kann in der Tiefgarage dazu gemietet werden (CHF 105.–/Monat).
Tel. 079 946 60 45

Haustechnik

Bochin.ch
079 430 27 83

Pascal Bochin
Sanitär, Heizung, Lüftung
Boilerservice und Gasinstallation
Baselstrasse 37, 4253 Liesberg

Suchen Sie eine neue Wohnung oder Bauland in der Region?

Inserieren bringt Erfolg!

AZ Anzeiger AG

Tel. 061 706 20 20, bibo@wochenblatt.ch

Impressum

Verlag und Redaktion
Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden Bottmingen, Oberwil, Therwil und Ettingen.
Zudem Anzeiger in Binningen, Biel-Benken, Witterswil, Bättwil, Flüh, Rodersdorf, Hofstetten, Mariastein, Metzerlen und Burg im Leimental.

Erscheint: wöchentlich donnerstags, 52-mal
WEMF-beglaubigte Auflage: 22 482 Ex.
Adresse: Birsigtal-Bote, Missionsstrasse 36, Postfach 393, 4012 Basel
Telefon Redaktion 061 264 64 34
Redaktion Disposition/Gemeindeseiten 061 264 64 34
Telefax 061 264 64 33
E-Mail: redaktion@bibo.ch, www.bibo.ch
Verlag: Cratander AG, 4012 Basel
Herausgeber: Ruedi Reinhardt
Verlagsleitung: Alfred Rüdisühli
Chef-Redaktor: Georges Küng
Redaktion: Caspar Reimer (cr), Georges Küng (kü)
Disposition/Gemeindeseiten: Christian Rauch
Produktion: Friedrich Reinhardt AG, 4012 Basel, www.reinhardt.ch

Verantwortlich für den Inseratenteil
Anzeigenverwaltung: Birsigtal Bote, AZ Anzeiger AG, Ermitagestrasse 13, 4144 Arlesheim
Telefon 061 706 20 20, Telefax 061 706 20 30
Anzeigenleitung: Markus Würsch, bibo@wochenblatt.ch, www.bibo.ch
Insertionspreise: Fr. –.89 schwarz-weiss, Fr. 1.12 farbig, jeweils pro einspaltigen Millimeter
Titelseite: Fr. 1.26 schwarz-weiss, Fr. 1.62 farbig, jeweils pro einspaltigen Millimeter (nur gerade Spaltenanzahl möglich)
Inseratenkombination Birs-Kombi mit dem «Wochenblatt für Birseck und Dorneck» und dem «Wochenblatt für das Schwarzbubenland und das Laufental» und Anzeiger-Kombi 31 mit der grösstmöglichen Haushaltsabdeckung in der Nordwestschweiz. Auflagen (2013): 76 069 Ex. (Birs-Kombi), 203 134 Ex. (AnzeigerKombi 31)
Anzeigenschluss: Dienstag 12 Uhr
Änderungen bei Feiertagen möglich.
Redaktionsschluss für Text: Montag 12 Uhr

Leserbriefe und eingesandte Texte/Bilder
Umfang von Texten maximal 1750 Zeichen, inklusive Leerschläge (etwa 35 Zeilen). Dateien aus Textprogrammen als «nur Text», (ohne Sonderzeichen, Zeilenschaltungen, Tabulatoren usw.) abspeichern.

Verantwortung, Haftung, Rechte
Für den Inhalt der redaktionellen Beiträge sowie für die abgedruckten Zusendungen übernehmen die Einwohnergemeinden keine Verantwortung.
Für eingesandte Texte und Bilder übernimmt der Verlag in keinem Fall die Verantwortung bzw. Haftung.
Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht die Meinung der Redaktion wiedergeben.
Es besteht kein Recht auf die Publikation von Leserbriefen und unverlangt eingesandten Texten und Bildern.
Die Redaktion behält sich Änderungen, Kürzungen und Platzierung von Beiträgen, Bildern und Leserbriefen vor.

BiBo LESERREISE **9.–12. Juni 2016**

MEDIA REISEN

Opernfestival in Riga

Rathausplatz mit Schwarzhäupterhaus.

Riga, im Jahre 1201 von Bremer Kaufleuten gegründet, ist mit 700 000 Einwohnern die grösste Stadt des Baltikums. Die Hansestadt mit ihrer Umgebung und eine Verdi-Oper bilden die Schwerpunkte dieser Leserreise.

Für eine italienische Oper braucht man nicht nach Lettland. Wenn aber im wunderbaren Riga «La Traviata» aufgeführt wird, dann ist das ein Glücksfall. Denn erstens gilt die direkt an der Ostsee und am Fluss Düna gelegene Hauptstadt Lettlands als Perle des Baltikums und zweitens ist die diesjährige Ausgabe des Riga-Opernfestivals dem italienischen Komponisten Giuseppe Verdi gewidmet. Für diese Lettland-Reise haben wir uns deshalb genau für diesen Termin entschieden.

Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern zeigen wir so nicht nur die Stadt mit ihren wunderschönen Jugendstilbauten, die frisch sanierte Altstadt (Unesco-Weltkulturerbe), den Dom und die Umgebung, sondern präsentieren im Rigaer Opernhaus im Rahmen dieses Festivals auch eine der bekanntesten Verdi-Opern.

Ein Schiffsausflug nach Jurmala, dem berühmten Kurort mit seinen legendären Jugendstil-Holzvillen, vervollständigt dieses von Media Reisen zusammengestellte Arrangement zu einem perfekten kulturellen Reisegenuss.

Mark A. Winkler

Martin Staub

Mit **Mark Winkler** wissen Sie auf Ihrer spannenden und abwechslungsreichen Reise nach Lettland einen ausgewiesenen Kenner von Land und Leuten an Ihrer Seite. Der Verwaltungsratspräsident der Media Touristik AG kennt die Ostsee-Metropole bestens von diversen Individual- und Gruppenreisen, führt Sie an Örtlichkeiten und dient mit Hintergrundinformationen, die vielen Touristen verborgen bleiben. Das kurzweilige Reiseprogramm von Media Reisen beinhaltet Einblicke in sämtliche Facetten der grössten Stadt des Baltikums und deren Geschichte, lässt aber auch Freiraum für individuelle Erkundungstouren. Die ganze Reise hindurch stehen Ihnen Mark Winkler sowie die örtliche deutschsprachige Reiseleiterin als versierte Ansprechpartner zur Verfügung.

Mit dabei ist auch **Martin Staub**, langjähriger Redaktionsleiter des Wochenblatts für das Schwarzbubenland und das Laufental, eine Partnerzeitung des Birsigtal Boten. Martin Staub freut sich darauf, die exklusiven und spannenden Reiseerlebnisse mit der Leserschaft zu teilen.

Arrangementpreis
CHF 1330.–
pro Person

Programm

Donnerstag, 9. Juni 2016
Morgens Direktflug mit Air Baltic von Zürich nach Riga.
Nach Ankunft am Flughafen begeben wir uns auf eine 3-stündige Stadtrundfahrt durch die lebendige, sehr westlich wirkende Grossstadt. Im Gebiet zwischen Elisabethes und Tallinas iela überraschen komplett erhaltene Strassenzüge im Jugendstil und wir bekommen den starken Einfluss dieser Stilepoche zu spüren. Gemeinsames Abendessen im Hotel.

Freitag, 10. Juni 2016
Nach dem Frühstück starten wir unseren halbtägigen Stadtrundgang durch die Altstadt, die zum Weltkulturerbe der Unesco gehört. Wir folgen den Spuren von Wagner und sehen dabei die gotische Petri-Kirche, das Schwarzhäupterhaus, das Rathaus, die beiden Gilden und den Dom, welcher weltbekannt für seine Orgel ist. Am Nachmittag haben Sie Zeit, die Stadt, welche auch «Paris des Nordens» genannt wird, auf eigene Faust zu entdecken. Nach einem frühen Abendessen im Hotel erwartet uns mit dem Besuch der Oper «La Traviata» im wunderschönen, traditionellen Opernhaus das Highlight unserer Reise.

Samstag, 11. Juni 2016
Heute fahren wir mit dem öffentlichen Schiff nach Jurmala. Angekommen in Jurmala, bekommen wir auf einer kurzen Führung wunderschöne Holzvillen im Jugendstil zu sehen. Jurmala gilt als berühmtester Kurort des Baltikums, der drei Hauptfaktoren vereint: gesundes Klima, Mineralwasser und Heilschlamm. Während Ihrer Freizeit haben Sie dann noch die Möglichkeit, am 30 km langen Strand, welcher mit weissem Quarzsand bedeckt ist, entlang zu spazieren. Mit dem Zug geht es am späten Nachmittag zurück nach Riga, wo uns am Abend das gemeinsame Abschiedsessen im Restaurant Salve erwartet.

Sonntag, 12. Juni 2016
Nach dem Check-out machen wir uns auf den Weg zum Gauja-Nationalpark. Wir besichtigen die mittelalterliche Burg Turaida und geniessen bei einem gemeinsamen Picknick in Sigulda die letzten Stunden unserer Reise. Danach machen wir uns auf den Weg zum Flughafen und nehmen Abschied von unserer lokalen Reiseleitung. Direktflug mit Air Baltic von Riga zurück nach Zürich.

Im Preis eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Air Baltic inkl. Sitzplatzreservation, Mahlzeit an Bord, 1 Handgepäck und 1 Aufgabegepäck pro Person
- 3 Übernachtungen im 4*-Hotel Opera & Spa (www.operahotel.lv)
- 3 × Frühstück und 2 × Abendessen im Hotel Opera & Spa
- Abschiedsessen am letzten Abend im Restaurant Salve in Riga
- Stadtrundfahrt in Riga am 1. Tag
- Eintrittskarte (1. Kategorie) für die Oper «La Traviata»
- Stadtrundgang inkl. Eintritt in Dom am 2. Tag
- Tagesausflug nach Jurmala inkl. Hinfahrt mit dem öffentlichen Schiff, Besichtigung in Jurmala und Zugfahrt Jurmala-Riga
- Ausflug in den Gauja-Nationalpark inkl. Eintritt in die Burgruine Turaida
- Picknick in Sigulda
- Lokale, deutschsprechende Reiseleitung vor Ort
- Reisebegleitung durch Mark Winkler

Im Preis nicht eingeschlossene Leistungen:

- Einzelzimmerzuschlag CHF 160.–
- Trinkgelder
- Getränke
- alle weiteren Mahlzeiten
- Oblig. Versicherung Annullierungskosten und SOS-Schutz CHF 49.– pro Person

Nächste Destinationen

- Wanderwoche Seefeld, Österreich (11.–17. September 2016)
- Weihnachtsmarkt Dresden (8.–11. Dezember 2016)
- Wintererlebnis Nordkap (19.–26. März 2017)

Wichtig:
- Für die Reise benötigen Sie eine Identitätskarte oder einen Reisepass mit Gültigkeit mind. 3 Monate über das Rückreisedatum hinaus.
- Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.
- Die Reise findet ab 20 Teilnehmern statt. Maximale Teilnehmerzahl 30

Anmeldetalon per Post einsenden oder vorbeibringen:
Media Reisen Lufthansa City Center
Petersgraben 33
4051 Basel

Anmeldung per E-Mail:
bibo@mediareisen.ch

Weitere Auskünfte, Informationen und Buchung:
Tel. +41 61 260 92 60

Jetzt buchen!

Anzahl Personen _____

☐ Doppelzimmer ☐ Einzelzimmer

Name * _____

Vorname * _____

Geburtstag _____

Strasse/Nr. _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Unterschrift _____

Annullationskostenversicherung:
☐ mit Annullationskostenversicherung inkl. SOS-Schutz (CHF 84.– pro Person)
☐ ohne Annullationskostenversicherung (bereits privat reiseversichert)

* Name und Vorname gemäss ID oder Reisepass

Gute Adressen *im Leimental*

Frauen-Power mit viel Erfahrung und Fachwissen

FerienInsel

Wer im Birsig- und Leimental Ferien plant, geht nach Oberwil zur FerienInsel, denn seit Jahrzehnten steht dieses renommierte Reisebüro für Fachkompetenz und … Frauen-Power. Denn ein dynamisches Quartett von bestens ausgebildeten Frauen garantiert, dass Ihr persönlicher Urlaubswunsch auch Realität wird. Und wer der Kälte und Winterzeit entfliehen möchte, macht den ersten Schritt hiezu in der Passage im Herzen des «Schnäggedorfes». Gerne stellen wir die vier Fachfrauen vor:

Städtereisen (Gabrielle Mathys)

Ein Espresso an der Kaffeebar in Rom oder eine Mélange im historischen Kaffeehaus in Wien – was darf es für Sie sein? Geniessen Sie Kaffeekultur und andere Vergnügungen in den attraktivsten Städten Europas. Shopping, Sightseeing, Wellness, Ausgehen oder Kunstgenuss. Sie entscheiden, was vor und nach dem Kaffeeklatsch auf dem Programm steht.

In London mit der besten Freundin in coolen Läden stöbern. In Istanbul mit dem Herzblatt im Hamam schwitzen oder in Berlin die Nächte mit Kollegen um die Ohren schlagen – gönnen Sie sich mit einem Städtetrip eine wohlverdiente Auszeit vom Alltag. Ob Boutique Hotel, edles Luxushaus oder preisgünstiges Qualitätshotel an zentraler Lage – Frau Mathys kann Ihnen das passende Angebot unterbreiten.

Thailand (Tanja Möri)

Thailand ist das beliebteste Reiseziel der Schweizer in Asien. Es gibt kaum jemand, der nicht von der thailändischen Küche und der Herzlichkeit der Thais schwärmt. Der Buddhismus nimmt einen grossen Stellenwert im Alltag fast aller Thais ein. So zählen Tempelbesuche zu wichtigen Eckpfeilern einer Rundreise.

Die traumhaften Unterkünfte, vom einfachen Bungalow bis zur exklusiven Villa mit eigenem Swimmingpool wie auch die palmengesäumten Sandstrände oder Ferien mit Kindern (Thailänder sind sehr kinderlieb), machen den Aufenthalt zum unvergesslichen Erlebnis. Da Frau Möri schon mehrmals in Thailand war und immer wieder begeistert ist, kann sie Ihnen gerne weiterhelfen und Ihnen eine passende Reise zusammenstellen.

Skandinavien (Yvonne van den Bos)

Die skandinavischen Länder fesseln durch ihre Gegensätze: Ob Finnland mit seinen Abertausenden von Seen und den typischen Blockhäusern, Schweden mit seinen lieblichen, romantischen Landschaften und schärenreichen Küsten, Norwegen mit seinen Fjorden, dem Nordkap und den Lofoten-Inseln, Dänemark mit seinen Schlössern und reetgedeckten Häusern oder Island mit seinen tosenden Wasserfällen, Geysiren, heissen Quellen und den Island-Pferden. Jede Region hat ihren ganz eigenen Charakter und Reiz, aber überall treffen Sie auf einzigartige Naturerlebnisse.

Spannende und erlebnisreiche Tage versprechen auch die Fahrt mit einem Schiff der Hurtigruten, eine Reise nach Spitzbergen oder ein Kurztrip in eine der trendigen Metropolen des Nordens. Die Möglichkeiten in Skandinavien und Island sind schier unbegrenzt – fragen Sie Frau van den Bos, sie stellt Ihnen gerne eine Reise nach Ihren Wünschen zusammen.

Hawaii (Nadine Weber)

Hawaii bedeutet «Heimat», «Himmel» oder «Paradies» in der Sprache der Polynesier. Es ist die Heimat einer Unzahl exotischer Pflanzen, wilder grüner Täler, aktiver Vulkane und hat eine bewegte Geschichte. Ganzjähriger Sonnenschein und eine unglaubliche Vielfalt an Landschaften erwarten Sie hier: weisse und schwarze Sandstrände, subtropische Vegetation, schneebedeckte Berge und fantastische Sonnenuntergänge.

Kultur und Traditionen polynesischen und asiatischen Ursprungs treffen auf den «American Way of Life». Ganz gleich, ob Erholung oder sportliche Aktivität, Abenteuer oder romantische Stunden zu zweit – Hawaii bietet für alle etwas, Sie brauchen nur Frau Weber zu fragen.

Eine der vielen Stärken der FerienInsel ist die persönliche Beratung. Ferienreisen werden nicht «ab Stange» angeboten und verkauft (Discounter und Internet lassen grüssen …), sondern entsprechen immer den individuellen Bedürfnissen der Kunden, damit diese zufrieden von ihrem Urlaub heimkehren.

Georges Küng

Weitere Auskünfte
Swiss*Express* Reisebüro AG
Ferien*Insel* Oberwil
Passage 4, 4104 Oberwil
Telefon: 061 406 91 00
Telefax: 061 406 91 05
Internet: www.ferieninsel.travel
E-Mail: yvonne.vandenbos@ferieninsel.travel

Profitieren Sie jetzt noch bis Ende Januar von grosszügigen Frühbucherrabatten!

Ob Spanien, Griechenland, Asien, Karibik und vieles mehr – wir beraten Sie gerne.

FerienInsel.

Direkt bei der Tramhaltestelle Oberwil, Tel. 061 406 91 00
oberwil@ferieninsel.travel / www.ferieninsel.travel
Öffnungszeiten: Mo bis Fr: 9.00–18.30 Uhr durchgehend
Sa: 9.00–13.00 Uhr durchgehend
1029180

alles für den Wohnbereich
MERSCHNIGG
TEPPICH · BODENBELÄGE · VORHÄNGE GARDINEN
Tel. 061 421 44 47
www.merschnigg-bodenbelaege.ch
Oberwilerstrasse 23, 4102 Binningen
1029164

Restaurant Rose
Steinrain 4, 4112 Flüh
Do–Mo 9.00–23.30 Uhr
Di und Mi geschlossen
Tel. 061 731 31 75, Fax 061 731 34 05
info@roseflueh.ch, www.roseflueh.ch
Im Januar aktuell:
– Feine Kalbsläberlispezialitäten
– Ossobucco
– Saltimbocca und vieles mehr
26. Januar bis 10. Februar 2016 Betriebsferien
Wir freuen uns auf Sie.
Charlotte und Meinrad Gschwind mit Team
1029184

Carrosserie Heckendorn AG
VSCI
4104 Oberwil, Sägestrasse 4, Tel. 061 406 90 80, Fax 061-406 90 81
swissgarant
Auto-Unfallreparaturen
24h Pannen- und Unfallabschleppdienst, Tel. 061 406 90 70
1029182

Neu in Oberwil
Mon Petit Monde
Die Kinderboutique in der Nähe. Grosse Auswahl an ausgesuchten Markenartikeln für Ihren Liebling:
Textilien und Teppichen *Accessoires für Kinderzimmer
Kindermöbel *Kinderbücher und Spielsachen* Geschenke
Hauptstrasse 43
4104 Oberwil BL
Tel. 061 599 50 50
Di, Do, Fr 10-12/14-17
Mi: 10-12
Sa: 10-13
www.mon-petit-monde.ch
1029169

Schuhhaus Dorenbach
Hauptstrasse 7
Binningen
Grosse Auswahl für die ganze Familie
Das Fachgeschäft mit der persönlichen Bedienung
Einlagen nach Mass (lose oder eingebaut), individuelle Anfertigung.
Eine Erleichterung für Ihre Füsse.
Telefonische Voranmeldung erwünscht:
Telefon **061 421 33 22**
Wir nehmen das ganze Jahr 100% WIR
1029176

Gemeindeinformationen

Neujahrsgruss der Gemeindepräsidentin

Liebe Oberwilerinnen und Oberwiler

Endlich hat es geregnet – je nach Region das erste Mal seit vielen Wochen. Es war aber nicht nur zu trocken. Das Jahr 2015 ist das wärmste Jahr seit Beginn der Aufzeichnung der Wetterdaten: Klimawandel.
Flüchtlingsströme erreichen Europa. Noch nie waren seit den Weltkriegen so viele Menschen weltweit auf der Flucht: Asylanten.
Terroranschläge des IS haben unsere Nachbarländer erreicht: Gewalt.

Die Wirtschaft und die Berufswelt sind «global» geworden. Auch entfernteste Ferienziele sind per Flugzeug günstig zu erreichen. Die Globalisierung hat uns Erfolg gebracht. Doch bei uns zu Hause mögen wir es lieber so wie früher.
Viele sind verunsichert und wählen jene, welche mit einfachen Rezepten werben. Nicht nur in der Schweiz, nein auch in andern europäischen Ländern nehmen rechtsextreme Tendenzen zu. Abschottung soll das Land vor Fremdem schützen. Grenzkontrollen sollen dafür sorgen, dass nur «echte» Flüchtlinge zu uns kommen.

Und nun: Was bringt uns das neue Jahr? Wir werden mehr Flüchtlinge aufnehmen müssen. Der Kanton hat dies den Gemeinden mitgeteilt. Wir sind daran, dies vorzubereiten: Unterkünfte organisieren, Schulbesuch für Kinder, Betreuung und Beratung. Auch Freiwillige haben sich bereiterklärt, mitzuhelfen. Es gibt gemeinsame Projekte von Kirchgemeinde und Gemeinde. Ich bin sicher, dass unsere Bevölkerung diesen Menschen freundlich begegnen wird. Und doch spüre ich die Sorge darüber, was, wenn immer noch mehr zu uns kommen wollen?

Es sind grosse Probleme, denen gegenüber wir uns ohnmächtig fühlen. Wir wissen, dass Grenzen schliessen keine Lösung ist. Und doch erwarten wir, dass die Mächtigen dieser Welt Kriege beenden und den Klimawandel stoppen.
Aber auch wir können etwas tun: Wir müssen Sorge tragen zu den prägenden Werten unserer Gesellschaft wie Selbstverantwortung, Toleranz und Solidarität. Wir müssen bei uns selber beginnen und uns im Alltag zusammen mit unseren Mitmenschen hier in Oberwil und unserer Region engagieren. Wir dürfen nicht schweigen. Wahlen und Abstimmungen sind deshalb wichtige Meilensteine in unserer Gesellschaft. Ich wünsche mir, dass viele von ihrem Stimmrecht Gebrauch machen und ihren Teil für eine selbstverantwortliche und solidarische Gesellschaft beitragen.
Wir sind nicht nur für das verantwortlich, was wir tun, sondern auch für das, was wir nicht tun.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein gutes und erfolgreiches neues Jahr.

Lotti Stokar, Gemeindepräsidentin

Tag der offenen Tür im Tageskindergarten Kerngarten, Oberwil

Am 16. Januar 2016, 10–12 Uhr, öffnet der Tageskindergarten Kerngarten zum zweiten Mal die Türen für die interessierte Öffentlichkeit.
Seit dem August 2014 werden im Tageskindergarten Kerngarten Kinder ausserhalb der Zeit im regulären Kindergartenunterricht betreut. Mit diesem Angebot möchte die Gemeinde Oberwil berufstätige Eltern entlasten und die Vereinbarkeit von Beruf und Familie fördern. Das Angebot findet bis anhin grossen Anklang bei der Bevölkerung Oberwils. Wenn Sie sich ein Bild über das Angebot und die Räumlichkeiten machen wollen, so stehen Ihnen Herr Oppliger, Leiter Betreuung Tageskindergarten, und Frau Grünenfelder, Kindergartenlehrperson, an diesem Tag Rede und Antwort.

Tageskindergarten Kerngarten
Bottmingerstrasse 74
4104 Oberwil

Gemeindeverwaltung

Gemeindeverwaltung:
Hauptstrasse 24
Telefon 061 405 44 44
Fax 061 405 42 14
Homepage: www.oberwil.ch

Schalterzeiten:
Vormittag
Mo, Mi, Do, Fr 9.30–11.30 Uhr
Dienstag 8.00–11.30 Uhr
Nachmittag
Mo, Mi 13.30–16.30 Uhr
Dienstag geschlossen
Donnerstag 13.30–18.30 Uhr
Freitag 13.30–16.00 Uhr
Das Telefon wird ab 8 Uhr bedient

Gemeindepräsidentin:
Lotti Stokar-Hildbrand
Telefon 061 401 21 61
Sprechstunde nach Vereinbarung unter Telefon 061 405 44 44

Abteilung Soziales:
Hauptstrasse 28
Telefon 061 405 44 44
Fax 061 405 43 09

Abteilung Bau:
Hohlegasse 6
Telefon 061 405 42 42
Fax 061 405 42 41

Abteilung Finanzen:
Hauptstrasse 18
Telefon 061 405 44 44
Fax 061 405 42 14

Gemeindepolizei:
Hauptstrasse 24
Telefon 061 405 43 07

Schalterzeiten:
Montag, 8–10 Uhr (bitte klingeln)
Mittwoch, 13.30–15.30 Uhr
Donnerstag, 16–18 Uhr

Werkhof:
Sägestrasse 5
Mo–Fr 11.30–12.00, 16–16.30 Uhr
Telefon 061 405 42 50
Fax 061 405 42 52

Bürgergemeinde:
Präsident: Hanspeter Ryser
Im Buech 15
Telefon P 061 401 31 43
Fax 061 401 31 02
Kontaktperson (Schreiberin):
Monika Zehnder
Telefon P 061 401 09 83
Homepage: www.bg-oberwil.ch

Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Leimental
Telefon 061 599 85 20

Spitex Oberwil *plus:*
Telefon 061 401 14 37
Ambulante Sprechstunde:
Dienstag, 15–16 Uhr

Zivilschutz Leimental:
Dominik Ebner
Telefon 061 599 69 64

GGA-Störungsdienst:
Telefon 0800 727 447

Brunnmeister/ Wasserversorgung:
Heinis AG, Biel-Benken
Telefon 061 726 64 22

Nachruf für Hanspeter Gärtner

In der Nacht auf den 19. Dezember 2015 ist Hanspeter Gärtner im Alter von 62 Jahren völlig überraschend verstorben. Am Vormittag hatte er noch mit Mitarbeitenden und Pensionierten der Gemeinde am traditionellen Tannenbaum-Znüni in der Forsthütte teilgenommen.
Hanspeter Gärtner war vom 1. Dezember 2001 bis Ende 2013 Gemeindeverwalter in Oberwil. Nach seiner Pensionierung übernahm er noch in einem Teilzeitpensum den Rechtsdienst der Gemeinde bis Ende 2014.
Die Gemeindeverwaltung war für ihn stets wie eine grosse Familie. Mit ruhiger Hand besorgte er die vielfältigen Aufgaben. Stets fleissig und engagiert setzte er die Aufträge des Gemeinderates um. Man sah ihn nie aufgebracht oder wütend – einzig überspitzter Formalismus von anderen Dienststellen oder Behörden konnten ihn ärgern. Es ging ihm darum, der Bevölkerung zu dienen. Die Verwaltung sollte nicht Selbstzweck sein. So setzte er sich oft für pragmatische Lösungen ein.
Als ich ihn bei der Pensionierung fragte, was seine grösste Herausforderung gewesen sei, sagte er: «Der Alltag. Alltag ist das, was prägend war. Von der Wiege bis zur Bahre, für alles zuständig. Anspruchsvoll, denn es ist oft schwierig, die nötige Ruhe und Konzentration zu finden im Bienenhaus der Gemeindeverwaltung.»
Bereits in den letzten Jahren seiner beruflichen Tätigkeit hatte sich Hanspeter Gärtner sehr für das Thema Alter und Alterspolitik interessiert und eingesetzt. So erstaunte es nicht, dass er nach seiner Pensionierung weiterhin im Stiftungsrat eines Pflegeheims tätig war. Dass es ihm nicht vergönnt war, weiterzuwirken und sein grosses Wissen anzuwenden, ahnten wir alle nicht. Sein plötzlicher Tod hat uns erschreckt und wir sind traurig.
Wir entbieten seiner Familie unser herzliches Beileid und werden Hanspeter Gärtner in bester Erinnerung behalten.

Im Namen des Gemeinderates
Lotti Stokar, Gemeindepräsidentin

Entsorgung der Weihnachtsbäume

Die Weihnachtsfeiertage sind vorbei – was soll man nun mit dem ausgedienten Weihnachtsbaum anfangen? Wer einen eigenen Garten hat, kann Ästen von «sauberen» Weihnachtsbäumen ein zweites Leben schenken, indem man sie ab Januar als Kälteschutz über Pflanzenbeete, Balkonkistchen oder unter Sträuchern verteilt. Im Frühjahr können die abgefallenen Nadeln als Schneckenschutz gegen Frass an Jungpflanzen ausgestreut werden. Die sauberen Äste können in gehäckselter Form dem eigenen Kompost beigegeben werden. Der Stamm und die Äste ergeben in getrocknetem und sauberem Zustand gutes Brennholz für Holzofen und Cheminée.
Kommt für Sie keine der geschilderten Möglichkeiten infrage, dann bietet Ihnen die Gemeinde Oberwil wie schon seit einigen Jahren einen kostenlosen Abfuhrservice. Stellen Sie den Weihnachtsbaum, von dem Sie zuvor das Dekorationsmaterial entfernt haben, zu den gewohnten Grüngutabfuhrdaten an die Strasse. Saubere Bäume werden den ganzen Monat Januar gratis abgeholt.

Gemeindeverwaltung

Veranstaltungskalender 2016

Datum	Anlass / Wer	Ort
7. Januar ab 19.30 Uhr	Töff Haie BLT Haie, Hock Motorradclub Töff Haie BLT	Smuggler's Pub Oberwil
9. Januar 8.30–16 Uhr	Schlitteltag mit der Jugendarbeit Oberwil	Treffen: beim Jugi, gemeinsame Fahrt in die Region Wasserfallen
9. Januar 9.30–11.30 Uhr	Neujahrsapéro Gemeindebibliothek Oberwil	Gemeindebibliothek
12. Januar 14 Uhr	Leimentaler Jassmeisterschaft 2016 Für das OK Friedrich Jeger	Coop Restaurant im Megastore
16. Januar 10 Uhr	Schnäggevorverkauf Fasnachts-Comité	Restaurant Schickeria
16. Januar 10 Uhr	Vorverkauf Fasnachtsglöggli Fasnachts-Comité	Restaurant Schickeria
16. Januar 10–12 Uhr	Tag der offenen Tür im Tageskindergarten, Gemeinde Oberwil	Tageskindergarten Kerngarten
19. Januar 19.30 Uhr	Öffentliche Informationsveranstaltung Revision Zonenplan Landschaft Felix Keller, Leiter Abteilung Bau	Mehrzwecksaal Schulanlage Am Marbach
23. Januar 10–18 Uhr	1. Leimentaler Koffermarkt	Badminton Halle Oberwil
23. Januar 20 Uhr	Männerchorabend Männerchor Sängerbund Oberwil	Wehrlinhalle
26. Januar 14 Uhr	Leimentaler Jassmeisterschaft 2016 Für das OK Friedrich Jeger	Coop Restaurant im Megastore
30. Januar	Töff Haie BLT Haie, Motorradmesse am Bodensee, Anmeldung erforderlich Motorradclub Töff Haie BLT	Polo Storo Lörrach
4. Februar ab 19.30 Uhr	Töff Haie BLT Haie, Hock Motorradclub Töff Haie BLT	Smuggler's Pub Oberwil
4. Februar 19.30 Uhr	Einläuten Fasnachts-Comité Oberwil	Sprützehüsli
4. Februar 20 Uhr	Schmutziger Donnerstag Fasnachts-Comité Oberwil	Wehrlinhalle
6. Februar 18 Uhr	Fasnachtsglöggli Fasnachts-Comité Oberwil	Wehrlinhalle
7. Februar 14.30 Uhr	Strassenfasnacht Fasnachts-Comité Oberwil	Hauptstrasse

Einträge in diesen Kalender können Sie über die Homepage der Gemeinde Oberwil (www.oberwil.ch) vornehmen.

Personelles Januar

Eintritte
Der Bereich Politik und Kommunikation kann seit Anfang Jahr neu auf die Dienste von ***Claudia Ackermann*** zurückgreifen. Die in Fehren wohnhafte ausgebildete Direktionsassistentin übernimmt die Stelle als Assistent Politik und Kommunikation und wird damit unter anderem für die Organisation und Durchführung der Gemeindeversammlung verantwortlich sein. Claudia Ackermann besitzt reichlich Erfahrung in der Verwaltungstätigkeit, war sie doch seit 2002 Gemeindeschreiberin in der solothurnischen Gemeinde Zullwil.
Neu werden die Baugesuche auf der Gemeindeverwaltung von ***Sarah Saunders*** geprüft. Die studierte Architektin übernahm Anfang Jahr die Sachbearbeitung Hochbau in der Abteilung Bau. Sarah Saunders besitzt durch ihre Tätigkeiten für ein regional verankertes Architekturbüro reichlich praktische Erfahrung im Umgang mit den Baselbieter Baugesetzen. Die Riehenerin wird neu auch die Sitzungen der Bau-, Planungs- und Verkehrskommission begleiten.
Willkommen heissen in der Abteilung Soziales, Gesundheit und Alter darf die Gemeinde ***André Müller.*** Er verstärkt das Team der Sozialberatung seit Anfang Jahr. Der Basler verfügt über einen umfangreichen Leistungsausweis im sozialen Bereich. So war der diplomierte Sozialarbeiter unter anderem auch für mehrere gemeinnützige Institutionen sowie Baselbieter Gemeinden tätig. Dank dieser Neuanstellung ist die Gemeinde zuversichtlich, der steigenden Arbeitsbelastung im sozialen Bereich angemessen begegnen zu können.

Die Gemeinde heisst die neuen Mitarbeitenden ganz herzlich willkommen und wünscht ihnen einen guten Start in der Gemeindeverwaltung Oberwil.

Austritte
Verabschieden muss sich die Gemeinde von ***Evelyne Iten.*** Als Assistentin Politik und Kommunikation kümmerte sie sich hauptsächlich um die Organisation und Durchführung der Gemeindeversammlung sowie um die Anliegen der Gemeindekommission. Dank Evelyne Iten gewann die Gemeindeversammlung organisatorisch deutlich an Qualität. Evelyne Iten verlässt die Gemeinde auf eigenen Wunsch, um sich vermehrt ihrer Familie widmen zu können.
Auch ***Jean Pelluch*** verlässt die Gemeinde auf Ende 2015. Als Sachbearbeiter Hochbau war er seit 2010 für die erstinstanzliche Prüfung von Bau- und Reklamegesuchen zuständig. In dieser Zeit beriet er zahlreiche Bauherrschaften bei der Ausarbeitung ihres Bauprojekts. Unter seiner Projektleitung wurden zudem die Bau- und Strassenlinienpläne der Gemeinde Oberwil totalrevidiert und den heutigen Anforderungen angepasst. Jean Pelluch liess sich auf Ende Jahr frühpensionieren.
Madeleine Feiss hat schon unzählige Tätigkeiten für die Gemeinde Oberwil ausgeübt. So war sie unter anderem in der Abteilung Bau und in den Zentralen Diensten tätig. Zuletzt übernahm Madeleine Feiss montags und stellvertretend den internen Postdienst. Diese Arbeit übte sie seit 2010 aus. Aus familiären Gründen möchte Madeleine Feiss nun jedoch im Berufsleben kürzertreten.
Über zehn Jahre lang war ***Jeanette Kehrli*** als Raumpflegerin um die Sauberkeit im Kindergarten Bertschenacker besorgt. Sie verlässt die Gemeinde auf eigenen Wunsch.

Die Gemeinde dankt den austretenden Mitarbeitenden für die geleisteten Dienste und wünscht ihnen alles Gute für die Zukunft.

Gemeinderat und Gemeindeverwaltung

Em Schnägg sy Fasnacht – oder «Mir tappe no im Dunggle»

Weil heuer die Fasnacht sehr früh (Anfang Februar) ist, hat diese 1. Ausgabe fast durchwegs fasnächtlichen Charakter. In Oberwil wurde vor Weihnachten das diesjährige Sujet bekannt – und am übernächsten Samstag, 16. Januar, beginnt der Vorverkauf für das beliebte «Fasnachtsglöggli».

Noch im alten Jahr haben wir die folgenden (Vers-)Zeilen von einem «Schnägg» erhalten (Name der Redaktion selbstverständlich bekannt), der die Oberwiler Fasnacht in den letzten Jahrzehnten wie kaum ein Zweiter (mit-)geprägt hat.

Im Schnägge-Dorf goht's unruehig zue
Me isch gschpannt, well me scho weiss
Irgend öppis isch im Tue
Uf d'Fasnacht isch me heiss
Es isch e gschäftig's Tue dasch klar
Bi däne wo das wänn
Das heisst- bi jedem Fasnachtsnarr
Wo die Unrueh ebbe hän
E bitz gelasse nimmt mes gliich
Das weiss e jede Schnägg
Me isch soo an Idee riich
Das nimmt uns kein me ewäg
Me baschtlet, dichtet, baut und naglet
Isch flissig wie'ne Müüsli
Au wenn's dusse schneyt und haglet
Isch me komplett usem Hüüsli
Worum das kasch du dir jo dängge
D'Frau Fasnacht kunnt uf Bsuech
Mir wänn uns doch kei Blössi schängge
S'wird schön sy wie im Bilderbuech
I bi sicher s'wird ys wieder glinge
Mit Narre in grosser Zahl
E tolle Umzug ane z'bringe
In d'Metropole vom Leimetal
Mir löhn uns d'Stimmig nit verdärbe
Vo Grücht wo uns wänn störe
Unseri Fasnacht wurdi stärbe
Das wänn mir gar nit ghöre
Grad z'leid dien mir uns zämmerisse
Gän alles so wie immer
Susch dien mir uns jo sälber bschysse
Das macht's denn nur no schlimmer
Wie seit me in dr Umgangssprooch

Oberwiler Schnägg 2016. Fotos: zVg

In Oberwil steigt das Fasnachtsfieber merklich an (unsere Aufnahme stammt vom Sonntagsumzug des Jahres 2013). Foto: Küng

Dass d'Hoffnig erscht z'letscht stirbt
Das goht eim scho e bitzli nooch
Wenn alles denn verdirbt
Jetz freuen mir uns zerscht uf Drey
Wunderschöni Dääg
Mache unser Hirni frey
Ruume s'ander usem Wäg
I find s'ghört au zem guete Ton
Dass mir d' Fasnacht dien begriesse
Denn sone langi Tradition
Wänn mir doch wyter gniesse
Dass dr Schnägg au s'näggscht Johr use kriecht
Ghört me jetz im Dorf scho munggle
Bruuche mir e bitz me Liecht
Mir tappe no im Dunggle.

Oberwiler Fasnacht ist aber nicht nur der sonntägliche Strassenumzug (wird am 7. Februar sein), sondern die Hochburg der Leimentaler Fasnacht kann mit einigen Vorfasnachtsveranstaltungen aufwarten. Am (Schmutzigen) Donnerstag, 4. Februar, findet das «Fasnachtsylüüte» beim Sprützehüsli statt. Am Tag darauf folgt der Umzug der Kindergärtner und Primarschüler, bevor abends die 1. Veranstaltung des «Fasnachtsglöggli» über die Bühne in der Wehrlinhalle erfolgt. Es sei in Erinnerung gerufen, dass es sich um die 5. Auflage (ein kleines Jubiläum also) handelt – dieses «Fasnachtskind», das am Samstagabend ein zweites Mal zur Aufführung gelangt, ist somit ein würdiger Nachfolger des legendären «Schnäggefürzlis». Der Vorverkauf beginnt (und endet wohl!), wie im Lead erwähnt, am übernächsten Samstag um 10 Uhr im Restaurant Jägerstübli (Schicki). Wir verraten schon jetzt, dass die Farbe der diesjährigen «Schnäggen» Alu ist. Diese kosten weiterhin bescheidene fünf Franken. Für den Gönnerschnägg in limitierter Auflage (100 Stück) bezahlt man 15 Franken.

Und unserer Leserschaft rufen wir dezent-diskret, aber doch bestimmt, in Erinnerung, dass nach dieser Fasnacht das aktuelle Komitee (grösstenteils) zurücktreten wird und somit Nachfolger gesucht werden. Wir sind sicher, dass sich in Oberwil (und Umgebung) genügend neue «Schnäggen» finden lassen, die dafür garantieren, dass Oberwil weiterhin eine Fasnachtshochburg des «BiBo-Landes» bleibt. Silberstreifen am Horizont, in Form von Interessierten, die gewillt sind, aktiv im Komitee zu arbeiten, zeichnen sich ab. Aber es braucht noch mehr Leute, die «den OK-Karren» ziehen wollen.

BiBo wird in den kommenden Ausgaben immer wieder auf die Oberwiler Fasnacht 2016 eingehen. Denn wir spüren, wie sich der Fasnachtsvirus verbreitet und das -fieber steigt! *Georges Küng*

Gemeinde-informationen

Zivilstandsnachrichten

Trauungen

14. Dezember 2015: Eva Lehmann und Kevin Jenny.

Todesfälle

23. Dezember 2015: Adolf Büchi-Kohli, geboren am 22. Juli 1938, In der Rüti 18.
24. Dezember 2015: Bertha Valente-Porsch, geboren am 5. Mai 1924, Langegasse 61.
29. Dezember 2015: Urs Bächle, geboren am 22. Dezember 1947, Hafenrainstrasse 16.

Abfuhr-Kalender Oberwil

SEITE BRUDERHOLZ und SEITE ZIEGELEI:

Grün- und Bioabfuhr
Donnerstag, 7. Januar

Am Neujahrstag hat uns ohne Vorankündigung meine liebe Frau, unsere Mutter, unsere Schwester

Imelda Amstutz-Gelmini

17. Juni 1935 – 1. Januar 2016

für immer verlassen. Ihr überraschender Tod reisst eine schmerzhafte Lücke in unser eigenes Leben. Wir werden ihre temperamentvolle Tatkraft und ihre selbstlose Grosszügigkeit vermissen und sie in dankbarer und liebevoller Erinnerung behalten. Wir respektieren Imes Wunsch und verzichten auf Trauer- und Erinnerungsanlässe. Die Urnenbeisetzung findet im engen Familienkreis statt.

Jakob Amstutz
Eduard Jegen und Daniela Reichlin
Ruth und Ernst Sprunger, Franziska und Deborah mit ihren Familien
Hans Amstutz und Monika Haefele
Imeldas Geschwister mit ihren Familien in Italien

Gratulationen

Geburtstage

Heute Donnerstag, 7. Januar 2016, feiert ***Frau Dorothy Held-Werner,*** wohnhaft Auf der Wacht 53, ihren 80. Geburtstag.

Am Mittwoch, 13. Januar 2016, kann ***Herr Rolf Steiner-Kornis,*** wohnhaft im Blumenweg 3, seinen 80. Geburtstag feiern.

Die Gemeinde gratuliert den Jubilaren ganz herzlich und wünscht ihnen einen schönen Festtag und alles Gute.

Schule

KINDERGARTEN
PRIMARSCHULE
4104 OBERWIL

Kindergarten und Primarschule Oberwil

Einschulung auf August 2016

Betrifft alle Kinder, deren Geburtsdatum zwischen dem 1. Juli 2011 und dem 15. Juli 2012 liegt:
Gemäss Bildungsgesetz § 7 beginnt die Schulpflicht bereits mit dem ersten Kindergartenjahr und dauert elf Jahre. Demnach müssen alle oben genannten Kinder am 15. August 2016 ins erste Jahr eines vom Kanton anerkannten Kindergartens eintreten.
Auf Antrag der Erziehungsberechtigten kann die Schulleitung Kinder, die bis zu 15 Tagen vor oder nach dem 15. Juli 2012 geboren sind, um ein Jahr zurückstellen (1.–15. Juli) resp. ein Jahr früher einschulen (16.–30. Juli). Der Antrag auf frühere Einschulung kann nur bewilligt werden, wenn deshalb keine zusätzliche Klasse gebildet werden muss.
Ein sonstiger vorzeitiger Kindergarteneintritt ist nicht möglich.

Betrifft alle Kinder, deren Geburtsdatum zwischen dem 1. Juni 2009 und dem 15. Juni 2010 liegt:
Aufs Schuljahr 2016/17 werden diese Kinder in die Primarschule eintreten. Es werden Klassen in den Schulhäusern Am Marbach, Thomasgarten und Wehrlin gebildet. Zudem führen wir eine Einführungsklasse, in welcher der Lehrstoff des ersten Schuljahres über zwei Jahre verteilt unterrichtet wird.
Gibt es Gründe, die dafür sprechen, dass die Einschulung Ihres Kindes zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen soll, braucht es ein Gesuch an die Schulleitung, die Empfehlung der Kindergartenlehrperson und gegebenenfalls eine Abklärung durch die Vorschulheilpädagogin. Das entsprechende Formular können Sie bei der Kindergartenlehrperson oder auf dem Sekretariat beziehen.
Überdurchschnittlich begabte und entwickelte Kinder, die nach dem 15. Juni 2010 geboren sind, können auf Gesuch der Eltern, mit der Empfehlung der Kindergartenlehrperson und mit einer Abklärung durch die Vorschulheilpädagogin resp. den Schulpsychologischen Dienst vor dem gesetzlichen Alter in die Schule aufgenommen werden, sofern die Einwilligung der Schulleitung vorliegt.
Auch Kinder, die anderweitig eingeschult werden (z. B. Privatschule, Heimaufenthalt), müssen gemeldet werden. Wir möchten Sie in diesem Zusammenhang darauf aufmerksam machen, dass es Sache der Erziehungsberechtigten ist, abzuklären, ob die infrage kommende Privatschule über eine Betriebsbewilligung des Standortkantons verfügt.
Falls Sie bezüglich der Einschulung Ihres Kindes unsicher sind, wird Sie die Kindergartenlehrperson gerne beraten.
Die Erziehungsberechtigten aller betroffenen Kinder erhalten persönlich ein Informationsschreiben mit dem entsprechenden Anmeldeformular, welches Sie, unabhängig von der Entscheidung betreffend Einschulungsart, bis zum 28. Januar 2016 zurücksenden müssen.
Die genaue Kindergarten- resp. Klassenzuteilung erhalten Sie Mitte Mai.
Sollten Sie noch nicht im Besitz einer Anmeldung sein oder noch weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an das Schulsekretariat, Telefon 061 405 42 86.

Schulleitung Kindergarten und Primarschule Oberwil
www.schule-oberwil.ch

Vereine

gbo gemeindebibliothek oberwil

Neujahrsapéro 2016

Samstag, 9. Januar, 9.30–11.30 Uhr in der Gemeindebibliothek Oberwil, Bahnhofstrasse 6. Wir freuen uns, mit Ihnen auf das neue Jahr anzustossen und wünschen Ihnen alles Gute im 2016.

Das Bibliotheksteam

Vereine

Gemeindewahlen

Käthi Wandelt wieder in die Gemeindekommission

Mein Name ist Käthi Wandelt. Seit 2003 wohne ich in Oberwil, seit zwei Jahren bin ich für die SP in der Gemeindekommission und setzte mich hier für das Wohl der Oberwiler Bevölkerung ein.
Seit 27 Jahren arbeite ich in der Haus- und Krankenpflege. Vor drei Jahren habe ich etwas mehr als ein Jahr einen jungen Mann mit einer körperlichen und geistigen Behinderung betreut, eine für mich sehr interessante und intensive Zeit.
Ich wünsche mir ein Oberwil, in dem sich Ältere und Jüngere, gut Betuchte, aber auch Leute mit kleinem Budget gleichermassen wohlfühlen.
Das heisst für mich, dass es auch bezahlbaren Wohnraum geben muss. Ebenso sollte es Angebote für die Jungen wie Sportplätze oder Jugendtreffpunkte und für die Älteren genügend Einkaufsmöglichkeiten und Tagesbetreuungsplätze geben, welche mit dem ÖV gut zu erreichen sind.
Dafür würde ich mich weiterhin gerne einsetzen!

Käthi Wandelt, SP Oberwil, Liste 2

Fredi Vogelsanger kandidiert auf der Liste 2 für die Gemeindekommission

Geboren im Jahr 1947 in Schaffhausen und dort aufgewachsen, wohne ich seit bald 40 Jahren in der Region Basel und seit zwölf Jahren in Oberwil. Ich bin davon überzeugt, dass einer, wenn er gegen die Siebzig geht, noch lange nicht zum alten Eisen gehört. Als pensionierter Sozialarbeiter möchte ich meine berufliche Erfahrung und meine Interessen nutzvoll in der Gemeindekommission einbringen.
Zu meinen Hobbys zähle ich den kreativen Umgang mit den Sozialen Medien, Wandern, Fotografieren und Chorsingen. Seit 2004 engagiere ich mich in der Kirchenpflege der Evang. ref. Kirchgemeinde Oberwil-Therwil-Ettingen und im Vorstand der Wegbegleitung Leimental. Die Situation und die Anliegen der Hochbetagten kenne ich als Protokollführer im Stiftungsrat Dreilinden. Besonders am Herzen liegt mir das gute Zusammenleben der verschiedenen Generationen: Oberwil braucht neue Ideen und Aktionen, damit das vielfältige, lebendige Miteinander von Alt und Jung sich weiterentwickeln kann! Dafür will ich mich starkmachen.

Fredi Vogelsanger, SP Oberwil, Liste 2

Vereine

Holzschnitt für das Fasnachtsfeuer

Dieses Jahr findet das Fasnachtsfeuer sehr früh statt. Denken Sie daran, die Bäume und Sträucher jetzt schon zu schneiden, damit genügend Brennholz gesammelt werden kann.
Wer sauberes, handliches und gebündeltes Brennholz zur Verfügung stellen kann, melde sich bitte bis zum 9. Februar per E-Mail an joerg.gschwind@gmail.com (Mails werden rückbestätigt) oder Telefon 076 380 53 89. Bitte geben Sie Name, Adresse und Anzahl Bünde an.

Fitness für alle

Seit dem **6. Januar 2016** hast du wiederum die Gelegenheit, das «Festtagspölschterli» abzubauen oder einfach etwas Gutes für dein Wohlbefinden zu tun.
Jeden Mittwoch kannst du dich von unserer bestens ausgebildeten Fitnesstrainerin zum Schwitzen bringen lassen. Auch für dich hat es noch Platz frei in der Turnhalle! Wir laden dich ein, an diesem ungezwungenen Training teilzunehmen.

Trainingszeiten:	**Mi, 20.15–21.15 Uhr**
Ort:	**Wehrlinhalle, Oberwil**
Unkostenbeitrag:	Fr. 5.– pro Abend

Turnverein Oberwil

Leserbriefe

Zur Budgetdebatte im Landrat vom 17. Dezember 2015

Antrag 2015-250-28 von Jürg Degen (SP-Fraktion) betreffend die Aufhebung der Reduktion im Bereich der Kulturförderung BL. Erhöhung des Beitrags um 390 000 Franken.

Der Landrat hat nach teilweise emotionalen Reden diesen Budgetantrag mit 45 zu 37 Stimmen bei 4 Enthaltungen abgelehnt. Ich habe auch abgelehnt. Mir scheint, eine ganz andere Lösung sollte angedacht werden. Ich wende mich deshalb an die Leitung der Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW).

Der Kanton Basel-Landschaft finanziert die FHNW mit jährlich rund 64 Millionen Franken, jedenfalls, bis der nächste Leistungsauftrag ausgehandelt wird. Die FHNW bildet Künstler aus, wie zum Beispiel Goldschmiede, Fotografen, Steinhauer usw.

Ich schlage der Leitung der FHNW vor, 0,5 Prozent (rund 340 000 Franken) der jährlichen Zahlungen des Kantons Basel-Landschaft an die Kulturförderung beizusteuern, und damit Personen oder eben Künstler zu unterstützen, die die FHNW selbst ausbildet. Es braucht nicht immer noch zusätzliche Steuergelder.

Paul Hofer, Oberwil
Landrat FDP

Liquidationsverkauf
50%
Ausgenommen Gas, Depot, Gebührenmarken, VRG (keine Rabattkumulierung)
meier arlesheim
1116425

Die Löhne des Personals

Im BiBo Nr. 53 vom 31.12.2015 las ich unter der Rubrik «Aus dem Gemeinderat» die Löhne des Personals seien aufgrund der Nullteuerung auf den bisherigen Ansätzen belassen worden (= Nullrunde). Nun weiss ich aber, dass bei einer alleinerziehenden Mutter die Alimentenbevorschussung um Fr. 10.– gekürzt wurde, weil der Index der Teuerung im negativen Bereich liegt. Ich finde es eine Schande, dass die Gemeinde Oberwil im sozialen Bereich so sparen muss, denn zum Beispiel die Krankenkassen wird ja auch immer teurer. Schlussendlich holt sich die Gemeinde beim Vater/Mutter in einer anderen Gemeinde die Alimente zurück und diese Elternteil haben in der Regel auch eine Nullrunde oder keine negativen Lohnabschlüsse.
Sie sollten Ihr Sozialreglement für alleinerziehende Mütter/Väter mal redigieren, dass negative Zinsen darin keinen Platz haben dürfen!
Wir haben in der Gemeinde bestimmt andere Quellen als den Sozialreglement-Bereich, um zu sparen.

Andre und Patricia Pellet, Oberwil

Räumungsverkauf antiker Möbel
Infolge Geschäftsauflösung viele antike, restaurierte Möbel wie:
Schränke, Buffets, Kommoden, Sekretäre, Vitrinen, Tische und Kleinmöbel in Nussbaum-, Kirschbaum- und Tannenholz
50–70% Rabatt
Henz Antiquitäten, Martha Henz
Rieselstrasse 18, 4228 Erschwil
Tel. 061 781 34 61oder 079 578 36 50

Pfötli-Hotel
in Breitenbach
Betreuung mit Familienanschluss
Für Hunde, Katzen
Auskunft unter:
Mobile 076 588 32 52
www.pfoetli-hotel-breitenbach.ch

Wir kaufen oder entsorgen
Ihr Auto
zu fairen Preisen
079 422 57 57
www.heinztroeschag.ch

PILATES Reformer
TRX Circuit Yoga
www.pilateswellbalance.ch

Eigene Produktion und Montage
Aluminium-Fensterläden: wetterfest und wartungsfrei hagelschutzgeprüft
UNISAL
5% Winterrabatt
Alu-Fensterläden
Sonnenstoren
Insektenschutzgitter
Unisal AG, 4203 Grellingen
061 461 47 75 www.unisal.ch

Volg Rezept:

frisch und fründlich Volg

Nüsslisalat mit Kiwisternen

für 4 Personen

1 Kiwi
2 EL Apfelessig
½ TL Senf, mild
1 Pr. Salz
Pfeffer aus der Mühle
3 EL Sonnenblumenöl
200 g Nüsslisalat

Zubereitung
Kiwi schälen und in 5 mm dicke Scheiben schneiden. Mit Guetzliausstecher Sterne ausstechen. Kiwireste mit Essig, Senf, Salz und wenig Pfeffer mixen. Öl darunterrühren. Kurz vor dem Servieren Salat mit Sauce mischen und die Kiwisterne darauflegen.

Tipp: Anstelle der Kiwisterne Mandarinenschnitzchen verwenden. Kiwireste für Sauce weglassen.

Zubereitungszeit: ca. 15 Minuten

Schinken im Briocheteig

für 4–5 Personen

Mehl zum Auswallen
1 Quick Nussschinkli, ca. 1 kg
3 EL Senf
1 Bund Schnittlauch oder Peterli, fein geschnitten
1 Eigelb
500 g Zopfmehl
½ EL Salz
¾ Hefewürfel
2,5 dl Milchwasser (halb-halb)
1 Ei, gross, verquirlt
150 g Butter, weich

Zubereitung
Für den Briocheteig Mehl und Salz in Schüssel mischen und eine Vertiefung eindrücken. Hefe mit Milchwasser auflösen und mit Ei zum Mehl geben. Zu Teig zusammenfügen und zu glattem, geschmeidigem Teig kneten. Butter stückchenweise unter Teig arbeiten, dabei Teig gut durchkneten, damit Luft eingearbeitet wird. Zugedeckt ca. 1 Std. aufs Doppelte aufgehen lassen. Ofen auf 200 °C vorheizen. Teig auf wenig Mehl ca. 2 cm dick auswallen. Schinken mit Senf einstreichen, in den Kräutern wenden und mit dem Teig einpacken. Überschüssigen Teig wegschneiden. Ränder mit Wasser bestreichen und Nahtstellen gut schliessen. Mit der Verschlussseite nach unten aufs Blech legen. Aus Teigresten Verzierungen formen oder ausstechen und mit wenig Wasser aufkleben. Mit Eigelb einstreichen. Auf unterster Rille des Ofens ca. 40 Min. backen. Teigdeckel rundum aufschneiden und abheben. Schinken herausnehmen und in Tranchen schneiden, in Teighülle zurücklegen und mit Deckel servieren.

Tipp: Dazu passen Nüsslisalat mit Kiwisternchen oder andere Salate.

Zubereitungszeit: ca. 35 Min. + ca. 1 Std. aufgehen + ca. 40 Min. backen

Ihre Anzeigetarife finden Sie auf unserer Webseite: www.bibo.ch

Veranstaltungen und Empfehlungen

EUROBUS SANER

SKI- UND BOARD-EXPRESS

SAANENMÖSER
Daten: Sa/So, bis 26./27. März
Fr. 69.– inkl. TK für *alle* Altersklassen

ADELBODEN – LENK
Daten: Sa/So, bis 26./27. März
Fr. 79.– inkl. TK für *alle* Altersklassen

HASLIBERG
Daten: Sa/So, bis 26./27. März
Fr. 79.– (ab 20 J.), **Fr. 69.–** (ab 16 J.),
Fr. 59.– (ab 6 J.) inkl. TK

Neuer Einsteigeort in Pratteln!
6.30 h Pratteln, Eurobus-Terminal, Rütiweg 5, Nähe Interio (Gratis-Parkplätze!!)
7.00 h Basel, Meret-Oppenheim-Strasse
Reka werden voll angenommen

OPERN- UND KONZERTREISEN

Baden-Baden * Halle * Florenz * Venedig * Turin * Mailand * Paris * Lyon * Luxemburg * Monaco-Nizza * Breslau-Dresden * Prag * Amsterdam * Bregenz *Opern-Flussreise Donau * «Queen Mary» Hamburg–London

Verlangen Sie noch heute
unsere Reiseprogramme 2015/2016.

Unser neuer Standort:
4133 Pratteln, Rütiweg 5
(Nähe Interio)

061 765 85 00
www.eurobus.ch

Shakti Vani Ayu

Die Ayurveda Praxis für Gesundheit ist umgezogen!
(vormals im Mischeli-Center)
Neueröffnung am 05. Januar 2016

Shakti Vani Ayu AG · Hauptstrasse 36 · CH-4153 Reinach
T +41 (0) 61 753 80 00 · M +41 (0) 79 174 65 44

(bei Exklusiv la beauté im Gebäude Crédit Suisse
Hintereingang, 3. Stock)
Tramhaltestelle Reinach Dorf

Ich freue mich auf Sie!
Ravichandran Thangarasa M.D. (A.M.)

Theater 2016
Mehrzweckhalle „Mammut", Hofstetten

ZIMMER 12a
(No room for love)

Platzreservationen
werden ab 4.Januar 2016 (MO-FR) unter Tel. 079 122 13 88 zwischen 19:00 und 20:00 Uhr gerne entgegen genommen.

oder per Mail
an **theater2016@mvhofstetten.ch** mit folgenden Angaben: Name, Adresse, Kategorie A oder B, Anzahl Tickets

---

Landi aktuell
www.landi.ch

Metallsteckregal
Schnellstecksystem. Ohne Werkzeug montierbar. 5 Tablare.
74801

Scheibenreiniger Winter OKAY
Gebrauchsfertiges Wintergemisch mit Zitronenduft.
58447 2 l **3.65**
58450 4 l **7.40**

Allzwecksauger OKAY POWER 1400W
Inklusive umfangreichem Zubehör. 06356

Kompressor
52570 8 bar, 24 l **79.00**
52583 10 bar, 50 l **199.00**

Dauertiefpreise

Inserieren: Tel. 061 706 20 20, bibo@wochenblatt.ch

HARDEGGER

Sonntag, 10. Januar	
11.00 **Trüllikon** inkl. ME	**Fr. 62.-**
Mittwoch, 13. Januar	
13.00 **Schwarzwald - Sallneck**	**Fr. 32.-**
Donnerstag, 14. Januar	
11.00 **Treberwurstessen** am **Bielersee** inkl. Kartoffels./Wein+Marc à discrétion, Mineralwasser, Kaffee oder Tee	**Fr. 82.-**
Sonntag, 17. Januar	
11.00 **Linden** inkl. ME	**Fr. 66.-**
Mittwoch, 20. Januar	
13.00 **Schwarzwald-Sennhütte**	**Fr. 32.-**

Jeden Dienstag Kurzentrum Rheinfelden
061 317 90 30
www.hardeggerag.ch
1116937

Jazzclub Aesch/Pfeffingen

JAP live les Sœurs new orleans jazz

So, 17. Januar 2016, 10.30 Uhr
(Türöffnung 9.45 Uhr, Brunchbuffet ab 10 Uhr)
Gasthof Mühle, Chesselisaal
Hauptstrasse 61, 4147 Aesch
Reservationen unter info@jap.ch
oder Tel. 061 753 93 33

Birseck - Reisen

Ski- und Snowboard-Express Tagesfahrten
Samstag, 9. 1. 2016, Sonntag, 17. 1. 2016
Samstag, 23. 1. 2016
Samstag + Sonntag, 30. + 31. 1. 2016
Weitere Daten siehe unter www.birseck-reisen.ch

Skiarena Andermatt
Carfahrt und Tageskarte
Erwachsene Fr. 69.–
Jugendl. 13–15 J. Fr. 65.–
Kinder 5–12 J. Fr. 59.–
Nur Carfahrt Fr. 40.–

Ski- und Snowboard-Express Weekends
Samstag/Sonntag, 30. + 31. Januar 2016
Samstag/Sonntag, 20. + 21. Februar 2016

Grösstes intern. verbundenes Skigebiet
Les Crosets, Champéry, Morgins, Avoriaz etc.

Carfahrt, HP + 2 TK Erwachsene Fr. 265.–
Carfahrt, HP + 2 TK Jugendl.–15 J. Fr. 255.–
Carfahrt, HP + 2 TK Kinder –12 J. Fr. 245.–

Gerne nehmen wir Ihre Anmeldung entgegen.
www.birseck-reisen.ch
info@birseck-reisen.ch

Meier Arlesheim
Bahnhofstrasse 8
Tel. 061 706 94 54

SÄGESSER
herzlich - freundlich - unkompliziert

Herzliche Einladung zum Sägesser Reiseabend

Am Mittwoch 13. und Donnerstag 14. Januar 2016
in der Turnhalle Wintersingen
Beginn um 19.30 Uhr

Wir stellen Ihnen unseren neuen Katalog «Erlebnisreisen 2016» vor und freuen uns Sie in Wintersingen begrüssen zu dürfen.

Ihr Sägesser Reiseteam

Möchten Sie abgeholt werden, dann rufen Sie uns einfach an.

Profitieren Sie von unserem Frühbucherrabatt bis zum 29.2.16 mit zusätzlichen Bonuspunkten via «Mein Sägesser» auf folgenden Rundreisen:

2.-9.4.	**Rom-Amalfiküste**	560 Punkte
14.-29.4.	**Marokko**	1120 Punkte
26.5.-5.6.	**Irland**	825 Punkte
30.6.-16.7.	**Nordkap-Lofoten**	1190 Punkte
4.-16.9.	**Russland mit Moskau & St. Petersburg**	910 Punkte

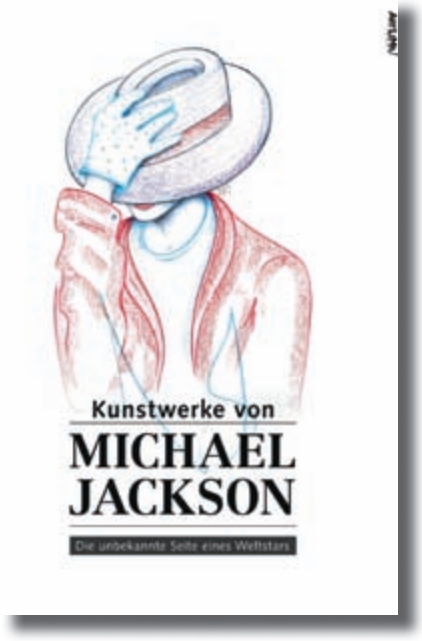
Das Sägesser-Reiseteam wünscht Ihnen alles Gute fürs 2016 und bedankt sich herzlich für Ihre Treue!

Sägesser Reisen Wintersingen
www.saegesser-reisen.ch
Tel. 061 975 80 90
1116491

---

reinhardt
www.reinhardt.ch

Kunstwerke von Michael Jackson



Fassungslos hat die Musikwelt am 25. Juni 2009 die Nachricht vom unerwarteten Tod von Michael Jackson hinnehmen müssen. Die genauen Umstände für sein Ableben werden vermutlich nie ganz geklärt werden – seine Melodien hingegen haben ihn unsterblich gemacht. Einen Ausgleich zu seinem Leben in der Weltöffentlichkeit fand Michael Jackson in der Malerei. Begleitet vom bekannten australischen Künstler Sir Brett Livingston hat Michael Jackson eine Sammlung von Zeichnungen und Gemälden geschaffen, die eine unbekannte Seite seines musischen Talents unterstreichen. Sir Brett erklärt in diesem Buch Motivation und Motive von Michael Jackson in der Malerei; und seine Mutter Katherine Jackson erzählt, welche Bedeutung das Malen für ihren Sohn bereits in jungen Jahren hatte. Ergänzt wird dieses Buch von bisher unveröffentlichten Fotos von Michael Jackson aus dem Familienalbum; Fotos zum Thema Malerei, die ihn mit anderen Weltstars vor seinen Werken zeigen – und einige von ihnen hat er persönlich porträtiert.

Artlima (Hrsg.)
Kunstwerke von Michael Jackson. Die unbekannte Seite eines Weltstars
168 Seiten, Hardcover
CHF 30.–
ISBN 978-3-7245-2090-0

Erhältlich im Buchhandel oder unter www.reinhardt.ch.

Aktuelle Bücher aus dem **Friedrich Reinhardt Verlag** www.reinhardt.ch

---

Erika Reisen...
damit Reisen zum Vergnügen wird ...

Orchideenschau Bern		
18. Feb. inkl. Mittagessen u. Eintritt	Fr.	77.–
Muttertag		
8. Mai inkl. feines Essen	Fr.	85.–
Gotthelf-Märit Sumiswald		
11. Juni	Fr.	39.–
Murten Helvetische Revolution		
25. Juni inkl. Eintritt	Fr.	135.–
Thunerseespiele Sugar		
23. Juli/27. August inkl. Eintritt	Fr.	161.–
Ballenberg Ueli der Pächter		
6. August inkl. Eintritt	Fr.	86.–

061 791 13 79
www.erika-reisen.ch

Zivilkreisgericht Basel-Landschaft West

Einladung zum Tag der offenen Gerichtssäle im Zivilkreisgericht Basel-Landschaft West in Arlesheim
Domplatz 7, 4144 Arlesheim
Samstag, 16. Januar 2016, von 10:00 bis 16:00 Uhr

Anlässlich seines 200-jährigen Bestehens öffnet das Gericht in Arlesheim seine Tore! Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, einen Blick hinter die Kulissen des Gerichts zu werfen: Besichtigen Sie die Räumlichkeiten des Gerichts und erleben Sie die Gerichtsatmosphäre hautnah, nehmen Sie auf dem Richterstuhl Platz, machen Sie sich ein Bild vom Arbeitsumfeld der Richter sowie der weiteren am Gericht tätigen Mitarbeitenden und erfahren Sie mehr zu den geschichtlichen Hintergründen des zwei Jahrhunderte alten Gerichts. Unterhalten Sie sich mit den Mitarbeitenden des Gerichts und stellen Sie ihnen die Fragen, die Ihnen schon immer unter den Nägeln brannten. Dazu gibt es Kaffee und Kuchen.

TEWIS AG
Laufenstrasse 55, 4246 Wahlen
Tel. 061 761 71 00

Grosse Ausstellung auf über 100 m²
NEU

Fasnachtsartikel
Erwachsenenkostüme
Kinderkostüme
Waggis
Zoggeli
Schminke
Hüte
Konfetti
Accessoires
und vieles mehr

Bestellen Sie aus drei Katalogen das richtige Kostüm zur Anprobe in unserem Geschäft
www.tewis.ch

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 8.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr
Sa: 8.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr

Inserieren bringt Erfolg!

BiBo online:
www.**bibo**.ch

Veranstaltungen

Galerie JetztOderNie
Talstrasse 57 in Flüh

Sonntagsbrunch 10. Januar, ab 10 Uhr

«Na casa miez» o mare – vom Liebeswalzer bis zum neapolitanischen Volkslied

Im Rahmen der Ausstellung zugunsten der Parkinson Gesellschaft Schweiz findet der zweite Sonntagsbrunch statt. Wie immer wartet das reichhaltige Frühstücksbuffet auf die Gäste. Ein besonderer Leckerbissen ist die Musik. Unter dem Motto «mit Leichtigkeit und Schwung ins neue Jahr» gibts Musik aus Italien.
Lucie Koechlin aus Biel-Benken singt Lieder vom Liebeswalzer bis zum neapolitanischen Volkslied. Die Mezzosopranistin mit italienischen Wurzeln erfreut im In- und Ausland mit ihrer klaren und gefühlvollen Stimme die Zuhörer. Sie wird begleitet von zwei waschechten italienischen Musikern.
Roberto Vacca aus Neapel studierte Klavier und Akkordeon und ist auf europäischen Bühnen unterwegs. Michelangelo Rinaldi aus Modena spielt mehrere Instrumente konzertreif und hält sich gerne in verschiedenen musikalischen Stilen auf.
Das Konzert «na casa miez» o mare verspricht viel Spannung und Unterhaltung. Frühstück und Musik Fr. 30.–.

Anmeldung erwünscht: Telefon 061 721 22 89, E-Mail: info@pia-brodmann.ch. Aber auch für spontane Gäste hats meistens Platz.

www.galerie-jetztodernie.ch

Dies und Das

Das Gericht in Arlesheim wird 200 Jahre alt und öffnet seine Gerichtssäle

Im Jahre 1815 wurde das ehemalige Fürstbistum Basel im Rahmen des Wiener Kongresses den Städten Bern und Basel zugeteilt. Das Birseck, bestehend aus den neun Gemeinden Arlesheim, Reinach, Aesch, Pfeffingen, Oberwil, Therwil, Ettingen, Allschwil und Schönenbuch wurde dem damaligen Kanton Basel zugeschlagen. In der Folge wurde von den zuständigen Instanzen verfügt, dass die Angehörigen des Birsecks ein eigenes Gericht erhalten sollten, damit sie Zivilrechtsstreitigkeiten nicht mehr von fremden Richtern beurteilen lassen mussten. Im Rahmen einer am 13. Januar 1816 ergangenen «organischen Verfügung» wurde festgelegt, dass das Gericht aus 15 Richtern bestehen und seine Sitzungen in Arlesheim abgehalten werden sollten. Dies war die Geburtsstunde des heutigen Zivilkreisgerichts Basel-Landschaft West in Arlesheim.
Zum Anlass seines 200-jährigen Bestehens öffnet das Zivilkreisgericht Basel-Landschaft West am Domplatz 7 in Arlesheim am Samstag, 16. Januar, von 10 bis 16 Uhr, seine Pforten und bietet allen Interessierten die einmalige Möglichkeit, einen Blick hinter die Gerichtskulissen zu werfen.

Manuel Mohler,
Vizepräsident des Zivilkreisgerichts Basel-Landschaft West,
im Namen des Organisationskomitees

BiBo online:
www.**bibo**.ch

Klinik Arlesheim

Eurythmiekurs
13. Januar bis 16. März 2016
jeweils am Mittwochnachmittag
für Menschen mit einer
Gehschwäche/-behinderung

Anmeldung Tel. 061 705 72 70

Klinik Arlesheim

Eurythmiekurs für Menschen mit einer Gehschwäche/ -behinderung

Am 13. Januar beginnt unser nächster Eurythmiekurs. Neu-Einsteiger sind dabei herzlich willkommen! Vorkenntnisse sind keine nötig. Dieser Eurythmiekurs richtet sich an Menschen jeden Alters, die ihren Weg mit einem Rollator, im Rollstuhl oder mit Gehstöcken meistern müssen. Sie lernen – primär im Sitzen – eine Auswahl an Übungen kennen, die mit wenig Kraftaufwand viel im Alltag bewirken können. Und das macht auch noch Freude!
Dieser Kurs findet mittwochs vom 13. Januar bis 16. März statt, jeweils 14.30–15.15 Uhr (max. Teilnehmerzahl 12).
Kursort ist das Therapiehaus der Klinik Arlesheim, Pfeffingerweg 1 (ebenerdig, rollstuhlgängig). Die Kursgebühr beträgt für den gesamten Kurs (10 Termine zu 45 Minuten) Fr. 250.–.

Interessiert am Mitmachen? Haben Sie noch Fragen zu den Kursen?

Dann rufen Sie am besten gleich an: Therapiesekretariat der Klinik Arlesheim, Telefon 061 705 72 70.

Nicole Ljubic
Heileurythmistin Klinik Arlesheim

Sport

37. Leimentallauf mit Running und Walking

Foto: zVg

Am Samstag, 30. Januar, findet zum 37. mal der traditionelle Leimentaler Langstreckenlauf statt.

Über 400 Läuferinnen und Läufer aus dem In- und Ausland werden die abwechslungsreiche, 15 Kilometer lange Running Strecke mit Start und Ziel in Oberwil unter die Füsse nehmen. Als Start-Ziel-Gelände dient das Hüslimatt-Areal in Oberwil, der Lauf selbst führt via Therwil («Froloo») und Reinach («Chäppeli») in einem ausgedehnten Bogen über den «Schlatthof», der auf Aescher Gemeindeboden liegt, zurück ins Leimental.

Auch die Walking/Nordic-Walking-Kategorie über 8 km für Damen und Herren wird bereits zum 9. Mal durchgeführt. Mit dieser Kategorie möchte der Organisator die zahlreichen Walking-Hobby-Läuferinnen und -Läufer aus der ganzen Region ansprechen. Alle Läuferinnen und Läufer, welche bereits einmal an einem Lauf teilgenommen haben, kennen dieses tolle Erlebnis. Geben Sie sich einen Ruck und machen Sie mit an diesem Walking/Nordic-Walking-Lauf im Leimental. Eine gute Gelegenheit für Jung und Alt zum Saisonbeginn oder auch einfach, um erstmals an einem solchen Anlass dabei zu sein. Die schöne, abwechslungsreiche Walking-Strecke führt ebenfalls von Oberwil über Therwil («Froloo») und Reinach zurück nach Oberwil.

Das Organisationsteam vom TV Oberwil hofft wiederum viele Laufbegeisterte auf der traditionellen 15-km-Running- oder der 8-km-Walkingstrecke begrüssen zu dürfen. In der Festwirtschaft in der Hüslimatthalle können sich Teilnehmende sowie Zuschauer mit verschiedenen Köstlichkeiten verpflegen.

Die Ausschreibung mit den Anmeldeinformationen finden Sie im Internet unter www.tvoberwil.ch unter Rubrik Leimentalerlauf. Nachmeldungen sind auch direkt am Lauftag ab 12.15 Uhr in der Hüslimatthalle in Oberwil möglich.

OK Leimentalerlauf, TV Oberwil

Handballschnuppertraining – chumm doch au

Am **Dienstag, 19. Januar,** bietet der HB Blau Boys Binningen ein Schnuppertraining für Kinder und Jugendliche zwischen 5 und 14 Jahren an, um diesen einen Einblick in eine spannende Sportart zu ermöglichen. Sportgrössen wie Roger Federer oder ein Lionel Messi kennt doch heute jeder, die Sportarten, mit denen sie ihr Geld verdienen, ebenfalls. Ein Andy Schmid, der nun schon zweimal für die Wahl des Sportlers des Jahres in der Schweiz nominiert und gleichzeitig zweimal zum wertvollsten Spieler der Bundesliga in Deutschland gewählt wurde, kennt in der Schweiz trotzdem beinahe niemand. Sein Sport: Handball.

So wie Andy Schmid geht es auch anderen Handballern in der Schweiz, und das nicht zuletzt deswegen, weil viele nicht wissen, was Handball denn genau ist. Es reicht nämlich nicht, dem Ball einfach hinterherzurennen und irgendwie ein Tor zu werfen. Handball ist ein sehr körperbetonter Sport, in dem sowohl Koordination und Geschicklichkeit als auch Kraft und Schnelligkeit wichtig sind. Spezielle Voraussetzungen, um in den Sport einzusteigen, gibt es nicht, es reicht, wenn ihr gerne Sport macht. Wir vom HB Blau Boys Binningen freuen uns über jedes neue Gesicht, das sich sein eigenes Bild zu diesem Sport machen möchte. Deshalb laden wir alle interessierten Mädchen und Jungen ein, am Dienstag, 19. Januar, in die Spiegelfeldhalle in Binningen zu kommen und den Sport näher kennenzulernen: **von 17.15 bis 18.30 Uhr U9 und U11, von 18.30 bis Uhr U13 und U15.** Betreut wird das Training von einem jungen, handballbegeisterten Trainerteam, das sehr darum bemüht ist, die Freude und den Spass an diesem Sport an die Junioren weiterzugeben.

Nora Seiler, HB Blau Boys Binningen

Sportagenda

Volleyball

VB Therwil
Samstag, 9. Januar, 99er Sporthalle
13 Uhr:
Damen 2. Liga (Ther.) – Damen 4 (Ther.)
Herren 4. Liga – TV Arlesheim
15 Uhr:
Juniorinnen U17A – TV Muttenz
Herren 3. Liga – TV Arlesheim

Dienstag, 12. Januar, im Känelmatt 2
20.30 Uhr:
Senioren Therwil – Pratteln

sporthilfe
www.sporthilfe.ch

BADMINTONHALLE OBERWIL

Ferienkurse 2016

Badminton-/Multisport*-Wochen
Montag bis Freitag, jeweils von 10–15 Uhr

**Badminton, Tischtennis, Unihockey, Basketball, Fussball, Sport-Spiele etc.*

inkl. Sport-Leitung durch diplomierte TrainerInnen; Leihrackets und Shuttles; Mittagessen und Getränke.

Wann: H1: 8.–12. Februar
Wo: Badminton-Halle Oberwil
Kosten: CHF 285.–
Alter: 6–13 Jahre

Anmeldung unter:
jeweils bis spätestens 7 Tage vor Kursbeginn

Badminton-Halle Oberwil,
Mühlemattstrasse 9
4104 Oberwil
Telefon 061 401 57 27
E-Mail: info@badminton-halle.ch

Aktuelle Bücher aus dem
reinhardtverlag
www.reinhardt.ch

metobal GmbH
seit 1998
Ankauf
von
Altgold
Schmuck/ Zahngold/Silber/ Besteck/Uhren/ Münzen
in jeder Form und Menge, Zustand unwichtig.
Laden geöffnet:
Mo–Fr, 15.30–18.30 h
Sa 9.00–12.00 h
Ausweis mitnehmen!
Tel. 061 463 18 60
Metobal GmbH
Prattelerstr. 25,
4132 Muttenz

Inserieren bringt ERFOLG!

1116418
% Liquidationsverkauf %
50%
Ausgenommen Gas, Depot, Gebührenmarken, VRG (keine Rabattkumulierung)
meier arlesheim
Baselstrasse 5
4144 Arlesheim
Unsere Öffnungszeiten:
Di – Fr: 09.00 – 18.00, Sa: 09.00 – 16.00

Kursangebote

ELTERNBILDUNG LEIMENTAL

Es hat noch freie Plätze!

Im Zucker-Dschungel –
wie gut oder böse ist Zucker wirklich?
Kurs für Erwachsene
Sie erhalten Einblick in Fakten/Mythen zum Thema Zucker, Zuckerstoffwechsel und Gesundheit, Stevia, Xylit etc. als Alternativen zu Zucker.
Mittwoch, 27. Januar, 19.30–21.30 Uhr, Binningen, Fr. 35.–/45.–.
Anmeldung bis 13. Januar: D. Heldt, Tel. 061 481 18 27, heldt@ebil.ch

Welt der Buben
Kurs für Erwachsene
Jungen unterscheiden sich oft in Sprache, Verhalten und Interessen von Mädchen. Kursinhalt: Umgang mit Unterschieden, Grundbedürfnisse/Entwicklungsschritte, Erziehungsdreieck Vater-Mutter-Sohn, Risikobilder Muttersöhnchen/Ego-Macho
Mittwochs, 24. Februar, 9. und 16. März, 19.30–21.30 Uhr, Binningen, Fr. 60.– bis 148.–.
Anmeldung bis 15.2.16: S. Demierre, Tel. 061 599 54 48, demierre@ebil.ch

Durch Klopfakupressur (EFT)
zu mehr Ruhe und Gelassenheit
Sie werden in die Grundlagen von EFT eingeführt, damit Sie diese Methode anwenden können bei Stress, Ängsten, unerwünschten Gewohnheiten, Förderung der Selbstakzeptanz/Selbstwertgefühl. Gut geeignet bei Kindern und Jugendlichen.
***Kurs A:** Dienstags, 23. Februar, 1. und 8. März, 19.30–21.30 Uhr oder*
***Kurs B:** Donnerstags, 25. Februar, 3. und 10. März, 9–11 Uhr, Biel-Benken, Fr. 150.–/160.–.*
Anmeldung bis 5. Februar: I. Stübe, Tel. 061 723 09 80, stuebe@ebil.ch

Familientrekking mit Lamas
Nach einem gemütlichen Kennenlernen mit Grilliermöglichkeit starten wir auf ein 1½-stündiges, begleitetes Trekking mit Lamas durch die Obere Klus in Aesch. Die Kinder dürfen die zahmen Lamas am Zaum führen, bürsten und streicheln.
Samstag, 16. April, 12–15 Uhr, Aesch, Fr. 50.–/60.– pro Familie.
Anmeldung bis 6. April: M. Thüring, Tel. 061 721 38 40, thuering@ebil.ch

Mehr Infos: www.ebil.ch

Vereine

MVL Mütter-, Väterberatung Leimental

Neujahrsgrüsse

Liebe Eltern,
Seit August 2015 arbeite ich nun bei der Mütter-, Väterberatung in Ettingen und Biel-Benken und es gefällt mir sehr gut. Das Leben mit kleinen Kindern bringt viel Freude, es ist aber auch anspruchsvoll. Im Zentrum meiner Arbeit steht die positive Entwicklung der ganzen Familie, insbesondere die Förderung der Eltern-Kind-Beziehung. Ich freue mich auch im neuen Jahr, viele Familien mit ihren Anliegen und Fragen zu beraten und zu begleiten. Ich führe wöchentlich am Dienstag am Gempenweg 25 in Ettingen und am Mittwochmorgen an der Mühlegasse 25 in Biel-Benken Beratungen durch. Für Fragen, die Sie und Ihr Kind betreffen, wie Entwicklung, Ernährung, Stillen, Pflege etc., stehe ich Ihnen gerne persönlich zur Verfügung. Das Team der Mütter-, Väterberatung Leimental nimmt täglich von 8–9.30 Uhr (ab 9.30 Uhr Anrufbeantworter) Ihre Anrufe für Terminvereinbarungen und kleinere Fragen entgegen. Nun wünschen ich und das gesamte Team der Mütter-, Väterberatung Leimental allen Familien alles Gute und viel Glück im neuen Jahr!

Nicole Heinis

Tagesfamilien Oberwil/Biel-Benken

Verein Tagesfamilien senkt Tarif

Wir freuen uns, bekannt geben zu können, dass wir die Betreuung durch eine Tagesfamilie zu einem neu tieferen Tarif anbieten können. Ab 1. Januar bezahlen die Eltern den Tarif von Fr. 11.30 pro Betreuungsstunde.

Der Verein Tagesfamilien Oberwil/Biel-Benken bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihr Kind ausserhalb der eigenen Familie, aber dennoch im familiären Rahmen bei Tageseltern betreuen zu lassen. Die Gemeinde Oberwil unterstützt Eltern mit einkommensabhängigen Subventionsbeiträgen gemäss Reglement über die Familienergänzende Kinderbetreuung (FEB-Reglement). Wenn Sie für Ihr Kind eine Tagesbetreuung suchen, dann wenden Sie sich direkt an unsere Vermittlerin, Frau Sonja von Känel. Sie wird Ihnen gerne weiterhelfen.

Unser Büro ist geöffnet am **Montag von 8.30–11.30 Uhr.** Nach Vereinbarung sind wir auch gerne ausserhalb der Öffnungszeiten für Sie da.

Tagesfamilien Oberwil/Biel-Benken
Bahnhofstrasse 6
4104 Oberwil
Telefon 061 401 00 70

SPITEX
Hilfe und Pflege zu Hause

Spitex Oberwil plus mit neuer Homepage

Die Spitex Oberwil plus hat ab 1. Januar eine eigene Internet-Homepage (www.spitexoberwilplus.ch). Damit wird in der Spitex in den beiden Gemeinden Oberwil und Bottmingen ein interner Erneuerungsprozess abgeschlossen, welcher die Verantwortlichen in den letzten zwei Jahren intensiv beschäftigte. Die Renovierung und Erweiterung der Einsatzzentrale in Oberwil konnte nach fast einjähriger Bauzeit im November 2014 beendet werden. Das Haus (siehe Foto) bietet mehr Bürofläche und ist mit einer komplett neuen Infrastruktur ausgestattet. Damit kann der gewachsenen Struktur einer für zwei Gemeinden zuständigen Spitex Rechnung getragen werden. An der Generalversammlung 2015 wurde das aktualisierte und neu überarbeitete Leitbild einstimmig verabschiedet. Es soll die Werte, die wichtig erscheinen und zu denen die Spitex steht, abbilden. Abgerundet wurde der Prozess durch die Einsetzung einer Verantwortlichen für Qualitätssicherung. Damit soll erreicht werden, dass die Spitex Oberwil plus im sich schnell verändernden Markt auch weiterhin die hohen Qualitätsansprüche erfüllen kann.

Auf der neuen Homepage werden die Dienstleistungen der Spitex Oberwil plus ausführlich beschrieben. Neben der traditionellen Behandlungs- und Grundpflege vor Ort durch qualifizierte Pflegefachfrauen bietet die Spitex Oberwil plus hauswirtschaftliche Leistungen an. Seit gut einem Jahr werden zudem auch Kurse für Sturzprävention nach der Methode von Jaques Dalcroze durchgeführt. Zusammen mit «Dreilinden – Wohnen und Leben im Alter» bietet die Spitex seit vielen Jahren einen Mahlzeitendienst während 365 Tagen im Jahr an. Die freiwilligen Helferinnen und Helfer bringen die warmen Mahlzeiten zu den Kundinnen und Kunden nach Hause.

(pd/kü)

Interview mit Frau Ruesch
Wir haben Kathrin Ruesch, die langjährige Geschäftsleiterin der Spitex Oberwil plus, gebeten, uns einige Fragen zu beantworten:

BiBo: Mit welchen Erneuerungen kann die Spitex Oberwil plus im neuen Jahr aufwarten?
Kathrin Ruesch: Ab dem 1. Januar ist die neu geschaffene Homepage der Spitex Oberwil plus auf dem Netz. Die vielfältigen Dienstleistungen unserer Spitex werden darauf eingehend beschrieben. Neu wird wöchentlich der Menüplan von «Dreilinden – Wohnen und Leben im Alter» aufgeschaltet. Zudem kann man neu auch online die Mitgliedschaft bei der Spitex Oberwil plus erwerben und so von den vergünstigten Angeboten im Bereich Hauswirtschaft profitieren.

Vor welchen Herausforderungen sieht sich die Spitex generell gestellt?
Mit der Neuregelung der Spitalfinanzierung wird die Spitex heute nach einem Spitalaustritt viel früher benötigt und angefordert. Dies bedingt eine hohe Flexibilität in der Planung und Einsetzung der Pflegefachleute. Trotz steigendem Druck seitens der Krankenversicherung bemühen wir uns, einen hohen Qualitätsstandard in der Pflege zu halten und unsere Kunden bedarfsorientiert zu unterstützen.

Die Politik sieht sich zum Sparen gezwungen. Ist davon auch die Spitex betroffen?
Ja, natürlich! Die Spitex Oberwil plus arbeitet seit vielen Jahren effizient, kostenbewusst und wirtschaftlich. Dies kommt uns heute – in einer Zeit der von der Krankenversicherung knapp zur Verfügung gestellten Ressourcen – zugute. Trotzdem bedeutet der zunehmend hohe Zeitdruck bei der Pflege sowohl für die Spitex als Organisation wie auch für die Pflegefachfrauen eine grosse Herausforderung. Die Spitex Oberwil plus ist aber bestrebt, auch mit den erschwerten und veränderten Bedingungen eine qualitativ und menschlich hochstehende Dienstleistung bei den Kunden zu erbringen.

Interview: Georges Küng

Politik

EVP Evangelische Volkspartei

Die EVP mit fünf Gemeinderäten

Die EVP Baselland nimmt in fünf Gemeinden an den Gemeinderatswahlen teil. Die Wahlchancen stehen gut.

In der laufenden Legislatur kam mit Charlie Gaugler in Lampenberg eine dritte Gemeinderätin zu den bisherigen Thomi Jourdan in Muttenz und Daniel Kaderli in Biel-Benken dazu. Alle drei kandidieren für eine weitere Amtsperiode. Mit Lukas Keller in Bottmingen und Tobias Schläpfer in Allschwil sollen zwei weitere hinzukommen. Ein mutiges Ziel!

In Bottmingen kandidiert Lukas Keller, derzeit Vizepräsident der Gemeindekommission, für den Gemeinderat. Lukas Keller ist in Bottmingen aufgewachsen und bestens vernetzt: Feuerwehr, Sport, und eben seine politische Erfahrung unterstützen seine Kandidatur. Er ist verheiratet, hat vier Kinder und ist Inhaber einer Baufirma.

www.evp-bl.ch

Veranstaltungen

DREILINDEN
leben und wohnen im Alter

«Prosit Neujahr!»

Ohren- und Gaumenschmaus zum Jahresbeginn

Herzlich willkommen zum Neujahrsdiner sowie -konzert mit dem Ensemble «Lajos Pàdàr» am **Sonntag, 10. Januar, um 12 Uhr** in DREILINDEN Langegasse 61 in Oberwil. Lassen Sie sich vom ungarischen Temperament und der ausdrucksstarken Musik verführen. Die Virtuosen Lajos Pádár, Violine, Gusztáv Malácsik, Zimbal und Tibor Duka, Bass, spielen temperamentvoll und leidenschaftlich, ausgelassen und traurig, feurig und melancholisch oder einfach gesagt – typisch ungarisch.

- Um 12 Uhr findet das Neujahrsdiner mit musikalischer Begleitung vom Feinsten in unserem Restaurant Seerose statt. Unser Küchenchef, Laurent Kieffer, verwöhnt Sie mit einem feinen Dreigangmenü à Fr. 32.– (Vegi Fr. 28.–) ohne Getränke. Gerne nehmen wir Ihre Reservation entgegen, unter Tel. 061 406 96 88 Restaurant Seerose.
- Um 15 Uhr wird uns das Ensemble «Lajos Pàdàr» erneut ein erstklassiges Konzert vortragen.

Vorab möchten wir aber mit Ihnen auf das neue, noch junge Jahr 2016 anstossen, mit einem vom Haus offerierten Cüpli.
Kommen Sie vorbei und beginnen Sie das neue Jahr mit gutem Essen und ungarischen Klängen.

Weitere Veranstaltungshinweise finden Sie im Internet unter www.drei-linden.ch

Naturfreunde Schweiz

Durchs Moorgebiet auf dem Hirzel

Sonntag, 17. Januar

Das Gebiet auf dem Hirzel ist bekannt für seine Drumlin-Landschaft: kleine Hügel, von Gletschern geformt, mittendrauf oft ein Lindenbaum. Auf unserer Wanderung werden wir aber auch die kleinen Moore in diesem Gebiet kennenlernen.

Wanderzeit: 3½ Stunden
Billett: ca. Fr. 37.–, Halbtax-Gruppenbillett
Verpflegung: im Restaurant
Treffpunkt: 7.20 Uhr in der Schalterhalle Basel SBB

Auskunft und Anmeldung bis 13. Januar 2016 bei: Ursula Topkaya, Tel. 061 703 16 85

Details und weitere Wanderangebote auf www.naturfreunde-nw.ch

Es laden ein Sektion Birsigtal und Birseck

BiBo online:
www.**bibo**.ch

Liquidationsverkauf
50%
Ausgenommen Gas, Depot, Gebührenmarken, VRG (keine Rabattkumulierung)
meier arlesheim
1116425

Dies und Das

Die Katholiken rücken zusammen

Pastoralraum im hinteren Leimental entsteht

Am **Sonntag, 31. Januar, um 9.30 Uhr** wird Bischof Felix Gmür den «Pastoralraum Solothurnisches Leimental» in einem feierlichen Gottesdienst in der Klosterkirche Mariastein errichten und die Einsetzung von Günter Hulin als Pastoralraumpfarrer vornehmen. Die Kirchgemeinden Burg im Leimental, Hofstetten-Flüh, Metzerlen-Mariastein, Rodersdorf und Witterswil-Bättwil bilden dann Pastoralraum SO5. Das solothurnische Leimental ist kleinräumig, aber auch reich an dörflichen Traditionen und Gepflogenheiten. Ein ausgewogener Gottesdienstplan, die gemeinsame Anstellung des Pfarrers und der Religionslehrpersonen, koordinierte Anlässe für Erwachsene, Kinder und Familien sollen einen spürbaren Vorteil bringen. Gleichzeitig bleiben die Kirchgemeinden als selbstständige Einheiten bestehen. Am gemeinsamen Konzept wurde lange gearbeitet, neue Ideen sind entstanden, wie wir «den Glauben ins Spiel bringen» können.

Die Aufgaben des neu gebildeten Pastoralraumrats umfassen die Unterstützung des Pfarrers, die Erhaltung der Traditionen in den Pfarreien, die Planung von Anlässen und Gottesdiensten zur Förderung der Gemeinschaft im Pastoralraum.
Für das Jahr 2016 sind fünf Tätigkeitsfelder neu definiert worden:

- Diakonie: Stärkung des Religionsunterrichtes
- Glaubensbildung Erwachsener: Einbezug der Eltern bei den Initiationssakramenten (Taufe, Erstkommunion, Firmung)
- Gemeinschaftsbildung: gemeinsame Feste, Ausflüge oder Reisen, Pastoralraumgottesdienste, Öffnung der religiösen Dorfbräuche für alle
- Ökumene

Die Homepage www.pastoralraum-so-leimental.ch informiert über unsere Aktivitäten, Bräuche, Traditionen und unser Glaubensleben.

Gerhard Stöcklin,
Präsident Pastoralraumrat

In eigener Sache

Geschätzte LeserInnen

BiBo erhält immer wieder Zuschriften, welche die mögliche Länge von 50 Zeilen à 35 Anschläge (= 1750 inkl. Leerzeichen) weit überschreiten. Wir bitten Sie, die Textlänge in Ihrem eigenen Interesse strikt einzuhalten. Der Redaktionsschluss bleibt Montagmorgen, 12 Uhr.
Wir danken für Ihr Verständnis!
BiBo-Redaktion: G. Küng (Chefredaktor)

Notfalldienstliste Hinteres Leimental

(Oberwil, Therwil, Ettingen, Biel-Benken, Bättwil, Flüh, Hofstetten, Mariastein, Metzerlen, Burg)

Folgende Hausärzte sind an den unten aufgeführten Tagen für Notfälle jederzeit für Sie da.

Do, 7. Januar	Dr. med T. Estlinbaum	Ettingen	061 726 10 10
Sa, 9. Januar, *8–20 Uhr*	Dr. med. L. Dettwiler	Therwil	061 721 46 00
Sa, 9. Januar, *ab 20h*	Med. Notrufzentrale		061 261 15 15
So, 10. Januar	Dr. med. P. Beutler	Therwil	061 721 71 35
Do, 14. Januar	Dr. med. E. Preisig	Biel-Benken	061 721 53 53

An allen anderen Tagen rufen Sie bitte Ihren Hausarzt an, er wird sich um Sie kümmern oder seinen Vertreter angeben. Sollten Sie den Notfallarzt nicht erreichen, bitte Notrufzentrale anrufen Tel. 061 261 15 15

Mit freundlichen Grüssen, Ihre Hausärztinnen und -ärzte des Hinteren Leimentals.

Katholische Kirchgemeinde Binningen-Bottmingen

Russian Pearls – Orthodoxe Gesänge

Katholische Kirche Binningen, am Donnerstag, 14. und Freitag, 15. Januar, 20.15 Uhr

Der neue Leiter des Kirchenchors Binningen-Bottmingen präsentiert mit seinem preisgekrönten Vokalensemble russisch-orthodoxe Gesänge. Unter dem Titel Russian Pearls präsentiert das Ensemble Cantalon am Donnerstag und Freitag, 14. und 15. Januar, in der Heiligkreuz-Kirche Binningen selten aufgeführte russisch-orthodoxe Gesänge für gleichstimmigen und gemischten Chor a cappella. Neben Meisterwerken von Rachmaninov und Grechaninov erklingen auch Schweizer Erstaufführungen. Vom einstimmig-rezitativischen Gesang bis hin zu orchestraler Doppelchörigkeit, die auf abgrundtiefen Bässen aufbaut, reicht die klangliche Vielfalt des Programms. Das Ensemble Cantalon wurde im Jahre 2008 von Philipp Schmidlin, dem neuen musikalischen Leiter des Kirchenchores Binningen-Bottmingen, gegründet. Das junge Vokalensemble ist Preisträger des Schweizerischen Chorwettbewerbs und sang in Hannover zur Eröffnung des Internationalen Jugendchorzentrums. Produktionen mit Radio Suisse Romande und dem Schweizer Radio SRF ergänzen die Konzerttätigkeit von Cantalon. Lassen Sie sich in die mystischen Klangwelten der Ostkirche entführen.

Nähere Informationen zu den Konzerten unter www.cantalon.com

Kirchenzettel

Evangelisch-reformierte Kirche

Binningen-Bottmingen

Internet: www.kgbb.ch

Samstag, 9. Januar
11.30 Kirchgemeindehaus Paradies
Weidwäg z'Mittag

Amtswoche vom 10. bis 16. Januar
Pfarrer Peter Nowak, Telefon 061 413 93 74

Sonntag, 10. Januar
GOTTESDIENSTE
10.15 Paradieskirche
Gottesdienst mit ...; Pfarrer Peter Nowak
18.00 Kirche Bottmingen
Jugendgottesdienst; Pfarrerin Stéph Zwicky Vicente, Sozialdiakonin Juliana Dietze

Dienstag, 12. Januar
8.50 Paradieskirche
Morgengedanken
9.15 Kirchgemeindehaus Paradies
Offene Werk- und Kaffeestube – mit Kinderbetreuung
12.00 Schlossacker
Mittagsclub – Mittagessen für Seniorinnen und Senioren

Mittwoch, 13. Januar
Wochengottesdienste; Pfarrer Jost Keller
14.00 APH Langmatten
15.00 APH Schlossacker

Freitag, 15. Januar
12.00 Schlossacker
Mittagsclub – Mittagessen für Seniorinnen und Senioren
18.30 Paradieskirche
Friedensgebet

Samstag, 16. Januar
9.00 Kirche Bottmingen
Kinderkirche; Sozialdiakon i. A. Manuel Kleger und Team Kinderkirche

Oberwil–Therwil–Ettingen

Internet: www.ref-kirche-ote.ch
E-Mail: info@ref-kirche-ote.ch

Freitag, 8. Januar
16.00 Blumenrain
Gottesdienst im Alters- und Pflegeheim

Samstag, 9. Januar
10.30 DREILINDEN Oberwil
Gottesdienst im Alters- und Pflegeheim

Sonntag, 10. Januar
9.30 Rekizet Ettingen
Gottesdienst, Pfarrer Marco Petrucci
10.30 Kirche Oberwil
Gottesdienst, Pfarrer Christoph Herrmann
11.00 Kirche Therwil
Gottesdienst, Pfarrer Marco Petrucci
Kollekte: KEKS (kantonal)

Veranstaltungen der Reformierten Kirchgemeinde Oberwil–Therwil–Ettingen
Internet: www.ref-kirche-ote.ch
E-Mail: info@ref-kirche-ote.ch

HEUTE: Donnerstag, 7. Januar
Deutschkurs für Frauen mit Kinderbetreuung:
14–16 Uhr, Duubeschlag Oberwil
Kindernachmittag im Wald Oberwil:
14–17 Uhr, Kirche Oberwil

Freitag, 8. Januar
Verspielt ins Wochenende:
14.30–17 Uhr, Arche Oberwil

Montag, 11. Januar
Konversationsgruppe für Fremdsprachige:
10–11 Uhr, Duubeschlag Oberwil
Chor-Gemeinschaft:
20–21.45 Uhr, Güggel Therwil

Dienstag, 12. Januar
Goldiger Güggel (Mittagessen):
12.15 Uhr, Güggel Therwil
Mittagstisch im Rekizet:
12.15 Uhr, Rekizet Ettingen
Streetdance «roundabout»:
18.15-20 Uhr, Güggel Therwil

Mittwoch, 13. Januar
Kindernachmittag im Wald Ettingen:
14–17 Uhr, Rekizet Ettingen
Jugendtreff:
19–21.30 Uhr, Duubeschlag Oberwil

Ref. Kirchgemeinde Biel-Benken

Ref. Kirchgemeinde, Kirchgasse 4, 4105 Biel-Benken
Internet: www.ref-bb.ch
Kirchenpflege Telefon 061 461 83 80 (Bürozeiten)
Pfarramt Telefon 061 721 10 33
Sekretariat Mo–Do 9–12 Uhr
Isabelle T. Seker
Telefon 061 723 81 40
E-Mail: sekretariat@ref-bb.ch

Sonntag, 10. Januar
10.00 Pfarrer Markus Wagner
Sunntigschuel im Pfarrhaus
Organist Herr Fabian von Dungen
Kollekte HEKS Hilfswerk der evangelischen Kirchen Schweiz

Mitteilung:
Pfarrer Hans M. Tontsch ist für längere Zeit krankgeschrieben. Pfarrer Wagner übernimmt vorläufig bis Ende Januar 2016 sämtliche pfarramtliche Aufgaben und ist unter 079 482 80 41 erreichbar.

Weitere Anlässe/Informationen:
Ökumenisches Morgengebet
Jeden Montag, 8.15 Uhr, Kirche

Proben-Singkreis in der Kirche
Jeden Mittwoch 18.30–20 Uhr

Gesprächskreis
Mittwoch, 13. Januar, 9.30–1 Uhr

Gesprächskreis für Frauen 50 plus
Der einmal im Monat im Pfarrhaus stattgefundene «Witwen-Treff» mit Frau Barbara Tontsch (Diakonin), heisst neu «Gesprächskreis für Frauen 50 plus», an dem alle interessierten Frauen über 50 Jahre teilnehmen dürfen. Kontakt: Barbara Tontsch, Telefon 061 501 93 18.

Evang.-ref. Kirchgemeinde solothurnisches Leimental

Buttiweg 28, 4112 Flüh
Sekretariat: 061 731 38 86 (Mo–Fr 8.30–11.30 Uhr)
Internet: www.kgleimental.ch
E-Mail: kontakt@kgleimental.ch

Sonntag, 10. Januar
10.00 Gottesdienst zum Dreikönigsfest, Pfarrer Armin Mettler, gemischter Chor Inspiratione, Leitung Monika Vainio, Organistin Sharon Prushansky. Anschliessend Apéro mit Dreikönigskuchen

Freitag, 15. Januar
20.00 Ökum. Taizé-Feier in der Basilika Mariastein. Anschliessend Apéro mit Glühwein

Freikirchen

Evangelium für alle Nationen (EfaN) Internationale Christliche Gemeinde

Oberwilerstrasse 40, 4106 Therwil
(gleich neben «Aldi» Therwil)

Gottesdienst
Sonntag um 10 Uhr
mit separatem Programm für Kinder und Teenies

Gebets- und Hausgruppen
Montag, Mittwoch und Freitag.
Gerne geben wir Details bekannt.

Seelsorge, Krankengebet
Jeden Sonntag, aber auch während der Woche nach Absprache möglich.

Kontakt David Beljean, Leiter, Tel. 079 746 33 43

Freie Evangelische Gemeinde Leimental

Internet: www.feg-leimental.ch

Freie Evangelische Gemeinde Leimental, Mühlemattstrasse 35b, 4104 Oberwil (Fiat-Garage «Itamcar», gegenüber Coop Megastore, zwischen Oberwil und Therwil)
Pfarrer: Daniel Kleger, Lerchenstrasse 49, 4103 Bottmingen, Telefon 061 721 24 61
E-Mail: pfarrer@feg-leimental.ch

Sonntag, 10. Januar
10.00 Gottesdienst «zämme für Basel» im Basler Münster

Dienstag, 12. Januar
19.30 Abenteuer Gebet

Mittwoch, 13. Januar
9.00 Bibelstudiumgruppe
9.30 Krabbelgruppe
19.30 Bibelstudiumgruppe

Donnerstag, 14. Januar
19.30 Leadersmeeting

Während der Gottesdienste werden **Kinderhort** und **Kids-Treff** angeboten. Ameisli, Jungschar und Teens-Group finden 14-täglich unter der Woche statt. Das Monatsprogramm **(TiP)** und weitere Informationen zur Kirchgemeinde können Sie anfordern.

Der BiBo im Internet: www.bibo.ch

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Binningen-Bottmingen

Weidweg-Mittagessen

Kirchgemeindehaus Paradies, Langegasse 60, Binningen, **Samstag, 9. Januar, 11.30 bis 13.30 Uhr,** zugunsten von Régio pour le Togo (www.regiopourletogo.org).

Wir sammeln für ein Projekt in Afrika, welches den Unterhalt der Schule in Bagbe unterstützt. Das Dach und die Dachrinnen (das Regenwasser kann gar nicht mehr aufgefangen werden) sind total kaputt, es gibt keinen Strom, kein Wasser und kein WC. Auch die Klassenzimmer sind in einem sehr schlechten Zustand. In der sehr armen, von Bauern bevölkerten Gegend, ist Hilfe dringend nötig. Hilfe wird von freiwilligen Mitarbeitern des Vereins Ada Togo (Association pour le Développement en Amitié) geleistet, das Geld wird 1:1 weitergegeben.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Kinder sind herzlich willkommen. Der Reinerlös des «Weidweg-Mittagessens» im Dezember für die Offene Tür in Basel ergab Fr. 1046.10.

Ihr Weidwäg-Team

Heilig! Heilig! Heilig!

Jugendgottesdienst

Was ist dir heilig? Und warum? Was bedeutet heilig überhaupt? Und warum hat die römisch-katholische Kirche Heilige und die Reformierte Kirche nicht? Im Anschluss an den Jugendgottesdienst vom **10. Januar um 18 Uhr** in der Kirche Bottmingen gibt es Pizza und Dreikönigskuchen. Alle Schüler/innen der Oberstufe sind herzlich dazu eingeladen.

Für das ökumenische Team, Stéph Zwicky Vicente

Unsere Mitgeschöpfe im Tierreich

Montag, 18. Januar, 14.30 Uhr im Saal der Kirche Bottmingen

«Frage nur die Tiere, sie lehren es dich; die Vögel des Himmels, sie künden es dir», heisst es im 12. Kapitel des Buches Hiob. Immer mehr Menschen nehmen die Tiere bewusst als Teil der Schöpfung wahr und erkennen, wie wichtig sie für uns sind und wie schön und kostbar es ist, dass sie uns begleiten. Franz von Assisi war schon vor 800 Jahren davon überzeugt, dass Tiere verständig und beseelt sind, dass sie fühlen und treu sind, dass sie sich freuen können und dass sie leiden, wenn sie gequält werden. Mit Bildern, Liedern und Texten widmen wir uns unsern Mitgeschöpfen und versuchen zu verstehen, was sie uns lehren können. Im Anschluss ans Singen und Erzählen gibt es die Gelegenheit zum gemütlichen Beisammensein bei einem feinen Zvieri.

Wenn Sie zu Hause abgeholt und wieder heimgebracht werden möchten, setzen Sie sich bitte bis Donnerstag, 14. Januar, mit Peter Stalder (Tel. 061 421 83 21) in Verbindung.

Auf frohe Stunden mit Ihnen freuen sich Pfarrer Tom Myhre, Dieter Wagner, Eveline Jakob und Team

In eigener Sache

Geschätzte LeserInnen

BiBo erhält immer wieder Zuschriften, welche die mögliche Länge von 50 Zeilen à 35 Anschläge (= 1750 inkl. Leerzeichen) weit überschreiten. Wir bitten Sie, die Textlänge in Ihrem eigenen Interesse strikt einzuhalten. Der Redaktionsschluss bleibt Montagmorgen, 12 Uhr.
Wir danken für Ihr Verständnis!
BiBo-Redaktion: G. Küng (Chefredaktor)

Römisch-katholische Kirchgemeinde Therwil/Biel-Benken

PFARREI ST. STEPHAN
THERWIL
BIEL-BENKEN

Lust auf ein so gluschtiges Mittagessen?

Foto: zVg

Im neuen Jahr beginnen wir am **Freitag, dem 8. Januar,** und verwöhnen Sie gerne wieder beim Frytigstisch.

Frytigstisch-Teams

Rosenkranz in der St. Annakapelle

Am **Mittwoch, dem 13. Januar,** treffen sich die Kommunionkinder zum ersten Vorbereitungsnachmittag. Dieser findet in Kirche und Pfarreiheim statt. Der Rosenkranz wird daher um **17 Uhr** in der St. Annakapelle gebetet.

Elke Kreiselmeyer

«Gut, dass wir einander haben!» – Erstkommunion

Am **Samstag, dem 16. Januar,** kommen die Kommunionkinder mit einer erwachsenen Begleitperson in das Pfarreiheim.

Und am Sonntag feiern wir dann gemeinsam einen Gottesdienst. Schliesslich wollen wir doch wissen, warum wir im Gottesdienst eigentlich Brot essen und was wir alles brauchen, um wirklich satt zu werden.

Silvia Sahli, Heinrich Eisenreich und Elke Kreiselmeyer

Konzert zu St. Stephan – From Body to Soul

Mit Balladen, Swing-Nummern, Bossa Nova und Blues-Improvisationen will Sie der Jazzchor Basel mitreissen und am **Sonntag, dem 17. Januar, um 19 Uhr** in die spannende Welt des Jazz entführen.

www.konzerte-therwil.ch

Reformierte Kirchgemeinde Oberwil-Therwil-Ettingen

Reformierte Kirchgemeinde Oberwil Therwil Ettingen

Info-Treffen Renovation reformierte Kirche Therwil

Die Renovation der reformierten Kirche steht vor der Tür! Einige Fragen zur Innengestaltung sind noch offen; insbesondere, was den Verbleib des Wandteppichs betrifft. Gerne laden wir Sie zum Info-Abend ein am **Mittwoch, 20. Januar, 18 Uhr** direkt vor Ort in der Kirche!

Lea Meier, Pfarrerin

Verspielt ins Wochenende in Oberwil

Am **Freitag, 8. Januar, von 14.30 bis 17 Uhr,** findet in der Arche (im Untergeschoss der Reformierten Kirche Oberwil) der nächste Spielnachmittag statt. Wir heissen alle Spielfreudigen ab 50 aus Oberwil, Therwil und Ettingen herzlich willkommen! Auf Wunsch kann auch ein Abholdienst organisiert werden.

Denise Fankhauser, Sozialdiakonin, Tel. 061 401 13 09

Nach mehr als 30 Jahren: letzter Suppentag Therwil

Aus Altersgründen und Nachwuchsmangel hört die Suppentag-Gruppe auf und lädt zum letzten Suppentag ein: **am Samstag, dem 23. Januar, von 11.30 bis 13.30 Uhr** im ref. Kirchgemeindezentrum Güggel. Der Spaghetti-Tag wird weiterhin bestehen. Es erwartet Sie neben der feinen Suppe mit Würstchen ein buntes Programm. Zwischen 12 und 13 Uhr wird Sie unser Zauberer Ueli Lerch am Tisch überraschen und dem Essen eine besondere Note verleihen. Das Kasperli-Theater mit Irene Unfer findet um 13 Uhr statt. Im Foyer gibt es Informationen zum Verein «Phari» (www.vereinphari.ch), dem der Erlös des Suppentages zugutekommt, sowie einen Verkaufstisch mit Kunsthandwerk. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Für das Suppentag-Team: Margreth Müller und Michael Hofmann, Sozialarbeiter

Männerabend «Brasilien» in Therwil

Michael Hofmann berichtet über seinen Aufenthalt in Brasilien vor gut zwölf Jahren. Urlaub an Traumstränden, Besuch von Freuden in Rio, die faszinierende Musik in Salvador, der Besuch eines Strassenkinderprojekts und das Kennenlernen der Lebenssituation der Ureinwohner Brasiliens haben sein Leben verändert.

Bis heute wirkt sich diese Reise auf sein Leben aus. Sei es als Horizonterweiterung oder als familiäres Engagement für die Indios und Strassenkinder in Brasilien. Nach einem kleinen, feinen brasilianischen Znacht zeigt Michael Hofmann Bilder und berichtet von seiner Reise und seinen Eindrücken. Der Männerabend findet statt am **Donnerstag, 28. Januar, 19 Uhr,** im Güggel Therwil (Güggelwägli 2). Anmeldungen bitte bis 20. Januar 2016 an das Sekretariat der Reformierten Kirchgemeinde Oberwil-Therwil-Ettingen, Tel. 061 401 13 56 oder per E-Mail an: info@ref-kirche-ote.ch. Nähere Informationen erteilt Michael Hofmann, Sozialarbeiter, Tel. 061 721 95 99. Wir freuen uns besonders auch auf neue Gesichter in unserer Männerrunde!

Michael Hofmann, Sozialarbeiter

Rückbau Johanneshaus und Neubau Kirchgemeindesaal Oberwil

Die Kirchgemeindeversammlung vom 30. Juni 2015 hat entschieden, dass das Areal des ehemaligen APH Johanneshaus verkauft werden soll. Der Erlös wird je hälftig zur Tilgung des Darlehens zur Pensionskassen-Ausfinanzierung und für den Neubau des Kirchgemeindesaales verwendet. Der Rückbau des Johanneshauses beginnt am 11. Januar. Mit dem Neubau Kirchgemeindesaal wird am 2. Mai begonnen. Die Zufahrt für beide Baustellen erfolgt südlich der Pfarrliegenschaft Langegasse 39 (neben den beiden Garagen).

Für die Kirchenpflege: Peter Hirschmann

Familienschneeferien – Es hat noch freie Plätze!

In den nächsten Fasnachtsferien **(6. bis 13. Februar)** gehen wir wieder nach St. Stephan ins Lerchhaus in die Schneeferien für Gross und Klein.

Für Kurzentschlossene hat es noch Plätze frei! Nähere Informationen gibt es bei Dietrich Jäger, Tel. 061 721 72 29, E-Mail: dietrich.jaeger@ref-kirche-ote.ch.

Dietrich Jäger, Pfarrer

Pfingstwanderung

Einige Leute aus unserer Kirchgemeinde haben die Initiative ergriffen und wollen die **Pfingsttage vom 14.–16. Mai** ganz bewusst in einer Gemeinschaft, die unterwegs ist, gestalten.

Noch ist offen, in welche Region die Reise führen wird. Geplant ist, dass wir am immer gleichen Ort Quartier haben und von dort jeden Tag eine Wanderung in der Länge von max. vier Stunden unternehmen werden.

Wer Interesse hat, bei der Pfingstwanderung dabei zu sein, kann sich schon jetzt die Pfingsttage reservieren. Genau Angaben folgen Ende Januar.

Christoph Herrmann, Pfarrer

Was bleibt, sind Glaube, Hoffnung und Liebe.
Die Liebe ist das Grösste.
1. Korinther 13.12.13

Traurig nehmen wir als Familie und Freunde Abschied von

Alberto Rossi-Comtesse

19. Mai 1921 – 30. Dezember 2015

Wir sind unendlich dankbar für die vielen Jahre, die wir gemeinsam verbringen durften und behalten ihn in liebevollster Erinnerung.

Danielle und Reinhard Döbele-Rossi
Christian Döbele
Sarah und Philipp Zangger mit Elina und Timo
Claude Rossi und Ursula Tesche
Fabienne Rossi und Jean-Pierre Cafisio
Fiona und Jean-Yves Cavin Rossi mit Basile und Adélie
Werner Dulk
Elena Giovannoni-Rossi mit ihren Kindern, Enkeln und Urenkeln
Nathalie und Martial Zundel mit Marilyne
Verwandte und Freunde

Die Trauerfeier findet am Dienstag, 12. Januar 2016, um 14 Uhr in der Leonhardskirche in Basel statt.

Statt Blumen zu spenden gedenke man der Pro Senectute beider Basel IBAN: CH27 0900 0000 4000 4308 3, Vermerk: Alberto Rossi-Comtesse.

Traueradresse: Danielle Döbele-Rossi, 6312 Steinhausen, Rainstrasse 6

«Der Tod ist wie ein Horizont, dieser ist nichts anderes als die Grenze unserer Wahrnehmung. Wenn wir um einen Menschen trauern, freuen sich andere, ihn hinter der Grenze wieder zu sehen.»

Unser lieber Papi, Opa, Uropa und Schwiegervater

Willy Köhli

12. Februar 1920 – 2. Januar 2016

ist friedlich eingeschlafen. Traurig, aber dankbar für sein langes Leben nehmen wir Abschied im Wissen, dass er bereit war für seine letzte grosse Reise zu seiner geliebten Ehefrau Annely. Wir tragen die vielen schönen Erinnerungen an dich immer in unserem Herzen.

Rolf Köhli und Margrit Bringold
Susi und Rolf Müller-Köhli
Cécile Köhli, Corine und Friedrich Glatt-Köhli mit Joshua Elia
Pascal und Manuela Müller mit Lia Anna

Die Trauerfeier mit anschliessender Urnenbeisetzung findet statt am Mittwoch, 13. Januar 2016, um 13.30 Uhr, in der Kapelle 4 auf dem Friedhof am Hörnli in Basel.

Anstelle von Blumenspenden gedenke man der Stiftung Kinderspital Kantha Bopha von Dr. Beat «Beatocello» Richner, Postkonto 80-60699-1, IBAN CH98 0900 0000 8006 0699 1 mit dem Vermerk «Willy Köhli».

Traueradresse: Rolf Köhli, Vogesenstrasse 50, 4106 Therwil oder Susi Müller-Köhli, Schützenhausstrasse 5, 4132 Muttenz

Dient als Leidzirkular.

reinhardt
www.reinhardt.ch

Leben passiert – Grosse Sorgen und wie Prominente damit umgehen

Was sind die grossen Sorgen der Schweizer? Und wie gehen Prominente damit um? Verschiedene Persönlichkeiten schildern, wie sie Tiefpunkte überwinden oder mit Schicksalsschlägen umgehen, und zeigen so eine andere, verletzliche Seite von sich.
Die persönlichen Geschichten etwa von Model Bianca Gubser, Rapper Stress, DJ Sanja Ivisic, Comedian und Ex-Miss-Schweiz Stephanie Berger, DJ Antoine, Rennfahrerin Christina Surer oder Model Patricia Schmid berühren.

Sherin Hafner
Leben passiert
Grosse Sorgen und wie Prominente damit umgehen
180 Seiten, kartoniert
CHF 24.80
ISBN 978-3-7245-2086-3

Erhältlich im Buchhandel oder unter www.reinhardt.ch.

Gemeinde-informationen

Neues Erscheinungsbild

Therwil Dieses Logo, liebe Einwohnerinnen und Einwohner, werden Sie in Zukunft oft zu sehen bekommen, denn dies wird das neue Erkennungszeichen für die Einwohnergemeinde Therwil und deren Schriftverkehr, Drucksachen, Gebäude und Fahrzeuge sein.

Das neue Logo wurde zusammen mit einer externen PR-Agentur erarbeitet und hat vom Gemeinderat im Frühling 2015 seinen Segen erhalten. Der Gedanke dahinter war, der Einwohnergemeinde einen frischen und attraktiven Auftritt zu geben. Ebenfalls war es das Ziel, ein einheitliches Erscheinungsbild (Corporate Identity CI) für alle Drucksachen und Medien zu schaffen.

Seither wird mit den Profis einer lokalen Werbeagentur an der Umsetzung gearbeitet, die als ersten grossen Schritt vorsieht, dass ab **1. Januar 2016** der Schriftverkehr der Gemeindeverwaltung auf neuem Briefpapier und in neuen Kuverts mit dem neuen Logo an die Einwohnerinnen und Einwohner von Therwil gelangt.

An der Gemeindeversammlung vom 16. Dezember bekamen die Anwesenden das neue Erscheinungsbild erstmals zu Gesicht.

Selbstverständlich achten wir bei der Umstellung darauf, dies möglichst kostengünstig zu bewerkstelligen. So werden wir die vorhandenen Drucksachen, wo möglich, nicht wegwerfen, sondern aufbrauchen. Daher kann es durchaus sein, dass Sie auch in Zukunft die eine oder andere Nachricht noch mit dem «alten» Logo erhalten. *Der Gemeinderat*

Neue E-Mail-Adressen

Die Mitarbeitenden der Einwohnergemeinde haben seit Anfang 2016 geänderte E-Mail-Adressen.

Die Endung ist neu @therwil.ch (vorher: @therwil.**bl**.ch). Die E-Mail-Adressen der Mitarbeitenden setzen sich jeweils wie folgt zusammen: vorname.name@therwil.ch.

Die Gemeindeverwaltung

Personelles

Wir freuen uns, *Regula Curschellas* als neue Mitarbeiterin bei uns im Team begrüssen zu dürfen. Sie wird als Finanzbuchhalterin und gleichzeitig Stv. Leiterin in der Abteilung Finanzen tätig sein.
Wir heissen Regula Curschellas herzlich willkommen und freuen uns auf eine tolle Zusammenarbeit.

Die Gemeindeverwaltung

Neue Öffnungszeiten Werkhof

Der Werkhof ist ab Januar 2016 wie folgt geöffnet:

Montag–Donnerstag 11.30–12 Uhr
Freitag 11–12 Uhr und 13–17 Uhr

Falls es Ihnen während dieser Öffnungszeiten nicht möglich ist, vorbeizukommen, rufen Sie an (Tel. 061 721 76 30).

Die Gemeindeverwaltung

Verleihung Therwiler Ehrenpreis

Am **Mittwoch, 27. Januar 2016,** lädt der Gemeinderat alle Einwohner/innen zur Verleihung des 2. Therwiler Ehrenpreises ein.

Reservieren Sie sich schon heute dieses Datum. Eine detaillierte Einladung finden Sie heute in Ihrem Briefkasten. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Der Gemeinderat

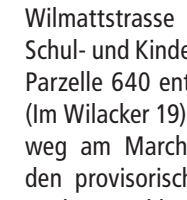
Därwiler Halleflohmärt

Am Wochenende vom **23./24. Januar 2016** findet in und vor der Mehrzweckhalle wieder der beliebte Flohmi statt. Erneut wird Sie ein grosses Angebot an ausgesuchten Antiquitäten, an Raritäten und Kuriositäten sowie an alltäglichen Gegenständen zu günstigen Preisen erwarten. Also, Datum in Agenda eintragen (Vermerk: Schnäppchenjagd). Es könnte sich lohnen! *Arbeitsgruppe Därwiler Märt*

Die Gemeindehomepage
www.therwil.ch

Bauinfo

Baubeginn Schulhaus Wilmatt



Nach Erhalt der Baubewilligung Anfang Dezember 2015 beginnen ab 18. Januar 2016 die Bauarbeiten für das neue Schulhaus Wilmatt.

Um eine reibungslose Baustellenorganisation und die Sicherheit des Schulwegs zu gewährleisten, wurden in Zusammenarbeit mit der Schulleitung, Gemeindepolizei und der Bauleitung während der Bauzeit folgende baulichen und organisatorischen Massnahmen getroffen:

- Die Zufahrt der Lastwagen erfolgt über die Baslerstrasse, Wilmattstrasse und Weidenstrasse.
- Die Wegfahrt wird über die Weidenstrasse, Wilmattstrasse, Erlenstrasse an die Ringstrasse geführt.
- Der bestehende Schul- und Kindergartenweg an der Weidenstrasse wird ab Parzelle 640 bis an die Einmündung Wilmattstrasse aufgehoben. Der neue Schul- und Kindergartenweg verläuft ab Parzelle 640 entlang der Parzelle 2391 (Im Wilacker 19) an den Velo- und Fussweg am Marchbach und weiter über den provisorischen Fussgängerstreifen an das Marchbachwägli.
- Während des Aushubs der Baugrube wird bis auf Widerruf ein Verkehrsdienst für die Schulwegsicherheit beim Fussgängerstreifen verantwortlich sein.

Die Gemeindeverwaltung und die Schulleitung sind überzeugt, mit diesen Massnahmen eine optimale Schulwegsicherung und Baustellenorganisation zu gewährleisten.

Ausführungszeitraum:
Januar 2016 bis Mitte 2018

Für Fragen zur Ausführung der Arbeiten wenden Sie sich an folgende Fachpersonen:
Bauleitung c2m Architekten,
Florian de Lima, Tel. 079 174 69 23
Gemeinde Therwil, Bau-Raumplanung-Umwelt, Thomas Lauer, Tel. 061 725 22 43

Auf der Parzelle 765 (Weidenstrasse 34–42) werden ab 4. Januar 2016 die Bauarbeiten für eine Autoeinstellhalle beginnen. Der Ansprechpartner für diese Baustelle ist Alfred Gschwind Architekt AG, Herr Christian Buser (Tel. 061 721 48 48).

Für die bevorstehenden Einschränkungen und allfälligen Störungen durch den Baulärm bitten wir Sie um Ihr Verständnis.

Bau-Raumplanung-Umwelt

Baugesuche

Nr. 0024/2016 – GesuchstellerIn: Erbel Paulus und Sieler Claudia, Känelmattweg 34, 4106 Therwil – Projekt: Badzimmeranbau, Känelmattweg 34, Therwil – ProjektverfasserIn: Gschwind Alfred Architekt AG, Mittlerer Kreis 10a, 4106 Therwil.
Nr. 0035/2016 – GesuchstellerIn: Hügi Arthur und Edith, Birsmattstrasse 19, 4106 Therwil – Projekt: Sitzplatzverglasung, Birsmattstrasse 19, Therwil – ProjektverfasserIn: Wahl und Krummenacher AG, Lausenerstrasse 20, 4410 Liestal.
Nr. 0043/2016 – Gesuchsteller: Wüthrich Roland, Alemannenstrasse 2, 4106 Therwil – Projekt: Sitzplatzverglasung, Alemannenstrasse 2, Therwil – Projektverfasser: Wüthrich Roland, Alemannenstrasse 2, 4106 Therwil.
Nr. 0087/2016 – Gesuchsteller: Schneider Marianne, Oberwilerstrasse 37, 4106 Therwil – Projekt: 2 Mehrfamilienhäuser mit Autoeinstellhalle, Im Gugger / Falkenstrasse, Therwil – Projektverfasser: Rolf Stalder AG Architektur, Helsinki-Strasse 7, 4142 Münchenstein.

Die Pläne können auf der Gemeindeverwaltung (Bauabteilung) während der Schalteröffnungszeiten eingesehen werden. Einsprachen sind **bis zum 18. Januar 2016** schriftlich und begründet in vier Exemplaren an das Bauinspektorat Baselland, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal, zu richten.

Veranstaltungskalender 2016

Datum	Anlass / Wer	Ort
14. Januar 20–22 Uhr	Schminken für gestresste Mütter	Familienzentrum Therwil
23.–24. Januar Sa 9–17 Uhr So 10–16 Uhr	Hallenflohmarkt	Mehrzweckhalle
25. Januar 14–16 Uhr	Computer-Café 60+	Gemeinschaftsraum TherMitte
27. Januar 19.45 Uhr	Verleihung Ehrenpreis	Gemäss Einladung
30. Januar 9–11 Uhr	Workshop «Stressfrei Mutter sein»	Familienzentrum Therwil

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen entnehmen Sie bitte www.therwil.ch.

Gemeindewahlen 2016

Letzter Aufruf für Wahlvorschläge Gemeinderat

Für die am 28. Februar 2016 stattfindenden Neuwahlen des Gemeinderates und der Gemeindekommission (Amtsperiode vom 1. Juli 2016 bis 30. Juni 2020) sind die Wahlvorschläge für den Gemeinderat bis spätestens Montag, 11. Januar 2016, bei der Gemeindeverwaltung einzureichen.

Die Gemeindeverwaltung

Richtlinien

zu den Partei-Publikationen im Birsigtal-Boten

Im Hinblick auf die im Februar 2016 stattfindenden Gemeindewahlen hat der Gemeinderat folgende Richtlinien für Wahlpublikationen auf den Therwiler Seiten festgelegt:

1. Ab dem 14. Januar 2016 erscheint im Birsigtal-Bote unmittelbar im Anschluss an die üblichen Gemeindeseiten mit den amtlichen Mitteilungen jeweils eine oder mehrere Therwiler Wahlseite(n) zu den Gemeindewahlen.
2. Beiträge der Parteien sowie Leserbriefe mit eindeutigem Bezug auf die Gemeindewahlen erscheinen ausnahmslos auf dieser Seite. Leserbriefe und Parteibeiträge zu anderen Belangen erscheinen auf den gewöhnlichen Gemeindeseiten.
3. Die Beiträge der Parteien sowie die Leserbriefe mit eindeutigem Bezug zu den Gemeindewahlen dürfen maximal 1750 Zeichen inklusive Leerschläge lang sein.
4. Jede Partei hat das Anrecht, jeden ihrer Kandidaten mit Passfoto und 500 Zeichen inklusive Leerschläge auf der Wahlseite vorzustellen. Diese Beiträge sind prioritär zu behandeln.
5. Die Redaktion achtet bei der Auswahl aller Beiträge für die Wahlseite auf einen ausgeglichenen Mix der verschiedenen Parteien.
6. Bei zu wenigen Beiträgen kann die Redaktion über den freien Platz verfügen. Wahlwerbung kann ausdrücklich auf der Wahlseite platziert werden, darf aber den Beiträgen zu den Wahlen nicht vorgezogen werden.
7. Die Wahlseite(n) erscheint letztmals in der Woche vor den Wahlen.

Der Gemeinderat

Ruftaxi – neue Betriebszeiten

Der Gemeinderat hat den Ruftaxibetrieb neu ausschreiben lassen. Aufgrund der Belegungszahlen und der allgemeinen Sparbemühungen hat der Gemeinderat die Betriebszeiten des Ruftaxis angepasst. Ab 2016 verkehrt das Ruftaxi täglich **neu von 22 bis 1.30 Uhr.** *Die Gemeindeverwaltung*

Zivilstandsnachrichten

Geburt

Binningen BL
28. November 2015: Paracchini, Tiago Emilio Sohn der Paracchini, Simone Irina von Basel BS und des Paracchini, Marco Antonio von Basel BS, alle whft. in Therwil BL.

ABFUHR-TERMINE 2016

Dienstag,	12. Januar	Hauskehricht / Kleinsperrgut brennbar & Weihnachtsbäume, Therwil Ost
Donnerstag,	14. Januar	Hauskehricht / Kleinsperrgut brennbar & Weihnachtsbäume Therwil West

Das Abfallgut muss um 7 Uhr gut sichtbar bereitstehen.

Gemeindeverwaltung:
Bahnhofstrasse 33
Telefon 061 725 21 21
Fax 061 721 11 85
E-Mail: gemeinde@therwil.ch

Öffnungszeiten:
Mo 8.30–11.30 + 13.30–18.00 Uhr
Di 10.00–11.30 + 13.30–17.00 Uhr
Mi, Do 8.30–11.30 + 13.30–17.00 Uhr
Fr 8.30–11.30 + 13.30–16.00 Uhr

Gemeindepräsident:
Reto Wolf, Tel. G 061 705 07 04
Sprechstunde: Di 16.30–17.30 Uhr
oder nach tel. Vereinbarung

Bürgergemeinde:
Telefon 061 721 99 56
Fax 061 721 11 85
E-Mail: bea.steffen@therwil.ch

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag (jeweils 9–12 Uhr)

Sozialhilfebehörde:
c/o Gemeindeverwaltung
Telefon 061 725 22 30

Werkhof:
Werkhofstrasse 6
Telefon 061 721 76 30
Fax 061 721 76 31
E-Mail: werkhof@therwil.ch

Öffnungszeiten:
Mo–Do 11.00–12.00 Uhr
Fr 11.00–12.00 + 13.00–16.00 Uhr

Gemeindepolizei
Erlenstrasse 33
Telefon 061 721 77 81/061 721 77 82
Fax 061 721 77 83
E-Mail: polizei@therwil.ch

Öffnungszeiten:
Mo 16.00–18.00 Uhr
Mi 8.00–10.00 Uhr
Fr 10.00–12.00 Uhr

Weitere Adressen finden Sie im Telefonbuch unter «Gemeinde» oder in den verschiedenen Rubriken auf unserer Homepage www.therwil.ch

Bürgergemeinde

Geben wir dem Jahr 2016 eine Chance!

Im 2015 konnte der Bürgerrat der Bürgergemeinde Therwil wichtige Projekte konkretisieren, welche er nun im 2016 realisieren oder zumindest mit voller Kraft vorantreiben möchte.
Daneben werden wir uns aber weiterhin für unseren Wald engagieren, damit er gesund bleibt und Ihnen allen als Erholungsraum zur Verfügung steht. Nur eine nachhaltige Pflege, von der Gemeinde finanziell unterstützt, macht es uns möglich, unserem Dorf jedes Jahr prächtig gewachsene Weihnachtstannen zu schenken.
Im 2016 sind auch Gesamterneuerungswahlen für den Bürgerrat. Die bisherigen Bürgerräte stellen sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung. Beachten Sie dazu bitte die jeweils aktuellen Informationen im BiBo!
Der Bürgerrat wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern sowie allen Einwohnerinnen und Einwohnern von Therwil für das Jahr 2016 Mut, Erfolg, Glück und Gesundheit!

Hans-Jürg Brunner,
Präsident des Bürgerrates

Anzeigen:
bibo@wochenblatt.ch

«Därwil ist eine lebendige und offene Kleinstadt»

BiBo hat in seinen beiden letzten Ausgaben des alten Jahres die Fasnacht 2016 thematisiert. Und dies aus gutem Grunde, denn vor Weihnachten fand die Plakettentaufe mit Bekanntgabe des Sujets statt. Wir haben uns mit dem Gewinner, einem in Therwil nicht gänzlich unbekannten Mann, unterhalten.

Andreas Marzetti (rechts), neben ihm Fasnachtspräsident Marek Meder, hat die diesjährige Plakette mit dem entsprechenden Sujet entworfen. Fotos: zVg

«Mr zäige Fahne» – so lautet das Sujet der diesjährigen Fasnacht, die ihren Höhepunkt (von vielen notabene) am Sonntag, den 7. Februar, anlässlich des Strassenumzuges haben wird. Am Silvestertag haben wir einen Artikel mit Foto mit dem Sieger des «Blaggedde»-Wettbewerbes publiziert. Heute folgt das versprochene Interview.

BiBo: Dürfen wir ein paar Angaben respektive Eckdaten zu Ihrer Person haben?
Andreas Marzetti: Ich wohne und bin in Therwil arbeitstätig, bin Familienvater von zwei Töchtern und meine Hobbys sind: Fasnacht, Fussball, Zeichnen und Malen.

Haben Sie das erste Mal am Wettbewerb zum Plakettenentwurf und zur Sujetgestaltung mitgemacht?
Ja, ich habe das erste Mal am Wettbewerb mitgemacht und freue mich sehr, diesen gewonnen zu haben. Als kreativer Mensch kann ich zwei meiner Leidenschaften zusammenführen und einen aktiven Beitrag an die Therwiler Fasnacht leisten. Was gibt es Schöneres? Der Dank geht auch an meine zwei Helferinnen: Sybille Meder hat mir vorgängig tolle Sujetvorschläge geben können, bevor ich mit dem Zeichnen begonnen habe. Meine Partnerin Fabienne Thüring (Fasnächtlerin in Ettingen ...) hat mir zu Hause den Rücken freigehalten, um meinem Wunsch nachgehen zu können.

Welchen Bezug haben Sie denn persönlich zur 99er-Fasnacht?
Bereits als Kind haben wir mit dem Kindergarten und der Primarschule an der 99er-Fasnacht teilgenommen. Viele Kollegen machen heute noch aktiv an der Fasnacht mit und bei diesen Cliquen bin ich selbstverständlich als Passivmitglied dabei. Gerne besuche ich die Wagenbauplätze und bestaune den Aufwand, welcher betrieben wird, um die Fasnacht auszuleben.

Wie würden Sie einem Ortsfremden Ihr persönliches «Därwil» beschreiben?
«Därwil» ist ein lebendiges und offenes Dorf. Es hat ein breites Angebot an Vereinen, welche erfolgreich sind. Des Weiteren gibt es immer wieder Anlässe, welche die Menschen von Därwil und dem restlichen Leimental zusammenführen. Dazu braucht es natürlich auch Menschen, die bereit sind, die Sache anzunehmen (anzupacken) und zu organisieren.

Wo wird man Sie an der diesjährigen Fasnacht sehen?
Wir werden am Kinderumzug (am Schmutzigen Donnerstag) sein, da unsere grosse Tochter mit dem Kindergarten mitmacht. Am Sonntag machen wir mit den Kindern in «Ettigä» (auch Guggerdorf genannt) Fasnacht. Im Verlauf des (Sonn-)Tages pendeln wir zwischen den beiden Dörfern und werden in der einen oder anderen Therwiler Beiz anzutreffen sein.

Wir danken Herrn Marzetti für das Gespräch und sind sicher, dass das Fasnachtsfieber kontinuierlich steigt. Selbstverständlich werden wir in jeder Ausgabe über fasnächtliche Themata berichten.
Im Wissen, dass gegen diesen Virus praktisch niemand aus dem 99er-Dorf gefeit ist.

Text und Interview: Georges Küng

Ausblick

Therwil

Selbstverständlich sind wir weder Hellseher und schon gar nicht Propheten. Und auch (Wetter-)Prognosen liefern wir keine ab. Was BiBo aber Anfang Jahr sagen kann: Wir werden unserer redaktionellen Linie treu bleiben und Woche für Woche «bei den Leuten» sein. In nächster Zeit wird der Fasnacht unser Hauptaugenmerk gelten. Aber auch bei den traditionellen Anlässen wie dem Eierläset, am Banntag und an der 1.-August-Feier werden wir vor Ort sein. Denn überall, wo Menschen zusammenkommen, ist BiBo dabei. Aber auch bei den Dorfmärkten werden wir im alten Ortskern mitflanieren.

Gut möglich, dass wegen der Fussball-Europameisterschaft 2016, welche in unserem Nachbarland Frankreich stattfindet, in «Därwil» der weit über die Kommunalgrenzen hinaus bekannte «Public Viewing» auf dem Areal des Bahnhof-Schulhauses stattfindet.

Und im BiBo finden die vielen Therwiler Ortsvereine einen loyalen, treuen Begleiter. Melden Sie sich bei uns (g.kueng@bibo.ch oder redaktion@bibo.ch), wenn Sie etwas wünschen oder mitzuteilen haben. Sicher, auch medial gilt: Nicht immer ist alles Wünschbare auch realisierbar. Aber wir machen (fast) Wunder und setzen alles, aber auch alles daran, dass Sie Woche für Woche eine informative, unterhaltsame, aber auch kritische Lokalzeitung in Händen halten. Dies wird mit Ihrer Mit- und Zusammenarbeit auch heuer bestens gelingen. Danke und allen 99ern alles Gute, Liebe und Gesundheit. *(kü)*

Parteien

FDP.Die Liberalen Therwil

Neujahr

«*Prosit Neujahr!*» – mit diesem Zuruf an die Zuhörer in der ganzen Welt beendet der Dirigent jeweils das traditionelle Neujahrskonzert der Wiener Philharmoniker. Hoffentlich bringts was, das neue Jahr! Das wäre die sinngemässe Übersetzung des Zurufs. Eines bringt uns 2016 mit Gewissheit: Mit dem 29. Februar einen zusätzlichen Tag. Fest steht auch, dass mit dem Schaltjahr die Gemeindewahlen anstehen, und zwar am Wochenende des 27./28. Februar. Das ist die Gelegenheit, in einem wichtigen Lebensbereich auch das Ungewisse und das nicht Feststehende zu beeinflussen. Mit der Beteiligung an dieser Wahl bestimmen Sie, verehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, wer ab dem 1. Juli 2016 zu den 7 Mitgliedern des Gemeinderats und den 15 der Gemeindekommission gehören wird. Das Thema der Wahl ist unser hoffentlich anhaltendes Wohlergehen in der Gemeinde. Prosit Therwil!
Wir halten Sie auf dem Laufenden über die bevorstehende Wahl! Unser heutiges Anliegen ist es aber, Ihnen für 2016 viel Glück und Erfolg zu wünschen.

FDP.Die Liberalen Therwil

SP Therwil

Mit Lebensmitteln spielt man nicht!

Am 28. Februar geht es nicht nur um Gemeinderat und Gemeindekommission. Unter anderem wird auch über die Initiative «keine Spekulation mit Nahrungsmitteln» abgestimmt. Sie verlangt ein Verbot der Finanzspekulation auf die Entwicklung von Lebensmittelpreisen. Die Preisabsicherung für Bauern und Produzenten ist hingegen weiterhin möglich. Unterstützt wird die Initiative von einem breit aufgestellten Bündnis, welches von SP und Grünen über diverse Hilfswerke, christliche Organisationen bis hin zu Bauernorganisationen reicht.
Die Spekulation auf Nahrungsmittel ist eine verantwortungslose Form der Profitmacherei. Die Spekulanten treiben mit ihren Wetten die Preise in die Höhe und sind so mitschuldig am Hunger in der Welt.
Agrarrohstoffe sind keine Waren im üblichen Sinn. Für Nahrungsmittel müssen strengere Regeln gelten, weil sie unsere Lebensgrundlage sind. Die Gefahr, dass Spekulation die Preise verzerrt und Hunger verursacht, dürfen wir nicht in Kauf nehmen. Schliesslich haben wir schon als Kinder gelernt, dass man mit dem Essen nicht spielt.
Erfreulicherweise haben einige Unternehmen ihre kritische Rolle im Rohstoffderivatemarkt verstanden. Sie handeln verantwortungsvoll und verzichten bewusst auf Nahrungsmittelspekulation. Datunter der AHV Fonds, die Credit Suisse und die Zürcher Kantonalbank.

SP Therwil – für alle statt für wenige!
www.sp-therwil.ch

Neujahrsgruss der CVP

Der traditionelle Neujahrsapéro unserer Partei war ausserordentlich gut besucht. Gerne geben wir die dabei untereinander ausgetauschten besten Wünsche für ein gutes und erfolgreiches Jahr weiter an alle Därwilerinnen und Därwiler.

CVP Therwil-Biel/Benken
Die Ortspartei «Für e Dorf wo läbt»
www.cvp-therwil.ch

CVP Therwil/Biel-Benken

Im Hinblick auf den 28. Februar

Die Vielfalt der Vorlagen, über die wir am 28. Februar bestimmen können, ist so gross, dass wir als Stimmbürger stark gefordert sind, um die Mitverantwortung für unsere Gesellschaft wahrzunehmen. Bei den Gemeindewahlen ist unser Standpunkt klar, wir empfehlen Ihnen die Kandidierenden der CVP zur Wahl in den Gemeinderat und in die Gemeindekommission. Wir stehen ein «Für e Dorf wo läbt», und dies nicht nur auf dem Papier vor den Wahlen!

Bei den Abstimmungen sind die Themen sehr komplex, und teilweise sind die Konsequenzen eines Jas oder Neins kaum absehbar. Nehmen wir als Beispiel «Für Ehe und Familie – Gegen die Heiratsstrafe». Hier ist das Anliegen klar, die steuerliche Diskriminierung für Verheiratete soll wegfallen. Die Gegner werden teilweise argumentieren, dass zuerst der Begriff «Ehe» in der Verfassung neu definiert werden sollte, um alle heute real existierenden Lebensgemeinschaften einzuschliessen. Das mag ein berechtigtes Anliegen sein, hat aber mit der Abstimmung direkt nichts zu tun. Es ist deshalb nur ein «Scheinargument» der Gegner.
Bei der Durchsetzungsinitiative können wir nur hoffen, dass die potenziellen Befürworter sich die Zeit nehmen werden, den Text genau zu lesen, damit ihnen klar wird, was sie effektiv durchsetzen wollen. Und dass ihnen klar wird, was sie damit aufs Spiel setzen. Mit einer Annahme dieser Initiative wird unsere Demokratie nicht nur gefährdet, sondern bereits beschädigt sein. Es ist unbegreiflich, wie die SVP als selbst proklamierte Retterin der Demokratie damit zur Brandstifterin wird, und ihre folgsamen Biedermänner und leider auch -frauen völlig in die Irre führen will.

CVP Therwil-Biel/Benken
Die Ortspartei «Für e Dorf wo läbt»
www.cvp-therwil.ch

Foto: zVg

Vereine

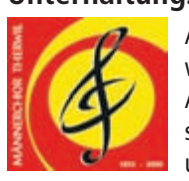
Gemeinde- und Schulbibliothek Therwil

Geschichtenstunden für die Kleinen

Am **Mittwoch, 13. Januar,** sind wieder alle Kinder von **14.30 bis 15 Uhr** zur Geschichtenstunde eingeladen. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Wir freuen uns auf euch!

Männerchor Therwil

Unterhaltungsabend 2016



Am Montag haben wir wieder mit Schule und Arbeit angefangen. Wir sind voller Optimismus und Freude für ein neues Jahr. Und schon zeichnet sich ein erster Höhepunkt in der Reihe der Therwiler Vereinsabende ab.
Am Samstag, 16. Januar 2016, führt der Männerchor Therwil in der Mehrzweckhalle seinen beliebten Unterhaltungsabend durch.
Türöffnung um 18.30 Uhr und Programmbeginn präzis um 20 Uhr. Vor Gesang, Ballett und Theater offerieren wir Ihnen auch ein feines Nachtessen mit entsprechenden Getränken. In der Pause können Sie wieder Lose von unserer schönen Tombola kaufen. Und nach dem Hauptteil finden Sie in unserer Foyer Bar tolle Unterhaltungsmusik und erst noch vielerlei zum trinken.
Der musikalische Teil steht auch dieses Jahr unter der Leitung unseres Dirigenten Andreas Schmidt, am Klavier erneut begleitet von Halena Simon.
Tickets sind ab sofort bei allen Mitgliedern des Männerchors und in der Dorf Drogerie erhältlich. S het so lang s het. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Freunde.
Weitere Informationen auf unserer Website: www.maennerchor-therwil.ch.

Männerchor Therwil, der Vorstand

Turnerveteranen Therwil

Generalversammlung

Einladung zur Generalversammlung **Freitag, 15. Januar, 19 Uhr,** im Restaurant Grossmatt. Es wird wieder ein Imbiss offeriert. Beginn des geschäftlichen Teils um **20 Uhr.** Anschliessend Jassen und Kegeln mit schönen Preisen. Wir freuen uns auf Euer Erscheinen. *Der Vorstand*

SVKT-Turnerinnen, Volleyballspielerinnen, Ehren- und Passivmitglieder

Viel Glück, gute Gesundheit und viele frohe Stunden mit dem Verein wünscht euch im neuen Jahr der Vorstand.

PS. Voranzeige: ***Generalversammlung*** ist am **Mittwoch, 16. März, um 20 Uhr.**

B. Känzig, Aktuarin

Geschätzte LeserInnen

BiBo erhält immer wieder Zuschriften, welche die mögliche Länge von 50 Zeilen à 35 Anschläge (= 1750 inkl. Leerzeichen) weit überschreiten. Wir bitten Sie, die Textlänge in Ihrem eigenen Interesse strikt einzuhalten. Der Redaktionsschluss bleibt Montagmorgen, 12 Uhr.
Wir danken für Ihr Verständnis!
BiBo-Redaktion: G. Küng (Chefredaktor)

Vereine

samariter Samariterverein Therwil

Nothilfekurs

Möchten Sie nach einem Unfallereignis nicht tatenlos zusehen? Möchten Sie lernen, wie Sie sich richtig verhalten müssen, um Leben zu retten? Dann besuchen Sie den Nothilfekurs. Zur Erlangung des Führerausweises für Lenker von Motorfahrzeugen und Motorrädern ist der Kurs obligatorisch.

Daten: ***1. Kurs: 25. bis 28.1.2016***
2. Kurs: 29.2. bis 3.3.2016
Kurstage: Montag, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag
Kursbeginn: 19.30 Uhr, *Dauer:* 2½ Std.
Ort: Mehrzweckhalle, 1. UG, Hauswirtschaftsraum, Eingang von der Spielplatzseite

Gute Deutschkenntnisse sind unbedingt erforderlich.

Anmeldung über Internet:
www.samariter-therwil.ch oder
Telefon +41 79 719 00 82
Anmeldungen über Internet sind erst nach Bestätigung des Vereins verbindlich.

Max. Teilnehmer: **12**

Anmeldeschluss ist der **23. Januar resp. 27. Februar 2016.**
Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Samariterverein Therwil

Dies und Das

Konzerte zu St. Stephan Therwil

jazzchor basel

Musikalische Leitung: Andrea Nydegger
Piano: Simone Bollini

Sonntag, 17. Januar, 19 Uhr

Eintritt frei, Ausgangskollekte

Der jazzchor basel ist eine 2008 gegründete, 12-köpfige Formation. Die engagierten Sängerinnen und Sänger singen Arrangements, die pianistisch begleitet werden, aber auch A-cappella-Stücke. Seit April letzten Jahres hat der Chor eine neue Leitung in der Jazzsängerin Andrea Nydegger. Die junge Baslerin bringt sowohl neue Stücke als auch frischen Wind in bereits einstudierte Arrangements und arbeitet mit dem Chor an Elementen der Improvisation, die im Jazz eine so wichtige Rolle spielen.

Foto: zVg

Mit Balladen, Swing-Nummern, Bossa Nova und Blues-Improvisationen wird der Chor Sie in die spannende Welt des Jazz mitnehmen. «From Body to Soul», eine fröhliche, vielfältige Mischung älterer und neuerer Stücke aus der grossen Welt des Jazz.

www.konzerte-therwil.ch

Kursangebote

Forum Freizeit und Weiterbildung Therwil

Beginn neuer Kurse in Therwil im 2016

7. Jan.	Atmen, Bewegen, Entspan.	Roger Stutz	Tel. 061 302 00 63
7. Jan.	Offene Kreativ-Werkstatt	Renata Borer	Tel. 079 800 82 78
11. Jan.	Discofox-Anfänger-Tanzkurs	Gabi Huber	Tel. 061 361 69 12
11. Jan.	Vortrag: Ingwer/Knobl./Rettich	Gina Heller	Tel. 061 721 85 18
12. Jan.	Nähkurs	M. Radmann	Tel. 061 721 50 74
Mitte Jan.	Mu-Ki-Turnen	Bea Greter	Tel. 078 674 64 00
Mitte Jan.	Va-Ki-Turnen	Bea Greter	Tel. 078 674 64 00
26.–28. Feb.	Workshop «witzige Collagen»	Renata Borer	Tel. 079 800 82 78
2. März	Progressive Muskelentspan.	Birgit Kröger	Tel. 061 721 73 53
ab März	Geführte Basenfastenwoche	S. Cé-Bielmann	Tel. 061 721 88 10

Brush Up Your English!

Warum das neue Jahr nicht mit einem Englisch-Konversations-Kurs beginnen? Frischen Sie Ihre Englischkenntnisse auf und gewinnen Sie mehr Vertrauen in Ihr gesprochenes Englisch.
– Repetition von Grammatik und Wortschatz
– Für Teilnehmer mit guten Grundkenntnissen, Niveau A2–B1 (Pre-Intermediate)

Wann: Dienstag, 10.15–11.45 Uhr
Dauer: 17 Lektionen, 19. Januar bis 28. Juni 2016
Ort: kath. Pfarreiheim St. Stefan, Hinterkirchweg 33, Therwil
Kosten pro Lektion: 6–8 Teilnehmende Fr. 20.– oder 9–11 Teilnehmende Fr. 17.–
Leitung: Francesca Talbot
Anmeldung: Brigitte Marsch per www.aet-therwil.ch oder Eveline Axt, Telefon 061 721 49 65
Anmeldeschluss: **Dienstag, 12. Januar 2016**

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Arbeitsgruppe Erwachsenenbildung Therwil www.aet-therwil.ch

SeniorInnen

THERWIL VITAL

Alles Gute im 2016

Wir wünschen unseren Mitgliedern gute Gesundheit, viel Glück und Freude im neuen Jahr.
Gleichzeitig nehmen wir den Jahreswechsel zum Anlass, Ihnen liebe Helferinnen und Helfer zu danken für Ihre wertvollen Dienste zum Wohl der betagten Mitmenschen unserer Gemeinde. Ihre Bereitschaft und Ihr Einsatz machen es erst möglich, die von uns angebotenen und von den Hilfe-Empfängern sehr geschätzten Leistungen zu erbringen. Wir hoffen auch im neuen Jahr auf Ihr Engagement.
Möchten Sie unseren Verein kennenlernen und als Mitglied oder Helfer unterstützen, sind Sie herzlich willkommen.
Nähere Auskunft erteilt Ihnen Frau E. Mendoza, Tel. 061 271 80 33 (Mo 9–11 Uhr, Mo–Fr 18–19 Uhr), oder E-Mail: therwilvital@therwilvital.ch oder Internet: www.therwilvital.ch.

*Für den **Sturzpräventionskurs** vom **12. Januar bis 12. April** (10 Lektionen) hat es noch wenige Plätze frei.*

Anmeldung und Information: Rosmarie Harke. Tel. 061 721 76 33, oder E-Mail: rosmarie.harke@therwilvital.ch

THERWIL VITAL, der Vorstand

Gewerbe Therwil

GEWERBE THERWIL

Der etwas andere Adventskalender 2015

Viele Besucherinnen und Besucher, Kinder eingeschlossen, genossen zwischen dem 1. und 23. Dezember 2015 fröhliche, stimmige und entspannte Momente beim Betrachten der Adventsfenster und der geschmückten Weihnachtsbäume. Nicht nur kulinarisch wurden die Gäste verwöhnt, oft wurde die Stimmung dank Musikvorträgen, Geschichten zusätzlich weihnächtlich und festlich.

Foto: zVg

Gewerbe Therwil dankt allen Beteiligten! Herzlichen Dank für die Spenden ins bereitgestellte Kässeli, bestimmt für das Heim im Rebgarten in Oberwil. Fr. 1650 wurden gesammelt, die Beschenkten dürfen sich auf etwas Einzigartiges freuen.
Wir wünschen Ihnen ein gesundes und friedliches neues Jahr und freuen uns, Ihnen auch im neuen Jahr 2016 zu begegnen.

Ihr Gewerbe Therwil

Weitere Artikel finden Sie auf den Seiten LEIMENTAL und KIRCHE

Liquidationsverkauf
50%
Ausgenommen Gas, Depot, Gebührenmarken, VRG (keine Rabattkumulierung)
meier arlesheim
1116425

MITSUBISHI MOTORS

Mitsubishi ASX im Sonderangebot

Dies ist ein Lagerabverkauf unserer 2015er Modelle in diversen Farben. Attraktives 3.9% Leasing. 5 Jahre Garantie oder 100'000 km.

	1*	2*	3*	4*	5*	6*	7*	8*	Listenpreis	Bonus	Nettpreis
ASX 1.6 Inform Benzin	117		×						CHF 19'999.–	CHF 2'499.–	CHF 17'500.–
ASX 1.6 Invite Benzin	117		×		×	×			CHF 23'799.–	CHF 3'799.–	CHF 20'000.–
ASX 1.8 DID Invite	150	5.6	×	×	×	×			CHF 29'299.–	CHF 3'799.–	CHF 25'500.–
ASX 1.8 DID Intense	150	5.6	×	×	×	×	×		CHF 34'298.–	CHF 6'298.–	CHF 28'000.–
ASX 1.8 DID Celebration	150	5.6	×	×	×	×	×	×	CHF 34'299.–	CHF 3'799.–	CHF 30'500.–
ASX 1.8 DID Navigator	150	5.6	×	×	×	×	×	×	CHF 37'299.–	CHF 6'299.–	CHF 31'000.–
ASX 2.2 DID Invite Aut.	150	5.8	×	×	×	×			CHF 32'299.–	CHF 3'299.–	CHF 29'000.–
ASX 2.2 DID Intense Aut.	150	5.8	×	×	×	×	×		CHF 35'599.–	CHF 4'599.–	CHF 31'000.–
ASX 2.2 DID Celebration Aut.	150	5.8	×	×	×	×	×	×	CHF 36'299.–	CHF 4'299.–	CHF 32'000.–
ASX 2.2 DID Cel. Leder Aut.	150	5.8	×	×	×	×	×	×	CHF 38'699.–	CHF 4'699.–	CHF 34'000.–
ASX 2.2 DID Navigator Aut	150	5.8	×	×	×	×	×	×	CHF 39'299.–	CHF 5'299.–	CHF 34'000.–

*1: PS *2: l/100km *3: Klima, ABS, Airbag, Radio/CD *4: 4×4 *5: Alu-Felgen *6: Tempomat *7: Xenon *8: Navi

Weitere Angebote, sowie Eintausch und Leasing-Offerte erhalten Sie bei den unten aufgeführten Mitsubishi Händlern.

Garage Schmid
Sternenhofstrasse 13, 4153 Reinach
Tel. 061 717 95 00
www.garageschmid.ch

Auto Technik Birsfelden AG
Hauptstrasse 88, 4127 Birsfelden
Tel. 061 312 06 97
www.autotechnikbirsfelden.ch

Auto Zwingen AG
Baselstrasse, 4222 Zwingen
Tel. 061 761 10 00
www.auto-zwingen.ch

Wiesenplatz Garage AG
Gärtnerstrasse 45, 4057 Basel
Tel. 061 631 37 24
www.wiesenplatzgarage.ch

typo4.ch
1116556

Der BiBo im Internet: www.bibo.ch

Offene Stellen/Kurse und Weiterbildung

Seniorenzentrum Aumatt

Das Seniorenzentrum Aumatt in Reinach BL bietet 169 betagten und meist pflegebedürftigen Mitmenschen ein Zuhause.
Zur Verstärkung unseres Küchenteams suchen wir per 1. Februar 2016 oder nach Vereinbarung

1 Küchenhilfe
(Abwascherei und Mithilfe in der Küche)

Arbeitspensum 100%, auch Samstag-, Sonntag- und Feiertagsdienste

Sie verfügen über:
- Teamfähigkeit, Belastbarkeit, Flexibilität und Verantwortungsbewusstsein
- Hygienebewusstsein
- Deutsche Sprache in Wort und Schrift
- Sie sind sich selbstständiges Arbeiten gewöhnt

Wir bieten Ihnen:
- einen modernen Arbeitsplatz
- ein motiviertes Küchenteam, das sich auf Verstärkung freut
- zeitgemässe Besoldungs- und Anstellungsbedingungen

Nähere Auskunft erteilt Ihnen gerne
Herr P. Jakob, Leiter Gastronomie, Tel. 061 717 15 21
oder besuchen Sie uns auf **www.sz-aumatt.ch.**

Interessiert?
Senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf, Foto und Zeugniskopien bitte an:
Seniorenzentrum Aumatt, Personaldienst
Aumattstrasse 79, 4153 Reinach

Der Mensch im Mittelpunkt

HWS Huber Widemann Schule

Medidacta

Medizinische Fachkurse
Praxislabor, Röntgen, Sprechstundenassistenz
Nächster Start: 18. Januar 2016

Dipl. Chefarztsekretär/-in
Nächster Start: 25. Januar 2016

Arzt- und Spitalsekretär/-in
Nächster Start: 25. Januar 2016

Medizinische/-r Sekretär/-in H+
Nächster Start: 25. Januar 2016

Med. Praxiskoordinator/-in FA
Nächster Start: 5. April 2016

HWS Medidacta
Eulerstrasse 55, 4051 Basel
Tel. +41 61 202 11 40
info@hws.ch

www.hws.ch
Basler Bildungsgruppe

---

reinhardt
www.reinhardt.ch

Unter dem Dach der Friedrich Reinhardt AG erscheinen die Lokalzeitungen Birsigtal Bote (BiBo), Riehener Zeitung, Allschwiler Wochenblatt, Birsfelder Anzeiger und Muttenzer & Prattler Anzeiger. Für die Produktion dieser Wochenblätter suchen wir per 1. April 2016 eine/einen

Layouter/Layouterin (80–100 %)

In dieser vielseitigen Position gestalten und produzieren Sie an unserem Standort an der Basler Missionsstrasse Zeitungs- und Inserateseiten. Das siebenköpfige Layout-Team arbeitet eng mit den Redaktionen und den Inserateteams zusammen. Als neues Mitglied in unserem Team verfügen Sie über einen Lehrabschluss als Polygrafin/Polygraf und beherrschen die Programme InDesign, Photoshop, Illustrator sowie die Office-Programme als Mac-Anwendung. Sie sind eine dynamische und belastbare Person mit einem hohen Qualitätsbewusstsein, die effizientes und selbstständiges Arbeiten gewohnt ist.

Sie sind interessiert? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen, die Sie bitte per E-Mail an unseren Leiter Zeitungen senden: daniel.schaub@lokalzeitungen.ch.

Friedrich Reinhardt AG, Missionsstrasse 36, Postfach 393, 4012 Basel

---

1116432

ELTERNBILDUNG LEIMENTAL

Für den Vorstand der Elternbildung Leimental suchen wir per sofort

einen Buchhalter/eine Buchhalterin

Sie sind eine erfahrene Person mit guten Buchhaltungs- und Sozialversicherungskenntnissen, kennen sich mit betriebswirtschaftlichen Zusammenhängen aus, verfügen über gute Computerkenntnisse (Word, Excel), sind deutschsprachig und möchten gerne in einem motivierten Team die Buchhaltung übernehmen.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, so freuen wir uns auf Ihren Anruf! Auch Personen im Ruhestand sind willkommen.

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei:
Beatrice Graziano, Kassiererin Elternbildung Leimental,
Telefon 061 722 07 14, E-Mail: graziano@ebil.ch.

www.ebil.ch

Das ABC des Erfolges ist Werbung

Gesucht nach Arlesheim **per sofort**
zuverlässige und selbstständige
Putzfrau
für ca. 5 Stunden/Woche
Telefon 061 702 14 35

Suche Pflegerin & Haushaltshilfe – Pensum nach Absprache

1116573

Wir suchen eine Pflegerin mit langjähriger Erfahrung mit Invaliden und älteren Patienten. Je nach Bedarf Hilfe im Haushalt. Pensum: stundenweise und nach Absprache. Tel. 061 361 71 86 oder Mail: sora.utzinger@gmail.com

---

BILDUNGSZENTRUM kvBL
Reinach. Muttenz. Liestal.

Info-Abende
für Eltern und Lernende

Wirtschaftsmittelschule
Berufsvorbereitende Schule 2
Kaufmännische Vorbereitungsschule
Schulisches Brückenangebot plus modular

Reinach, Mittwoch 13. Januar 2016
19.30 Uhr, Aula Bildungszentrum kvBL Reinach,
Weiermattstr. 11, Tel. 061 717 18 18

Muttenz, Donnerstag 14. Januar 2016
19.30 Uhr, Aula Bildungszentrum kvBL Muttenz,
Kriegackerstr. 30, Tel. 061 465 46 20

www.kvbl.ch

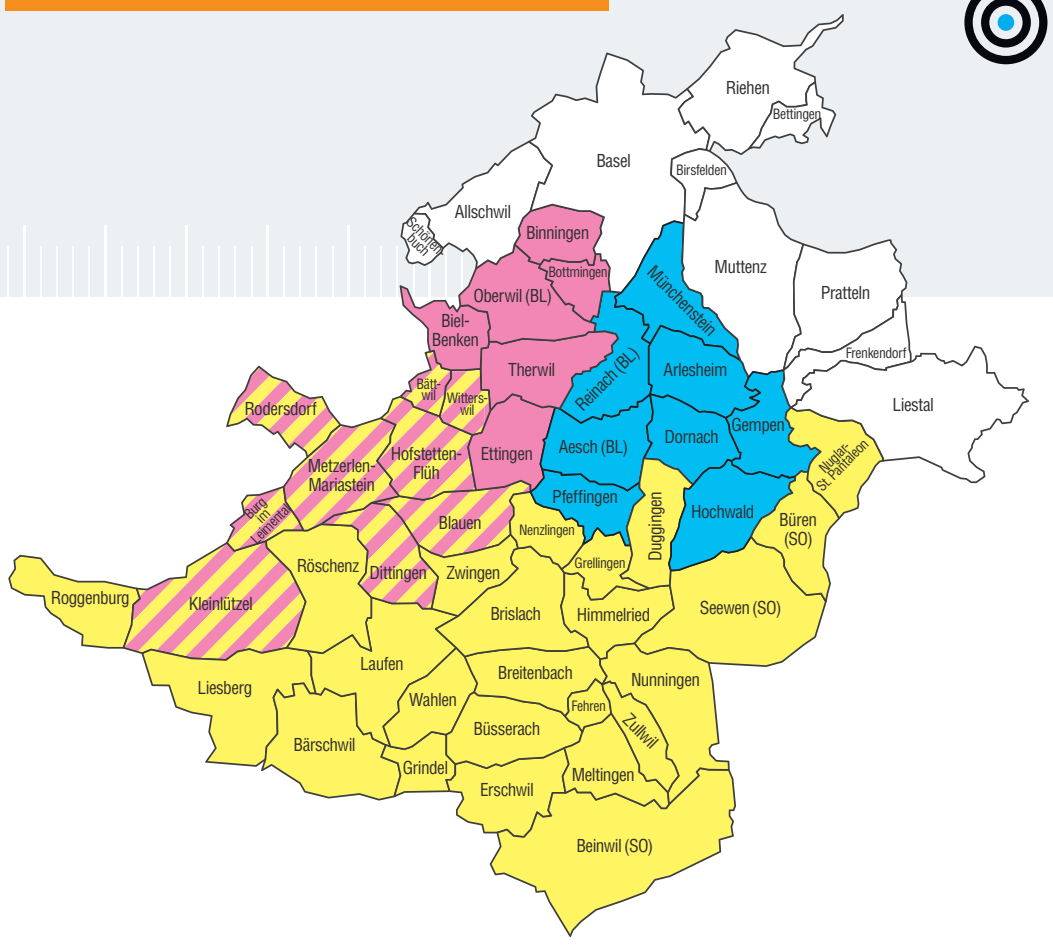
---

phpunkt.ch

Jobsuche & Social Media
Kurse & Workshops
Seminare für Firmen
Einzelcoaching

www.phpunkt.ch • patrick.herr@phpunkt.ch • +41 79 691 94 04

Birs-Kombi



Die erfolgreiche Inseratekombination in der Region Basel

Auflage: **76 069** Exemplare

WochenBlatt
Amtlicher Anzeiger für das Birseck und das Dorneck
Beglaubigte Auflage: 31 865 Ex.
(WEMF 2015)

BiBo
Amtlicher Anzeiger für das Birsigtal
Beglaubigte Auflage: 22 482 Ex.
(WEMF 2015)

WochenBlatt
Amtlicher Anzeiger für das Schwarzbubenland und das Laufental
Beglaubigte Auflage: 21 722 Ex.
(WEMF 2015)

DARUM INS Birs-Kombi
- Amtliche Publikationsorgane
- 100% Haushaltsabdeckung
- Verteilung durch die Post
- Tarif 4-farbig Fr. 2.69
- 20% Rabatt gegenüber Einzelbuchung
- Grosse Verankerung bei Lesern und Inserenten

Inserieren bringt Erfolg! AZ Anzeiger AG Tel. 061 706 20 20 bibo@wochenblatt.ch

Gemeinde-informationen

Skonto, Vergütungs- und Verzugszins für das Steuerjahr 2016

Für das Steuerjahr 2016 hat der Gemeinderat, gestützt auf § 6 Abs. 1 des Reglements über die Erhebung der Gemeindesteuern, den Skonto, den Vergütungs- und den Verzugszins wie folgt festgelegt:

- Skonto 0,5%
- Vergütungszins 0,2%
- Verzugszins 6,0%

Der Gemeinderat hat sich bei der Festlegung an der vom Regierungsrat für die Staatssteuer festgelegten Regelung orientiert.

Der Gemeinderat

Aufhebung von Gräbern

Nach Ablauf der gesetzlichen Ruhefrist von mindestens 20 Jahren werden auf dem Friedhof Ettingen die Sargeinzelgräber und Urnenerdgräber der bis und mit 1994 vorgenommenen Erstbestattungen aufgehoben.

Die Angehörigen werden gebeten, den Grabstein und die Bepflanzung bis spätestens Ende Februar 2016 zu entfernen. Sollte Ihnen das Wegräumen des Grabsteines Mühe bereiten, ist die Gemeinde gerne bereit, den Abtransport des Grabmals und der Bepflanzung unentgeltlich vorzunehmen.

Nach Ablauf dieser Frist wird die Gemeinde sich erlauben, über Grabsteine und Pflanzen zu verfügen.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen der Leiter Werkhof, Herr Peter Thüring, Telefon 061 721 50 73, gerne zur Verfügung.

Der Gemeinderat

Baustellen-Info:

Vorübergehende Sperrung der Gartenstrasse

Die Gartenstrasse wird aufgrund von Bauarbeiten im Bereich der Liegenschaft Gartenstrasse 7 teilweise gesperrt und als Sackgasse signalisiert. Diese Sperrung findet, vorbehältlich der Wettersituation, im Zeitraum vom 6. Januar 2016 bis voraussichtlich Ende Januar 2016 statt. Die Bauunternehmung und die Bauleitung werden sich bemühen, diese Unannehmlichkeit auf ein Minimum zu beschränken. Die Zufahrt zu den Liegenschaften ist jederzeit gewährleistet, durch den Baustellenbetrieb ist jedoch mit Behinderungen zu rechnen.

Die betroffenen Anwohnerinnen und Anwohner werden durch die Firma Märki AG über anstehende Behinderungen rechtzeitig informiert.

Für Auskünfte steht Ihnen die Bauabteilung der Gemeinde Ettingen, Herr Roger Meier, Telefon 061 726 89 76, oder die Bauleitung, Herr Beat Probst, Ingenieurbüro Märki AG, Telefon 061 726 93 73, gerne zur Verfügung. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Die Gemeindeverwaltung

Dorfmuseum Ettingen

Auskunft für Museumsbesuche:
Constantin Stöcklin-Keiser, Eigenrain 18, Tel. 061 721 58 31
Auskunft für Vermietung:
Kurt Brodmann-Pereira, Nenzlingerstrasse 8, Tel. 061 721 62 76, Montag–Freitag 18–20 Uhr

Abfallkalender

Hauskehricht und brennbares Klein-Sperrgut
in der Regel jeden Dienstag (siehe Abfallkalender)

Biosammlung
Mittwoch, 13. Januar 2016

Gartenabraum wie Baum- und Strauchschnitt, Laub, Rasen und Gräser (frisch oder getrocknet), **organische Rüstabfälle und Speisereste.**

In Behältern wie Grüngutcontainern, Gartenbags oder in Bündeln mit Hanf-, Sisal- oder Kokosfaserschnur zusammengebunden (Grüngut).
Speisereste und sonstige organische Abfälle sind zwingend in Grüngutcontainern zu entsorgen. Jahresvignetten für die Grüngutcontainer sind auf der Gemeindeverwaltung und bei der Poststelle Ettingen erhältlich.
Bereitstellung bis 7.00 Uhr.

Papier/Karton
Mittwoch, 3. Februar 2016
(in der Regel jeden 1. Mittwoch des Monats)

Brennbares Grob-Sperrgut
Mittwoch, 16. März 2016

Häckseldienst
Mittwoch, 23. März 2016

Metall-Abfuhr
Mittwoch, 13. April 2016

Baugesuch

Baugesuch Nr. 1781/2012
Parzelle(n) Nr. 4241
Projekt:
Doppeleinfamilienhaus und Einfamilienhaus mit Carport; Neuauflage: zusätzliches Kamin, Marchbachstrasse, 4107 Ettingen
Gesuchstellerlin:
ARGE Marchbach,
p.A. siebenundvierzig 7 Architekten, Tramstrasse 66, 4142 Münchenstein
Projektverfasserlin:
siebenundvierzig 7 Architekten, Tramstrasse 66, 4142 Münchenstein
Auflage bis: 18.1.2016

Innerhalb der Auflagefrist können die Pläne während den Öffnungszeiten auf der Gemeindeverwaltung bei der Bauabteilung eingesehen werden.
Einsprachen sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich an das Bauinspektorat Basel-Landschaft, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal, zu richten. Sie sind innert zehn Tagen nach Ablauf der Auflagefrist zu begründen.

Feuerwehr Ettingen 2016

Mittwoch, 13. Januar
Mannschaftsübung, 19.30–22.15 Uhr

Mittwoch, 20. Januar
Leitungsausschuss Feuerwehr
19.30–22 Uhr

Samstag, 23. Januar
Basisausbildung 1 + 3, 7–17 Uhr

Mittwoch, 27. Januar
Of & Wm-Übung, 19.30–22 Uhr

Mittwoch, 3. Februar
Mannschaftsübung, 19.30–22.15 Uhr

www.ettingen.ch

In eigener Sache

Geschätzte LeserInnen

BiBo erhält immer wieder Zuschriften, welche die mögliche Länge von 50 Zeilen à 35 Anschläge (= 1750 inkl. Leerzeichen) weit überschreiten. Wir bitten Sie, die Textlänge in Ihrem eigenen Interesse strikt einzuhalten. Der Redaktionsschluss bleibt Montagmorgen, 12 Uhr.
Wir danken für Ihr Verständnis!
BiBo-Redaktion: G. Küng (Chefredaktor)

BiBo online: www.bibo.ch

Geschwindigkeitskontrollen im Dezember 2015

Die Polizei Basel-Landschaft führt für die Gemeinde Ettingen regelmässig Radarkontrollen auf Gemeinde- und Kantonsstrassen durch. Die Ergebnisse der Messungen können Sie nachstehender Tabelle entnehmen:

Datum	Zeit	Ort	Fahrtrichtung	km/h	Gemessene Fahrzeuge	Übertretungen
4.12.15	14.55–16.25	Fürstensteinstrasse	Aeschstrasse/Flühbergweg	30	40	5
16.12.15	07.09–08.24	Aeschstrasse	Ettingen Zentrum/Aesch	60	1174	77
22.12.15	17.00–18.15	Hofstettenstrasse	Hofstetten/Therwil	50	415	45

Gemeindeverwaltung:
Kirchgasse 13,
Telefon 061 726 89 89, Fax 061 726 89 88
Homepage: www.ettingen.ch

Öffnungszeiten:
Montag 8.30–11.30 Uhr und 14.00–18.30 Uhr
Dienstag 8.30–11.30 Uhr
Mittwoch 8.30–11.30 Uhr und 14.00–16.00 Uhr
Donnerstag 8.30–11.30 Uhr
Freitag 8.30–11.30 Uhr und 14.00–16.00 Uhr

Gemeindepräsident:
Kurt Züllig
Telefon 061 721 58 11
Sprechstunden: Donnerstag 15–18 Uhr nach Vereinbarung unter Telefon 061 726 89 89

Gemeindeverwalter:
Hans Rudolf Aeberhard
Telefon 061 726 89 80
In dringenden Fällen ausserhalb der Bürozeiten:
Telefon 079 269 66 78

Gemeindepolizei:
Jörg Linder, Tel. 061 726 89 74 und 079 796 29 34
Schalterstunden: Montag–Freitag 9–11 Uhr
bei Abwesenheit in dringenden Fällen:
Polizei Basel-Landschaft, Telefon 117

Soziale Dienste:
c/o Gemeindeverwaltung
Telefon 061 726 89 66

Werkhof:
Hauptstrasse 42a
Telefon 061 721 50 73 und 079 241 90 64

Brunnenmeister:
Peter Stöcklin, Tel. 079 645 95 10 (tagsüber) und 061 726 89 60 (Pikettdienst)

Förster:
Christoph Sütterlin
Telefon 061 731 11 16 und 079 426 11 23

GGA-Störungsdienst:
Telefon 061 926 77 99

Bürgergemeinde:
Verwaltung: Im Nebengraben 21
Telefon 061 723 19 90
Verwalterin: Claudia Thüring
Telefon Privat 061 721 91 40

Weitere Adressen finden Sie im Telefonbuch unter «Gemeinde» oder in den verschiedenen Rubriken unserer Homepage *www.ettingen.ch.*

Veranstaltungskalender 2016

Datum	Anlass/Wer	Ort
7. Januar 12 Uhr	Mittagstisch Ettige mitenand	Blumenrain, Therwil
7. Januar 18–22 Uhr	Führung Guggermuseum Frauenverein Ettingen	Dorfmuseum, Ettingen
7. Januar 18.30 Uhr	Dreikönigshock Kirchenchor Ettingen	Restaurant L'Incontro
14. Januar 14–17 Uhr	Senioren-Nachmittag Frauenverein Ettingen	Kath. Pfarreiheim
17. Januar 11 Uhr	Taufgottesdienst mit den Religionsschülerinnen der zweiten Klassen Reformierte Kirchgemeinde	Rekizet
20. Januar	Kino mit Zvieri im Rekizet: Dietrich Bonhoeffer: Die letzte Stufe Reformierte Kirchgemeinde	Rekizet
21. Januar 12 Uhr	Mittagstisch Ettige mitenand	Blumenrain, Therwil
22. Januar 14–15.15 Uhr	Märchennachmittag Frauenverein Ettingen	Kath. Pfarreiheim
23. Januar ganzer Tag ab 8 Uhr	Gruppenarbeiten Obstbauverein Ettingen und Umgebung	Ettingen
24. Januar 10 Uhr	Ökum. Gottesdienst zum Tag der Einheit der Christenheit, Ref. Kirchgemeinde	Kath. Kirche
30. Januar ganzer Tag ab 8 Uhr	Gruppenarbeiten (Ausweichdatum) Obstbauverein Ettingen und Umgebung	Ettingen
30. Januar 18 Uhr	Gottesdienst mit Beteiligung Chor Kirchenchor Ettingen	Kath. Kirche
1. Februar 18–21 Uhr	Zolli BS-Führung Affenhaus Frauenverein Ettingen	TP Bahnhöfli, Ettingen
4. Februar 12 Uhr	Mittagstisch Ettige mitenand	Blumenrain, Therwil
4. Februar 14–17 Uhr	Senioren-Nachmittag Frauenverein Ettingen	Kath. Pfarreiheim

Die Verantwortung für die Richtigkeit der publizierten Daten liegt bei den Vereinen bzw. Veranstaltern.

Schule

Kindergarten und Primarschule Ettingen

Einschulung Schuljahr 2016/2017

Eintritt ins erste obligatorische Kindergartenjahr
Betrifft alle Kinder, deren Geburtsdatum zwischen dem 1.7.2011 und dem 15.7.2012 liegt:
Im August 2016 treten diese Kinder ins erste **obligatorische** Kindergartenjahr ein. Deren Eltern erhalten im Januar 2016 persönlich eine Mitteilung mit dem Anmeldeformular. Ein Informationsabend für die Eltern angehender Kindergartenkinder findet am **Montag, 30. Mai 2016,** statt. Nähere Informationen folgen.

Gemäss Verordnung des Bildungsgesetzes § 8 beginnt die Schulpflicht bereits mit dem ersten Kindergartenjahr. Alle Kinder, welche bis und mit Stichtag (15.7.2016) das 4. Altersjahr vollendet haben, treten auf Beginn des nächsten Schuljahres in den Kindergarten ein.
Auf Antrag der Erziehungsberechtigten kann die Schulleitung Kinder, die bis zu 15 Tagen vor oder nach dem Stichtag geboren sind, ein Jahr früher einschulen bzw. die Einschulung um ein Jahr zurückstellen. **Voraussetzung für die frühere Einschulung ist, dass deshalb keine zusätzliche Klasse gebildet werden muss.**
Gestützt auf eine fachliche Beurteilung durch den Schulpsychologischen Dienst oder den Kinder- und Jugendpsychiatrischen Dienst können die Erziehungsberechtigten der Schulleitung beantragen, den Schuleintritt ihres Kindes um ein Jahr aufzuschieben.

Eintritt 1. Klasse
Betrifft alle Kinder, deren Geburtsdatum zwischen dem 1.6.2009 und dem 15.6.2010 liegt:
Aufs Schuljahr 2016/2017 werden diese Kinder in die Primarschule eintreten. Deren Eltern erhalten im Dezember 2015 persönlich eine Mitteilung mit dem Anmeldeformular. Ein Infoabend für die Eltern angehender Erstklasskinder findet am **Mittwoch, 13. Januar 2016,** statt.
Gibt es Gründe, die gegen eine Einschulung sprechen, kann die Schulleitung in Ausnahmefällen auf Gesuch der Erziehungsberechtigten die Wiederholung des zweiten Kindergartenjahres bewilligen (VO § 13).
Erziehungsberechtigte, welche den Schuleintritt ihres Kindes um ein Jahr vorverlegen wollen, holen bei der Kindergartenlehrperson eine schriftliche Empfehlung ein. Gestützt auf diese oder aufgrund der Abklärung einer vom Kanton anerkannten Fachstelle stellen sie bei der Schulleitung ein schriftliches Gesuch für einen vorzeitigen Übertritt ihres Kindes in die Primarschule (VO § 14).
Auch Kinder, die anderweitig eingeschult werden (z.B. Privatschule, Heimaufenthalt), müssen mit dem Formular gemeldet werden. Wir möchten Sie in diesem Zusammenhang darauf aufmerksam machen, dass es Sache der Erziehungsberechtigten ist, abzuklären, ob die infrage kommende Privatschule über eine Betriebsbewilligung des Standortkantons verfügt. Die genaue Klasseneinteilung erhalten Sie spätestens im Mai 2016.

Nicht vergessen:
Informationsabend Eintritt 1. Klasse:
Mittwoch, 13. Januar 2016,
20 Uhr, Aula Trakt 4,
Schulhaus Hintere Matten

Informationsabend
Eintritt Kindergarten:
Montag, 30. Mai 2016,
in den verschiedenen Kindergärten

Sollten Sie noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte vormittags (8.15–12.15 Uhr) an das Schulsekretariat, Tel. 061 726 87 70, oder melden Sie sich per E-Mail: sl@schule-ettingen.ch

Schulleitung Kindergarten und Primarschule Ettingen

Musicaltheater COOL

Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 4b haben das neue Jahr mit Proben des Stückes COOL begonnen. Neu ist, dass sie nun ihre Bühnenkleider tragen, sich je nach Szene rasch umziehen müssen, die Technik mit Licht und Ton wie an den Aufführungen programmiert ist und von ihnen bedient wird.
Wir haben sie heute vor der Probe gefragt, worauf sie sich im Hinblick auf die öffentlichen Aufführungen vom 15. und 16. Januar am meisten freuen und wovor sie Respekt haben.

Dies die Antworten:
- «Ich bin aufgeregt und denke, dass wir es nicht ganz perfekt schaffen.»
- «Ich freue mich, wenn viel Pubikum kommt.»
- «Ich freue mich auf den ersten Teil, weil ich meine Stimme verstellen kann.»
- «Ich freue mich auf die Aufführung, weil ich eine coole Rolle habe.»

Die Abzeichen der Gugger-Fasnacht sind da

Genau in 30 Tagen findet in Ettingen, wie auch in Oberwil und Therwil, der sonntägliche Strassenumzug statt. Und im «Guggerdorf» ist das Fasnachtsfieber spürbar. Wir können unserer Leserschaft heute, als erste Zeitung notabene, das diesjährige Fasnachtsabzeichen der Ettinger Fasnacht vorstellen.

Pascale, Nadine, Nicole, Migg, Moni, Alex, Miana und Sandra aus Ettingen waren in den vergangenen Wochen und Monaten eifrig am Arbeiten. Und zwar in fasnächtlicher Mission. Als «Abzeichewyyber», wie sie sich selber nennen, stellen sie alljährlich die offiziellen Fasnachtsabzeichen für die Gugger-Fasnacht her. Zu diesen Bastelabenden treffen sie sich an verschiedenen Orten in Ettingen und pflegen dabei bei einem Glas Prosecco und Apérogebäck auch den persönlichen Gedankenaustausch. Wobei nicht nur über die Ettinger Fasnacht, sondern auch über das übrige Geschehen in der Welt diskutiert wird.

Zurück zum Ettinger Fasnachtsabzeichen: In diesem Jahr kommen insgesamt 2300 Exemplare auf den Markt – dieser Tage ging die offizielle Abzeichenausgabe in Szene. Wir präsentieren in der heutigen BiBo-Ausgabe wiederum exklusiv das neue Abzeichen, gültig für die diesjährige Fasnacht. Das Aussehen dieses schönen Stücks ist bekanntlich das bestgehütete Geheimnis der Gugger-Fasnacht – und BiBo ist dankbar dafür, dass wir es jeweils vorgängig besichtigen dürfen. Das diesjährige Abzeichen besteht aus Styroporkugeln, die von den Frauen «en gros» in einer riesigen Schachtel eingekauft wurden. Diese Kugeln wurden von den dafür auserkorenen «Abzeichewyybern» Stück für Stück liebevoll und individuell bemalt. In der Folge entstanden dann an zahlreichen gemütlichen Treffen im Herbst und Winter lustige fasnächtliche Larven-Gesichtchen. Für die Haare wurden wechselweise Bast, Wolle, «Gschänggbändeli», Filz oder Garn verwendet. Zum Schluss folgten noch die Kopfbedeckungen – in Form von glänzenden Nespresso-Kapseln, die mit Heisskleber betupft und dann sorgfältig am dafür vorgesehenen Ort befestigt wurden. Für diese gewaltige Arbeit sei den «Abzeichewyybern» ein schönes Kränzchen gewunden.

Was diese fleissige Equipe Jahr für Jahr leistet, ist fasnächtliche Freiwilligenarbeit, wie sie im Buche steht. Die Abzeichen der Gugger-Fasnacht kosten wie jedes Jahr sechs Franken. Sie können ab sofort im Buchlädeli (Stöcklin Media GmbH), in der Bäckerei (Bäckerei Jeker), in der Apotheke/Drogerie, im Wullelädeli, bei der Familie Stadelmann (Lädeli Bad Ettingen), bei diversen Schulklassen sowie in allen Dorfbeizen erworben werden.

Es gibt sie auch bei den einschlägigen Cliquen und Wagenformationen sowie direkt am Umzug der Gugger-Fasnacht. Für alle Fasnachtsbegeisterten gilt: Man trägt an allen Anlässen ein Abzeichen, am besten jedes Mal ein anderes. Dank des Erlöses des Abzeichens kommen die Ettinger Fasnachtsgruppierungen alljährlich in den Genuss von schönen Subventionen, die sie wiederum in ihre Fasnachtsaktivitäten reinvestieren können.

Text und Fotos: Lukas Müller

Schule

– «Ich freue mich, weil ich die Lichttechnik machen darf.»
– «Ich freue mich auf die Aufführung, habe aber gleichzeitig auch Angst.»
– «Ich habe keine Angst, weil ich meinen Text gut kann.»
– «Ich freue mich sehr, weil ich meine Rolle gut kann.»
– «Ich freue mich, dass ich am Ton bin und das Theater toll wird.»
– «Ich freue mich sehr auf mein Solo. Aber ich bin auch aufgeregt.»
– «Ich freue mich auf das Singen.»
– «Ich freue mich auf den Auftritt und denke, dass es super-cool wird.»
– «Ich habe 90% Lampenfieber. Ich freue mich sehr fest, denn es wird cool.»

Manche denken schon an den Schlussapplaus …

– «Ich habe Respekt vor dem Verbeugen. Ich freue mich auf das Stück und den Applaus.»
– «Ich freue mich auf den Schlussapplaus»

Ich denke, dass dieses Zitat die letzten Unentschlossenen überzeugt, sich das Theater anzusehen.

«Ich freue mich auf die Aufführung, weil ich mir sicher bin, dass sie toll wird.»

Vereine

Dorfmuseum Ettingen

Auf den Spuren der Gugger

Donnerstag, 7. Januar 2016, 18–21 Uhr
Treffpunkt: Dorfmuseum Ettingen, Schanzgasse 1, Ettingen

Es bietet sich die Möglichkeit, unter fachkundiger Führung Einblicke in die Geschichte des Guggerdorfs zu erleben und dabei erfahren Sie auch einiges Interessantes über das vielseitige Handwerk der Vergangenheit. Bei dem anschliessenden feinen Apéro geniessen wir das lustige Zusammensein und stossen auf das neue Vereinsjahr an.

Für Mitglieder des Frauenvereins ist dieser lehrreiche, unterhaltende Abend gratis. Von Nichtmitgliedern müssen wir einen Unkostenbeitrag von Fr. 10.– verlangen. Die Teilnehmerzahl ist leider beschränkt.

Anmeldungen unter: Barbara Brodmann, Tel. 061 721 27 43, am besten erreichbar über den Mittag oder abends ab 18.30 Uhr oder übers Natel 076 761 36 44.

Blib fit – turn mit

Nachdem in den letzten Jahren die Vorsätze jeweils kurz nach Neujahr über Bord geworfen wurden, gilt es dieses Jahr ernst. Wir starten **heute Donnerstag, 7. Januar,** mit unseren *Fitnessstunden* ins neue Jahr. Und dies ist die beste Gelegenheit bei uns reinzuschauen. Wir freuen uns, wenn ganz viele turnfreudige Frauen ab 16 Jahren die Turnhalle «Hintere Matten» im Trakt 2 in Ettingen stürmen. Die Stunde beginnt um **20 Uhr.** Du brauchst nur Turnkleidung und ein Frotteetuch als Mattenauflage. Komm vorbei und halte dich fit.

Auch als Nichtvereinsmitglied heissen wir dich herzlich willkommen, denn wir bieten **Einzelstunden** zu einem Unkostenbeitrag von **Fr. 5.–** an.

Die Versicherung ist Sache der Teilnehmerin. Für Fragen und Infos steht dir Katrin Kolb, Tel. 061 726 80 89, oder unter kkolb@kolb-ag.ch gerne zur Verfügung.

Turnerinnen- und Frauenriege Ettingen

Quereinsteiger-Training mit anschliessendem Apéro

Die erholsamen Festtage sind vorüber, der Alltag nimmt seinen gewohnten Lauf.

Doch nun gilt es, die guten Vorsätze für das neue Jahr umzusetzen.

Die Männerriege Ettingen bietet Ihnen an, beim

Quereinsteiger-Training

wieder in Schwung zu kommen. Zudem sind Sie fit für die bevorstehende Skisaison und verringern mit einem trainierten Körper die Unfallgefahr.

Gerne begrüssen wir Sie am **Dienstag, 12. und 19. Januar, um 20 Uhr** bei der Dreifachturnhalle «Hintere Matten» und zeigen Ihnen einen Ausschnitt, wie wir durch das ganze Jahr Ausdauer, Beweglichkeit, Kraft und Koordination trainieren. Jeder trainiert so intensiv und so viel, wie er will, ganz nach unserem Motto ***«Fit ohne Stress».***

Beim anschliessenden Apéro bietet sich die Gelegenheit, Fragen zu beantworten und sich besser kennenzulernen.

Nutzen Sie das Angebot, wir freuen uns auf Sie! *www.mrettingen.ch*

BIBLIOTHEK ETTINGEN

Neue Öffnungszeiten 2016

Am Dienstag-, Mittwoch- und Donnerstagmorgen haben wir die Öffnungszeiten bis 12 Uhr verlängert. Sie können die Angebote der Bibliothek nun zu folgenden Zeiten nutzen:

Montag		14.30–18 Uhr
Dienstag	9–12 Uhr	
Mittwoch	9–12 Uhr	16.30–20 Uhr
Donnerstag	9–12 Uhr	14.30–18 Uhr
Samstag	10–12 Uhr	

Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage unter www.bibliothek-ettingen.ch. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Värsli und Liedli

Fasnacht – vorwärts marsch!

Donnerstag, 21. Januar, 10.30 Uhr
Freitag, 22. Januar, 10.30 Uhr
Für Kinder bis 4 Jahre

Frau Patricia Wisson Stoffler leitet die Veranstaltung im Rahmen von **Buchstart Schweiz.** Kommen Sie mit Ihren Kleinkindern in die Bibliothek und entdecken Sie gemeinsam die Welt der Sprache und der Fantasie.

Die Veranstaltung dauert zirka 45 Minuten. Der Eintritt ist frei. Kollekte zur Deckung der Unkosten. *Ihr Bibliotheksteam*

Aktuelle Bücher aus dem Reinhardt Verlag
reinhardtverlag
www.reinhardt.ch

Was Sie über das neue «Brotbrösmeli» wissen müssen …

Morgen Freitag ist es so weit: Die Backstube «Brotbrösmeli» öffnet nach zweijähriger Pause unter der Leitung von Lilian Muster (links im Bild) wieder ihre Tore. Die Servicefachangestellte und Mutter zweier Kinder ist in Ettingen bekannt für ihre feinen Speckgugelhöpfe und Speckgugelhöpfli, die sie selbstverständlich auch im Sortiment der Backstube anbieten wird. Auch Liebhaber des traditionellen Holzofenbrotes (ohne Konservierungsstoffe) kommen im «Brotbrösmeli» wieder auf ihre Kosten.

Lilian Muster übernimmt mit der Wiedereröffnung das Geschäft von Barbara Schaub (rechts im Bild), die das «Brotbrösmeli» früher zehn Jahre lang betrieben hat. «Es war für mich eine Leidenschaft, Brot zu Hause zu backen und zu verkaufen. Doch vor zwei Jahren erfuhr ich, dass ich Zölliakie habe. Ich darf mich nur noch glutenfrei ernähren und darf nicht mehr mit normalem Mehl backen», berichtet Schaub. Sie wird das Brotbrösmeli nebenbei noch unterstützen, indem sie im eigenen Backofen glutenfreie Linzertorten herstellt und diese in der Backstube anbietet: «Wir werden sehen, ob Nachfrage vorhanden ist. Da ich selber weiss, worauf es ankommt, garantiere ich 100 Prozent glutenfreies Gebäck.» Hauptsächlich wird Barbara Schaub, die auch Mutter von drei Kindern ist, aber anderen Tätigkeiten auf dem landwirtschaftlichen Betrieb und ihrem Hobby, dem Reiten, nachgehen.

Lilian Muster hat 16 Jahre bis im letzten Sommer im Restaurant Jura in Mariastein gearbeitet und suchte dann nach einer neuen Aufgabe: «Jetzt freue ich mich riesig auf die gefundene Herausforderung in der Backstube Brotbrösmeli.»

Text und Fotos: Caspar Reimer

Backstube Brotbrösmeli, Hauptstrasse 37, 4107 Ettingen
***Öffnungszeiten:** Freitag 8.30–11.00 Uhr / 16.30–18.00 Uhr*

Märchennachmittag

Für Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren

Freitag, 22. Januar, 14–15.15 Uhr
im kath. Pfarreiheim in Ettingen

Wir laden die Kinder zusammen mit den Mamis oder Grosis ein, diesen Nachmittag mit uns zu geniessen. Wir erzählen eine Geschichte, basteln etwas dazu, singen, üben Fingerversli und essen zusammen ein kleines Zvieri.

Für Mitglieder des Frauenvereins ist dieser unterhaltende Anlass gratis. Von Nichtmitgliedern müssen wir einen Unkostenbeitrag von Fr. 10.– verlangen.

Anmeldungen unter:
Barbara Brodmann, Tel. 061 721 27 43, erreichbar über den Mittag und abends ab 18.30 Uhr oder übers Natel 076 761 36 44.
Die Teilnehmerzahl ist leider beschränkt.
Der nächste Märchennachmittag findet am **26. Februar** statt.

Frauengymnastik Ettingen

Mit neuem Schwung ins neue Jahr!

Wir sind eine Gruppe von Frauen, die in Form bleiben wollen. Dafür treffen wir uns immer

Montag 18.55–19.55 Uhr
Abwechslungsreiche Fitgymnastik in gemässigtem Tempo

Ettingen

7. Januar 2016

Vereine

Gugger-Fasnacht 2016 Motto: «Mir chapsle is nid ab»

Anmeldung für die Teilnahme am Umzug vom Sonntag, 7. Februar

Name der Clique/
Gruppe: _____

Sujet: _____

Anzahl: Erwachsene _____ (ortsansässige)

Kinder _____

Requisiten _____

Wagen _____

Achtung: Das Komitee lehnt jegliche Haftung für Wurfschäden ab!

Absender/Kontaktadresse _____

Strasse _____

Wohnort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Ort des Wagenbaus (Film) _____

Startwunsch (Wo?) _____

Talon bis **27. Januar** an Claudia Thüring, Hauptstrasse 24, 4107 Ettingen senden oder per E-Mail an thuering.thuering@intergga.ch

Montag 20–21 Uhr
Abwechslungsreiche Fitgymnastik mit einfachen Schrittkombis in der oberen alten Turnhalle, Schulhaus Ettingen.

Wenn du nicht in einem Verein sein willst, kannst du auch für Fr. 5.– pro Stunde an unserem abwechslungsreichen Programm teilnehmen.

Spricht es dich an? Dann probier es einfach aus. Schnupperstunden jederzeit möglich. Wir freuen uns auf dich.

Renate Forlin, Tel. 076 392 14 76

Dies und Das

Musikalische Begrüssung im neuen Jahr

Am **Sonntag, dem 17. Januar,** findet ein besonderer musikalischer Gottesdienst in der **10-Uhr-Messe** in der katholischen Kirche, Ettingen, statt:
barocke und romantische Musik, gespielt von Myriam Dickenson, Querflöte, und Urban Walser, Corno da Caccia (Horn) mit Christina Koch an der Orgel. Nach der Messe wird auch noch eine viertel Stunde musiziert. Herzliche Einladung.

XXL Après Ski Party im Guggerhuus!

Am **übernächsten Samstag, 16. Januar,** steigt im Guggerhuus von morgens um **11 Uhr bis um 2 Uhr** nachts die erste Après-Ski-Party in Ettingen. Auf die Gäste warten eine Vielzahl von Überraschungen: Live-Übertragung des Lauberhorn-Rennens ab 11 Uhr, eine Schneebar sowie «Skilatten trinken» und «Teebeutel werfen» – und vieles mehr. Musikalisch wird die Party von Schlagern, Charts und Oldies begleitet. Auch für das kulinarische Wohl ist den ganzen Tag gesorgt. Der Event ist eine Art Fortsetzung der von vor zwei Jahren in Therwil durchgeführten Après-Ski-Party, die damals im Namen des FC Therwil organisiert wurde. Auch das aktuelle OK besteht aus zwei «Därwilern» und vier «Guggern.» Impressionen von der Party gibt es auch im BiBo.

Caspar Reimer

SeniorInnen

Senioren-Wandergruppe GUGGER

Neujahrswanderung

Donnerstag, 14. Januar 2016, 8.30 Uhr Station Ettingen

Ettige mitenand

Wir fahren mit dem ÖV von Ettingen aus in unsere Kantonshauptstadt Liestal. Nach kurzer Busfahrt zur Station Abzweigung Hersberg auf 497 m beginnt unsere Wanderung gleich mit einem kurzen Aufstieg durchs Stächpalmenhegli und die Windentalhalden auf 606 m. Von dort aus gehts durch den Winterwald zur Dreilaufbuche und weiter über den Elbisberg und den Rankhof bis nach Giebenach hinunter, wo man uns im «Chalet» zum Mittagessen erwartet. Gut verpflegt wandern wir durch das Tal des Violenbaches zum Stift Olsberg. Von dort aus bringt uns der ÖV wieder nach Hause.

Wanderzeit	**3 Std.** (10,4 km; 270 m auf- und 400 m abwärts)
Ausrüstung	Wanderschuhe und -stöcke sowie dem Wetter entsprechende Kleidung.
Besammlung Abfahrt	8.30 Uhr Station Ettingen in Ettingen 8.39 Uhr mit 10er / in Basel SBB 9.17 Uhr, Gleis 15 IR
Rückkehr	ca. 17 Uhr in Ettingen
Kosten	Beitrag Fr. 6.– Menü ca. Fr. 20.–, ganze Fahrt im U-Abo-Bereich

Versicherung ist Sache der Teilnehmer.

*Anmeldung bis **Samstag, 9. Januar 2016, bei Meury's.*** Telefon 061 721 40 97 oder E-Mail: toni.meury@gmx.ch

Cristallina Jogurt div. Sorten, z.B. Heidelbeeren, 175 g
–.55 statt –.75 -26%

Volg Choco Drink 2,5 dl
–.85 statt 1.10

Buitoni Pizza la Fina div. Sorten, z.B. Prosciutto e Pesto, 350 g
4.20 statt 5.65

Ab Mittwoch Frische-Aktionen

Kiwi Italien, Stück
–.30

Peperoni rot/gelb Spanien, kg
3.20

Agri Natura Rindshackfleisch 100 g
1.60 statt 2.30 -30%

La Volaille Trutenbrust geräuchert, 100 g
2.40 statt 3.10

Volg Aktion
Montag, 4. bis Samstag, 9.1.16

Volg Konfitüren div. Sorten, z.B. Erdbeer, 450 g
2.60 statt 3.25

Knorr Quick Soup div. Sorten, z.B. Flädli, 34 g
1.85 statt 2.35

Hero Rösti div. Sorten, z.B. Nature, 3 x 500 g
7.70 statt 11.55 -33%

Volg Himbeersirup 1 l
2.70 statt 3.40

Volg Ice Tea Lemon oder Peach, 6 x 1,5 l
6.90 statt 9.–

Ramseier Süessmost 1,5 l
2.35 statt 2.95

Cabernet Sauvignon Australien, 50 cl
3.10 statt 4.20 -26%

Volg Cremeseife div. Sorten, z.B. Seife Refill, 500 ml
3.15 statt 3.95

Volg Toilettenpapier 4-lagig, 8 Rollen
4.70 statt 5.90

Volg Reinigungsmittel div. Sorten, z.B. Handabwaschmittel Citron, 2 x 750 ml
4.20 statt 5.40

Jetzt mit Volg-Treueaktion profitieren!

VOLG SCHOKOLADE div. Sorten, z.B. Kochschokolade, 3 x 200 g — 4.30 statt 5.10
VOLG GETREIDERIEGEL Apfel/Brombeere, 6 x 25 g — 2.80 statt 3.35
VOLG OLIVENÖL extra vergine, 1 l — 7.30 statt 8.60
VOLG KAFFEE Bohnen oder gemahlen, 500 g — 6.70 statt 7.90
In kleineren Volg-Verkaufsstellen evtl. nicht erhältlich
VOLG BIRCHERMÜESLI ohne Rosinen, 700 g — 4.40 statt 5.20
VOLG GEMÜSE-BOUILLON 200 g — 4.80 statt 5.70
VOLG WASCHMITTEL div. Sorten, z.B. Gel Color, 2 x 1,5 l — 13.90 statt 17.–

Alle Ladenstandorte und Öffnungszeiten finden Sie unter www.volg.ch. Dort können Sie auch unseren wöchentlichen Aktions-Newsletter abonnieren. Versand jeden Sonntag per E-Mail. Druck- und Satzfehler vorbehalten.

frisch und fründlich Volg

1111439

Bücher Top 10 Belletristik

1. **R. Goscinny, A. Uderzo, J.-Y. Ferri, D. Conrad**
   Asterix – Der Papyrus des Cäsar
   Comic | Egmont Ehapa Comic Collection
2. **Helen Liebendörfer**
   Des Kaisers neue Socken
   Historischer Roman | Reinhardt Verlag
3. **Donna Leon**
   Endlich mein. Commissario Brunettis 24. Fall
   Krimi | Diogenes Verlag
4. **Hansjörg Schneider**
   Hunkelers Geheimnis. Der neunte Fall
   Krimi | Diogenes Verlag
5. **Leta Semadeni**
   Tamangur
   Roman | Rotpunktverlag
6. **Monique Schwitter**
   Eins im Andern
   Roman | Droschl Verlag
7. **J. J. Abrams, Doug Dorst**
   S. – Das Schiff des Theseus
   Roman | Kiepenheuer & Witsch Verlag
8. **Umberto Eco**
   Nullnummer
   Roman | Hanser Verlag
9. **Franz Hohler**
   Ein Feuer im Garten
   Erzählungen | Luchterhand Verlag
10. **Anne Gold**
    Das Lachen des Clowns
    Krimi | Reinhardt Verlag

Bücher Top 10 Sachbuch

1. **Mercedes Korzeniowski-Kneule**
   111 Orte in Basel, die man gesehen haben muss
   Stadtführer | Emons Verlag
2. **Basel geht aus! 2016**
   100 Restaurants neu getestet
   Restaurantführer | Gourmedia
3. **Michael Bahnerth**
   Marieli Colomb. Eine biografische Reise
   Biografie | Reinhardt Verlag
4. **Ueli Mäder**
   macht.ch – Geld und Macht in der Schweiz
   Politik | Rotpunktverlag
5. **Giulia Enders**
   Darm mit Charme
   Gesundheit | Ullstein Verlag
6. **Prozentbuch Basel 2015/16**
   mit 87 Gutscheinen
   Gutscheinbuch | pro 100 network
7. **Essen gehn!**
   Basel 2015/2016
   Gutscheinbuch | René Grüninger PR Zürich
8. **Michael Koschmieder, Iris Kürschner, Freddy Widmer**
   Wandern in der Stadt Basel
   Wandern | Rotpunktverlag
9. **Raoul Weil**
   Der Fall Weil – Wie mein Leben in den Fängen der US-Justiz zum Albtraum wurde
   Politik | Wörterseh Verlag
10. **Oliver Gut**
    Marco Streller. Der König von Basel
    Biografie | Stämpfli Verlag

Bücher | Musik | Tickets
Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel
T 061 206 99 99 | F 061 206 99 90
www.biderundtanner.ch
Bider&Tanner
Ihr Kulturhaus in Basel

Kambodscha – Der Traum von Angkor

Foto: zVg

Geheimnisvoll liegen die Ruinen von Angkor inmitten der dichten Regenwälder Kambodschas. Vor mehr als 1200 Jahren lässt König Jayavarman II die prächtigen Tempelanlagen errichten und erschafft die damals grösste Metropole der Welt: Angkor. Er träumt von einem Reich, in dem Frieden und Wohlstand herrschen.

Ein Jahrtausend später wird der Traum von Angkor zum Albtraum. Unter Pol Pot ermorden die Roten Khmer mehr als zwei Millionen Menschen. Doch seit 1998 herrscht in Kambodscha wieder Frieden und das Land erlebt einen Aufschwung. Trotz der grausamen Vergangenheit haben die Menschen Kambodschas ihre Lebensfreude nicht verloren, freundlich und aufgeschlossen begrüssen sie ihre Gäste und blicken optimistisch einer besseren Zukunft entgegen.

Kaum erkundete Naturschutzgebiete entlang des Mekong, Asiens grösster See, der Tonle Sap, und natürlich die riesige Tempelstadt Angkor verzaubern Besucher aus aller Welt. Auf mehreren Reisen besuchte Martin Engelmann das Land und dokumentiert feinfühlig und kritisch seine Erlebnisse mit den Menschen. Besonders spektakuläre Bilder entstehen aus einem Ultralight-Flugzeug und zeigen Kambodscha aus neuer Perspektive. Zu sehen am kommenden **Montag, 11. Januar, ab 19.30 Uhr** im Festsaal des Stadtcasinos Basel. *(pd/kü)*

Basel erleben mit dem Pro Innerstadt Geschenkbon

proinnerstadtbasel.ch

PRO INNERSTADT BASEL

Grenzland

Foto: zVG

Das Grenzgebiet um Basel – und dazu gehört sehr prägnant auch das Birsig- und Leimental – birgt in jederlei Hinsicht viel kulturelles Potenzial. Vor allem Kulturschaffende und Künstler haben sich mit diesem Grenzgebiet, das nicht trennt, sondern verbindet, beschäftigt. So auch Beat Reichlin, der 1952 in Schwyz geboren wurde und seit 1988 als Lehrer für Fotografie an der «Schule für Gestaltung» und an der Fachhochschule Nordwestschweiz/KKG in Basel unterrichtet. Und selber in Binningen wohnt.

Beat Reichlin begibt sich in seiner Forschung auf die Suche nach dem «humanitarian borderland» ins trinationale Grenzgebiet Deutschland - Frankreich - Schweiz und fragt danach, in welcher Art und Weise hier soziale Lebensbedingungen zu beobachten sind. Der Kern der Stadt Basel und seine Ränder werden meist als Gegensätze dargestellt. Bei dieser Deutung fehlt der Blick auf die Entwicklungen der Ränder. Entwicklungen, die bisher kaum je vertieft wahrgenommen worden sind. Was hat sich dort verändert, was haben diese Veränderungen mit der Stadt zu tun? Ist Grenzland ein Ort der Freiheit oder eine Chiffre des Entzugs?

Mögliche Antworten auf diese komplexen Fragen erhält man, wenn man die Ausstellung «Grenzland» vom Künstler Beat Reichlin in der Galerie Monika Wertheimer (Holeestrasse 134, Alte Ziegelei, Oberwil) besucht. Diese beginnt morgen **Freitag, 8. Januar, um 17 Uhr** mit der Vernissage. Die Finissage ist am Samstag, 6. Februar (bevor sonntags der Fasnachtsumzug durch das «Schnäggedorf» stattfindet).

Georges Küng

Weitere Informationen:
www.galeriewertheimer.ch

Senden Sie bitte Ihr Lösungswort mit Ihrer Adresse auf einer Postkarte, per Fax oder E-Mail bis **Montag, 11. Januar,** an: Cratander Verlag, «Kreuzworträtsel», Postfach 393, 4012 Basel, Fax 061 264 64 33, E-Mail: redaktion@bibo.ch

Unter den Einsendungen wird ein Pro Innerstadt Bon über Fr. 50.– ausgelost.

Wir wünschen Ihnen beim Rätseln viel Vergnügen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Glücksfee hat entschieden, der Preis geht an:

Remo Läderach, Kleinfeldweg 29, 4106 Therwil

Lösungswort Nr. 1/2016

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Lösung Nr. 53: LICHTERMEER

	S		F		G			G		B	W	
P	E	T	E	R	S		L	U	X	E	M	B	U	R	G
	K	A		E		T	O	R		W		B	N		E
A	L	R	A	U	N		B	A	D	U	S		S	O	N
	I		S	D			U	L	M	E		E	C	K	E
	P	O	K	E	R		S	T	U	R	M		H		R
	S		E		A					Z		B		P	A
Z	E	P	T	E	R						A	U	G	S	T
		A		R	O					U	N	S		T	I
B	E	N	K	E	N		B				T				O
	R			I		J	O	G	A		I	A	H	E	N
G	E	O	R	G	I	E	N		D	O	L	L	A	R	
	M	O	O	N		A	S	Y	L		L		A	D	E
	I		S	I	E	N	A		I	S	E	G	R	I	M
S	T	U	S	S		S	I	N	G	E	N		E	G	O

Gas für Luftballons	diese Kunsteisbahn in Basel		leicht verformbares Metall		Milchprodukt	italienische Rohwurst		man schiesst ihn mit Bogen	Durchgang (-verkehr)		gut zum Hören			dieser schöne Park ob Riehen	Gipfel d. Urner Alpen
7						Rassentrennung, einst in Südafrika								9	
Autok.-zeichen v. Carouge			verbliebener Rest		Zahlwort				.e..at = schriftl. Urkunde		chem. Zeichen f. Radon			röm. zwei	
						Vulkan in Süditalien						weibl. Vorname	4		
Schusswaffe		Doppelvokal			sehr beliebte Blume	engl.: Fräulein					er klebt	6			
mit T ein Leibchen						mit dem Wiesel verwandt						erfolgreicher Song		scheuhes Tier, mag den Wald	
strikte Anweisung	5	Kürzel f. CH-Fussballclub		Sportart mit Ball						10	grosse Spinne		kurze Rekrutenschule		
										Hochland in Zentralasien (China)					
sie liegt b. Schweizerhalle (Pratteln)	hübsch		Abk. f. Aussichtspunkt										..hl = ohne Inhalt		
						Die Schöne und es: Musical		Muschel m. extrem harter Schale	Pflanzen: junger Spross	Empfehlung		Realgymnasium, abgekürzt	Abmahnung	die Antike betreffend	
der ...turm im Allschwiler Wald		.i.a = Farbe	kommt nach der Flut	1	im Herbst sind die Blätter so					Palmschnaps					
8								grösste Stadt in Myanmar			3				kurz: Elektroenzephalografie
it. Insel					Behälter, z.B. für Brille					kurzer Nachtexpress		Sommer für Romands			
Besen haben einen		weibl. Kleidungsstück			2			Triebkraft							
					Jubel, er und Heiterkeit							Kürzel f. Elektrokardiogramm			

BON CITY

Vogesen-Elsass, 50 Minuten ab Basel

Jagd auf Hirsch, Gans, Schwarz- und Rehwild

1000 Hektaren

Mehr Infos unter Chiffre 4492, AZ Anzeiger AG, Postfach 332, 4242 Laufen.

Sandro-Sport
Mühlemattstr. 9
CH-4104 Oberwil
Tel. 061 401 54 27
info@sandro-sport.ch
www.sandro-sport.ch

Auch wenn es draussen schneit, Sandro Sport steht für dich bereit!

Odlo Wäsche für Klein und Gross

Gore-Tex und Ihre Füsse bleiben warm und trocken

Winter-Arbeitsbekleidung in unserem Sortiment

Dipl.Ing. **Fust** Und es funktioniert.

Rundum-Vollservice mit Zufriedenheitsgarantie

- 5-Tage-Tiefpreisgarantie
- 30-Tage-Umtauschrecht
- Schneller Liefer- und Installationsservice
- Garantieverlängerungen
- Mieten statt kaufen
- Schneller Reparaturservice
- Testen vor dem Kaufen
- Haben wir nicht, gibts nicht
- Kompetente Bedarfsanalyse und Top-Beratung
- Alle Geräte im direkten Vergleich

Infos und Adressen: 0848 559 111 oder www.fust.ch

% % SALE % % %

nur 399.– Tiefpreisgarantie A+++

NOVAMATIC **Waschmaschine** WA 1260
• Kaltwaschen 20°C
• Programmablaufanzeige
Art. Nr. 107715

nur 699.– Tiefpreisgarantie A+

NOVAMATIC **Wäschetrockner** TW 737 E
• Mit Duvet- und Wollepro-gramm • Mit Knitterschutz am Programmende
Art. Nr. 103052

nur 699.– statt 899.– -200.– A

SAMSUNG **Waschtrockner-Kombi** WD80J6400AW/WS
Art. Nr. 220647

Einfach, schnell und effektiv.

Sie trainieren, wir zahlen!

Der ideale Start ins Jahr 2016.

Wir zahlen Fr.150,–*

JETZT Beratungstermin vereinbaren:
Telefon 061 401 55 55

*anrechenbar an unser Spezialangebot »Mitgliedschaft mit Gewinn«. Auszahlung der Fr. 150,- beim Erreichen von 75 Trainingsbesuchen, Azubi-Mitgliedschaft ausgeschlossen.

1114783

Der ideale Einstieg:

Training im sensationellen Milon Zirkel. In unserem Stoffwechsel-Zirkel absolvieren Sie ein Ganzkörpertraining in nur 35 Minuten. Schon in den ersten 4 Wochen spüren Sie einen deutlichen Unterschied. Nach 8 Wochen sehen Sie es und nach 12 Wochen sehen es alle!

FIT in 17,5 Minuten
TOPFIT in 35 Minuten

MYFIT Fitness- und Gesundheitscenter · Mühlemattstrasse 13 · 4104 Oberwil
Tel: 061 401 55 55 · info@myfit.ch · www.myfit.ch

MYFIT einfach besser in Form

Sensationelle Aktionen!

Grosse Küchen-ausstellung

Planung, Lieferung und Montage durch den eigenen Kundenservice.

Reparaturen aller Fabrikate.

700m² Ausstellfläche

Das Kompetenzcenter für Haushaltsapparate und Küchen!

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
9 – 12 / 13 – 18.15 Uhr
Samstag 9 – 12 Uhr

Filiale: Breitenbach
Central 3
Tel. 061 783 72 72
Montag geschlossen

V-ZUG Waschautomaten Adora SL/SLQ
Wäschetrockner Adora TSWP/TLWP mit 50% Rabatt

MIELE, Electrolux, BOSCH, Samsung, Bauknecht

Die mit de roote Auto

U. Baumann AG
Haushaltsapparate + Küchen-Paradies
Mühlemattstrasse 25/28 • 4104 Oberwil • Tel. 061 405 11 66 • www.baumannoberwil.ch

---

Inserieren im BiBo bringt Erfolg!

AZ Anzeiger AG
Telefon 061 706 20 20
bibo@wochenblatt.ch

1106922

Bogie MEN'S FASHION

SALE

Topmarken zu Toppreisen
bis zu **50%** Preisreduktion

Hauptstrasse 41 | CH–4144 Arlesheim | Tel. +41 61 702 11 19 | www.bogie.ch

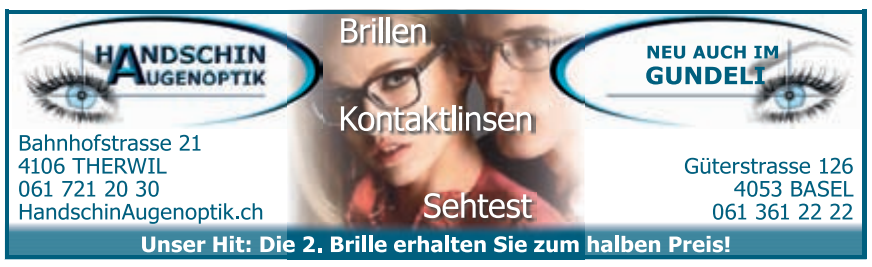
---

Kaufe
Kleinigkeiten für den Flohmarkt.
Porzellan, Bilder, Antikes, Nippsachen, Musikinstrumente, Fotoapparate, Mode-schmuck, Uhren u.a.
Tel. 061 701 86 41

Inserieren bringt ERFOLG!

1113367

Winterschnitt!
Viva Gartenbau
061 302 99 02
Severin Brenneisen, Heinz Gutjahr
www.viva-gartenbau.ch



Renovation oder Umbau Ihrer Küche bringt neue Leidenschaft!

Seit 1978:

Ihr Haushaltapparate- und Küchenparadies.

- Grosse Küchenausstellung
- 700 m² Ausstellfläche
- Miele CompetenceCenter
- Reparaturen aller Marken
- Planung, Lieferung und Montage durch eigenen Kundenservice

U. Baumann AG
Haushaltapparate + Küchen-Paradies
Mühlemattstrasse 25 • 4104 Oberwil • Tel. 061 405 11 66
info@baumannoberwil.ch • www.baumannoberwil.ch
Öffnungszeiten:
Mo bis Fr: 9 – 12 / 13 – 18.15 Uhr, Sa: 9 – 12 Uhr

1116270

Leder Schmid AG
Hauptstrasse 126, 4147 Aesch
(alte Landi) mit 10 Autoparkplätzen
direkt vor dem Laden
Telefon 061 751 51 30

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag	9.00 – 12.00 Uhr
und	13.30 – 18.00 Uhr
Samstag	9.00 – 12.00 Uhr

Aus Anlass des 30 Jahre Jubiläum der Leder- und Textilreinigung offeriert die Schmid AG im Januar und Februar 2016 einen Treuerabatt von 30% auf alle Artikel.

Bringen Sie vom 4. Januar bis und mit 29. Februar 2016 Ihre Lederjacken, Ledermäntel und sonstige Lederbe-kleidung sowie Lammfelle zur Spezi-allederreinigung. Ebenso jegliche Art von Kleidungsstücken, Hemden, Vor-hänge, Decken, Duvets, Bettwaren und Kissen. Einfach alles, was von einer professionellen Reinigung pro-fitiert. Dies mit einem sensationellen Treuerabatt von **30%** (ausgenommen sind Teppiche und Polstermöbel).

Schmid AG 30 Jahre Jubiläum
30% Spezialrabatt im Januar und Februar 2016

Leder Schmid AG pflegt Leder
Lederpolster Neufärbung
seit 1986